



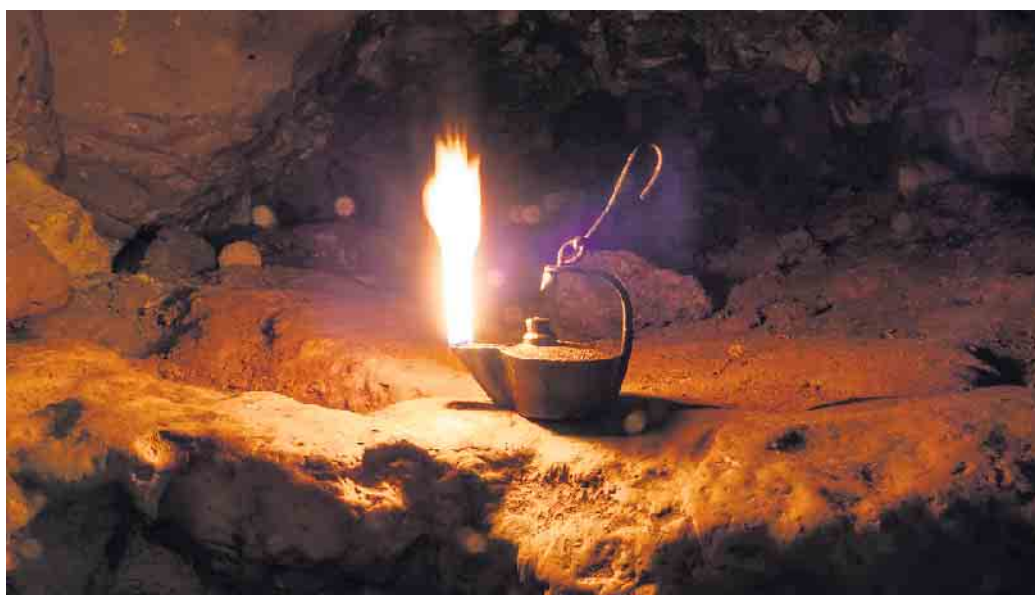
www.buergerbrief-mechernich.de

56. Jahrgang

Freitag, den 13. Dezember 2024

Woche 50 / Nummer 25

Liebe Mechernicherinnen und Mechernicher,



Eine historische Öllampe, genannt „Frosch“, leuchtet im Mechernicher Bergbaumuseum. Genau wie die Bergleute damals auf ihr Licht vertrauten, können auch wir auf das Licht bauen, das uns Hoffnung schenkt.
Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

in der Advents- und Weihnachtszeit rückt ein Symbol besonders in den Fokus: das Licht. Licht, das die Dunkelheit erhellte, das Orientierung schenkt und in uns Hoffnung weckt. Wir sehen es überall: Kerzen strahlen in unseren Häusern und Kirchen, auf Adventskränzen und in der Dunkelheit des Dezembers. Lichterketten in Fenstern und auf den Straßen tauchen unsere Stadt in einen besonderen

Glanz. Das Licht hat eine tiefe Symbolkraft: Es steht für Hoffnung, Orientierung und die Zuversicht. Für uns in Mechernich hat das Licht eine weitere, ganz besondere Bedeutung. Unsere Stadt ist eng mit dem Bergbau verbunden, der Generationen von Menschen geprägt hat. Das Bergbaumuseum erzählt diese Geschichte, und ein besonderer Teil dieser Ausstellung sind die Lampen der Berg-

leute. Von den historischen Öllampen, den sogenannten „Fröschen“, bis hin zu elektrischen Grubenlampen - all diese Lichtquellen waren für die Bergleute weit mehr als nur Werkzeuge. Sie bedeuteten Sicherheit, Orientierung und Vertrauen inmitten der Dunkelheit. Ohne dieses Licht wären die Menschen unter Tage verloren gewesen.

Fortsetzung auf S. 2

**Freude erwecken
mit frischen Betten...**

**Jetzt Betten-Reinigung
zum „Super-Sparpreis“**

Morgens gebracht – abends gemacht
Fachkundige Beratung

**Betten
Schmitz**
53894 Mechernich (Eifel)
Bahnstraße 8 / Ecke Marktplatz
Kundendienst-Ruf: 02443-2424
www.betten-schmitz.de

**Spezialisiert.
Engagiert.
Erfahren.**

Robert Pelzer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
Erbrecht

PELZER
RECHTSANWÄLTE

**SPEZIALKANZLEI
ERBRECHT**

KANZLEI SCHLEIDEN:
02445-85 00 00

info@kanzlei-pelzer.de
www.kanzlei-pelzer.de

Fertiggarage + Garagentor Carport + Gerätehaus

Große Ausstellungen - eigene Montage

Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler

Jetzt beginnt die Schwimmbeckenplanung für 2025! Ihr Fachhändler empfiehlt:

Das besondere Schwimmbecken „Mon de Pra“

Die Vorzüge:

Keine Betonplatte & Betonhinterfüllung!
Einbauteile vormontiert!
Viel Eigenleistung möglich!

**Eifel-Pool - Zülpich
Bergstr. 20**

www.Eifel-Pool.de
unter Telefon: 02252-4494



Die heutigen Zeiten, die von Unsicherheit geprägt sind - sei es durch den Krieg in der Ukraine, durch die immer größer werdenden privaten Herausforderungen, durch die Schwierigkeiten der öffentlichen Haushalte oder durch die Turbulenzen, die unsere Demokratie durchrütteln - können bedrückend wirken. Doch genauso wie die Bergeleute damals auf ihr Licht vertrauten, können auch wir auf das Licht bauen, das uns Hoffnung schenkt. Ein Licht, das uns leitet, das uns Mut macht und das in der Gemeinschaft immer heller strahlt.

Denn gerade in schwierigen Zeiten zeigt sich die Stärke einer Gesellschaft in ihrer Fähigkeit, füreinander da zu sein. Das ist auch der Kern unseres städtischen Mottos „Wir in Mechernich“: Gemeinsam können wir mehr erreichen, gemeinsam können wir Dunkelheit in Licht verwandeln. Ein Zitat von Buddha bringt diese Botschaft wunderbar auf den Punkt: „Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird. Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird.“

Auch die Botschaft von Weihnachten ist eine Botschaft der Gemeinschaft und des Zusammenhalts. Die Weihnachtszeit lädt uns dazu ein, innezuhalten und uns zu besinnen: Was gibt uns Orientierung? Woher schöpfen wir unsere Kraft? Und wie können wir ein Licht für andere sein? Lassen Sie uns diese Zeit nutzen, um Kraft zu schöpfen, aber auch, um selbst zum Licht für andere zu werden. Ein freundliches Wort, ein offenes Ohr oder ein kleines Zeichen der Wertschätzung können oft mehr bewirken, als wir ahnen. Gemeinsam können wir die Her-

ausforderungen meistern, die vor uns liegen, und die Dunkelheit in Licht verwandeln. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest voller Zuversicht, ein friedliches Miteinander und ein lichtvolles neues Jahr 2025. Mögen Sie in den kommenden Tagen und Wochen viele Momente der Freude, der Hoffnung und der Gemeinsamkeit finden. Herzlichst Ihr Dr. Hans-Peter Schick Bürgermeister der Stadt Mechernich

Mit einem Lächeln in jedem Paket



Gute Stimmung beim Interview und bei der Packaktion im Mechernicher Materiallager: So reist in den 3200 Weihnachtspäckchen für die Soldaten im Einsatz auch immer ein Lächeln mit. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress



Ein eingespieltes Team sorgt seit 2016 dafür, dass die Weihnachtspresents pünktlich bei den Soldaten im Ausland ankommen. Darauf können sich Hauptmann Nadine L. (l.) und Oberstleutnant Jochen Schnabel (r.) verlassen. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur Press

Im Mechernicher Bundeswehr-Materiallager werden alljährlich Geschenke für Soldatinnen und Soldaten gepackt, die über Weihnachten im Einsatz sind - Ein spezieller Coin als besonderes Dankeschön

Mechernich - Das Team ist eingespielt. Kein Wunder. Seit 2016 werden im Mechernicher Materiallager Päckchen für Soldatinnen und Soldaten gepackt, die über Weihnachten im Einsatz sind. So wandern auch in diesem November wieder Christstollen, Punsch

und Glühwein, Schoko-Nikoläuse und diverse Überraschungen in die 3200 Weihnachtspäckchen, die von Mechernich aus in die Einsatzländer der Bundeswehr gehen.



Die Mechernicher Weihnachtsengel packen die einzelnen Bestandteile - vom Christstollen über Punsch bis hin zu Schoko-Nikoläusen - zunächst in die Pappkartons. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress



Dieser spezielle Einsatz-Coin mit der Aufschrift „Weihnachten im Einsatz“ und der entsprechenden Jahreszahl ist als besonderes Dankeschön immer mit in den Päckchen. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress



Nachdem alle Bestandteile im Karton sind, werden die 3200 Pakete von Hand zugeklebt. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

hen. Die Stimmung im Team ist bestens - und so ist auch sichergestellt, dass in jedem Päckchen auch immer ein Lächeln mit dabei ist.

Das kann Oberstleutnant Jochen Schnabel nur bestätigen. „Im vergangenen Jahr bin ich selbst in den Genuss eines solchen Pakets gekommen“, berichtet der Mechernicher Standortälteste und Leiter des Bundeswehrdepots West, der vor einem Jahr noch in Jordanien stationiert war: „Das ist eine tolle Aktion! Wenn sie einen Brief oder ein Paket an den Einsatzort bekommen, ist das einfach ein schönes Gefühl.“

Weil die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Mechernich das wissen, ist die Pack-Aktion für sie immer ein besonderes Highlight im Jahr. „Das ist eine schöne Abwechslung und noch schöner ist es, dass wir den Soldatinnen und Soldaten eine Freude zu Weihnachten machen können“, sagt Sarah, eine der Zivilangestellten im Materiallager, wo vier Fünftel Zivile und ein Fünftel Soldaten arbeiten. Ihre Kollegin Sara (ohne h) kann dem nur zustimmen. „Es macht auch uns eine große Freude, die Soldaten im Einsatz zu beschenken, die an den Festtagen eben nicht bei ihren Familien sein können.“

Auch Weihnachtsbäume werden verschickt

Damit die Pakete des Verteidigungsministeriums und des Bundeswehrverbands auch jeden

Soldaten in allen Ecken der Welt - auch auf hoher See - erreichen, fangen die Mechernicher Logistiker bereits Anfang November mit ihrer Arbeit als Weihnachtengel an. Die Päckchen werden schließlich auf Paletten gestapelt und für die unterschiedlichen Transportwege zu Luft, zu Wasser und zu Land vorbereitet. Wie das geht, präsentieren die Mitarbeiter des Materiallagers an diesem Tag einem größeren Medientross, denn die tolle Aktion hat inzwischen Aufmerksamkeit erregt.

Im ersten Schritt bestücken die fleißigen Helfer die Pakete mit den einzelnen Bestandteilen. Dann werden sie zugeklebt, auf Paletten gestapelt und in diesem Fall mit einer speziellen Folie umwickelt. Von Mechernich aus benötigt die Lieferung per Straßentransport dann etwa drei Tage. Die Luftpost zum Beispiel nach Jordanien dauert etwas länger. Wenn alle Pakete verschickt sind, gehen als letztes auch noch Weihnachtsbäume auf die Reise zu den einzelnen Kontingenten. „Damit sie möglichst frisch dort ankommen“, begründet Mitarbeiter Marco diese Reihenfolge. Oberstleutnant Jochen Schnabel weiß aus eigener Erfahrung, dass die Bäume an den Einsatzorten sehnsüchtig erwartet werden. Denn an Weihnachten wollen die Soldatinnen und Soldaten die festliche Stimmung eben nicht missen.



Erst werden die Pakete auf Paletten gestapelt, dann werden sie mit einer speziellen Folie umwickelt, damit sie beim Transport zu Land, zu Wasser und zu Luft gut geschützt sind.

Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress



Für den Medientermin hatten die Mechernicher Logistiker einen Tisch weihnachtlich dekoriert - mit Geschenken, Nikoläusen, Punsch, Glühwein und Christstollen. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

Bescherung im festlichen Rahmen

Aber ist es nicht schwer, Weihnachten ohne die Familie zu verbringen? „Schon“, sagt der Standortälteste, „aber das Gute ist ja, dass man nicht alleine ist“. Daher werden die Pakete in aller Regel auch in einem weihnachtlich-festlichen Rahmen mit einem gemeinsamen Essen verteilt und geöffnet.

Darin befindet sich dann auch immer ein spezieller Coin als Dankeschön. Das ist eine Münze, die beschriftet ist mit „Weihnachten im Einsatz“ und der entsprechenden Jahreszahl. „Ein solcher Coin stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl“, betont Oberstleutnant Jochen Schnabel. Daher gebe

es inzwischen auch einen Coin für das Bundeswehrdepot West, den der Chef immer in seiner Hemdtasche dabei hat.

Während er das sagt, berichtet seine Kollegin, Hauptmann Nadine L., einem Journalisten von ihrer ganz persönlichen Paketgeschichte. „Ein Päckchen verschicke ich auch an meinen Ehemann“, sagt die Leiterin des Materiallagers. Da sie natürlich nicht weiß, welches der 3200 Pakete bei ihm landen wird, gibt es zusätzlich noch ein ganz persönliches Weihnachtspaket per Feldpost - dass da auch ein ganz besonderes Lächeln mit auf Reisen geht, ist ziemlich wahrscheinlich. pp/Agentur ProfiPress



MECHERNICHER BÜRGERBRIEF

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Mechernich: Stadtverwaltung Mechernich, Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, Bergstraße 1, 53894 Mechernich. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich freitags. Der Mechernicher Bürgerbrief kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Mechernich im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Öffentliche Bekanntmachung

über die Einteilung des Wahlgebietes (Stadt Mechernich) in Wahlbezirke für die Kommunalwahlen 2025 gemäß § 6 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz NRW - KWahlG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NW. 1998 S. 454, ber. S. 509 und 1999 S. 70), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Juli 2024 (GV. NRW. S. 444)

Der Wahlausschuss der Stadt Mechernich hat in seiner 1. Sitzung am 25. November 2024 das Wahlgebiet (Stadt Mechernich) gemäß § 4 KWahlG NRW und § 2 Absatz 1 Nummer 1 Kommunalwahlordnung (KWahlO) in folgende 16 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1 - Ort, Straße:

Bergbuir
Bleibuir
Bescheid
Wielspütz
Voissel
Schützendorf
Lückerath
Hostel

Wahlbezirk 2 - Ort, Straße:

Berg
Floisdorf
Eicks
Kommern, umfassend die Straße Eickser Straße
Kommern, umfassend die Straße Am Hostert
Glehn

Wahlbezirk 3 - Ort, Straße:

Strempt
Heufahrtshütte
Denrath
Weißenbrunnen
Roggendorf

Wahlbezirk 4 - Ort, Straße:

Mechernich, umfassend die Straßen
Am Waldhang
An der Kirche
Auf der Ley
Bahnhofsberg
Geheimrat-Weber-Straße
Hubert-Roggendorf-Straße
Im Distelchen
Im Höfchen
Im Schmidtenloch
Johannesweg (bis zum Schimmelsweg)
Knappenweg
Ketteler Straße
Kolpingstraße
Marienau
Oberfeldweg
Pastor-Harff-Weg
Schimmelsweg
St.-Elisabeth-Straße
Stiftsweg
Turmhofstraße (ab Bahnlinie)
Weierstraße (Bahnlinie bis Auf der Ley / Schimmelsweg)

Wahlbezirk 5 - Ort, Straße:

Mechernich, umfassend die Straßen

Auf dem Lappen
Arenbergstraße
Bahnstraße (Weierstraße bis Kreuserstift)
Bergstraße
Blankenheimstraße
Bleibergstraße
Emil-Kreuser-Straße
Friedrich-Wilhelm-Straße
Glück-Auf-Straße
Günnersdorfer Straße
Heerstraße
Hintere Bergstraße
Hitzenbachstraße
Hüttenstraße
Im Sande
Meinertzhagener Straße
Nesselrodestraße
Peterheide
Rathergasse
Rosengraben
Zur alten Apotheke

Wahlbezirk 6 - Ort, Straße:

Mechernich, umfassend die Straßen
Am Knipp
An den Birken
An der Haspel
An der Linde
Andreas-Girkens-Straße
Auf dem Rücken
Auf der Wäsche
Bahnstraße („Untere Bahnstraße“; ab Weierstraße)
Bruchgasse
Dr.-Felix-Gerhardus-Straße
Erzhammer
Feyermühle
Feytalstraße
Fichtenweg
Forellenweg
Gartenstraße
Georges-Girard-Ring
Hauerstraße
Heideweg
Heinrich-Heidenthal-Straße
In der Hardt
Kiefernweg
Knottenstraße
Pochwerkstraße
Siedlung Zimmermann
St.-Florian-Straße
Steigerstraße
Turmhofstraße (ab Bahnlinie)
Weierstraße (Rathergasse bis Bahnlinie)
Vierwege
Zum Markt

Wahlbezirk 7 - Ort, Straße:

Mechernich, umfassend die Straßen
Am Eichenhang
Am Haselbusch
An der Barbarakapelle
Anemonenweg

Auf der Kier
Bördeblick
Burfey
Dietrich-Bonhoeffer-Straße
Eibenweg
Feldblumenweg
Fernblick
Filskaul
Friedlandstraße
Ginsterweg
Goldkaul
Im Steinrausch
Johannesweg (ab Schimmelsweg Richtung Friedhof)
Kastanienweg
Kirchforst
Lavendelweg
Lehrer-Philipp-Schumacher-Straße
Olivenweg
Peter-Schüller-Weg
Pfarrer-Nailis-Weg
Pfarrer-Pensky-Weg
Pfarrer-Schröer-Weg
Provenceweg
Rotdornweg
Schwester-Anna-Huberta-Weg
Walnußweg
Zum schwarzen Baum

Wahlbezirk 8 - Ort, Straße:

Kalenberg
Kallmuth
Bergheim
Lorbach

Wahlbezirk 9 - Ort, Straße:

Vussem
Breitenbenden
Holzheim

Wahlbezirk 10 - Ort, Straße:

Weyer
Urfey
Eiserfey
Vollem
Dreimühlen
Harzheim

Wahlbezirk 11 - Ort, Straße:

Satzvey
Lessenich
Rißdorf

Wahlbezirk 12 - Ort, Straße:

Firmenich
Obergartzem

Wahlbezirk 13 - Ort, Straße:

Antweiler
Wachendorf
Weiler am Berge

Wahlbezirk 14 - Ort, Straße:

Gehn
Kommern, umfassend die Straßen
Am Friedhof
Am grünen Weg
An den zwei Höfen
Auf dem Acker (ab Haus-Nr. 1 bis Nr. 10)

Auf dem Kalk
Augustinusweg
Becherhofer Weg (Haus-Nr. 1 bis 5)
Becherhofer Weg (Haus-Nr. 6 bis Haus-Nr. 18 gerade Zahlen)
Becherhofer Weg (Haus-Nr. 7 bis 19 ungerade Zahlen)
Becherhofer Weg (Haus-Nr. 20 bis Ende)
Behrensfeld
Burghofstraße
Hüllenstraße
Im Hofesch
Im Rothenfeld
Im Weidenpützgarten
In der Eule
In der Steige
Jülicher Straße
Kirchberg
Kölner Straße (ab Haus-Nr. 53 bis Ende)
Kreisbahnstraße
Levanoweg
Marathonstraße
Mechernicher Weg (Haus-Nr. 1 bis Haus-Nr. 10)
Mechernicher Weg (ab Haus-Nr. 41 bis Ende ungerade Zahlen)
Mechernicher Weg (ab Haus-Nr. 60 bis Ende gerade Zahlen)
Mittelstraße
Monzenbend
Oberes Rothenfeld
Pützgasse
Rehgasse
Severinusweg
Toni-Bauer-Straße
Wälschbachstraße
Wingert

Wahlbezirk 15 - Ort, Straße:

Kommern-Süd
Katzvey
Schaven
Kommern, umfassend die Straßen
Albert-Spiertz-Straße
Becherhof
Dr.-Josef-Tils-Straße
Hermann-Bank-Straße
Hubert-Offermann-Straße
Im Bongärtchen
Im Wälschbachtal
Rodelhang
Schwester-Klothilde-Weg
St.-Vinzenz-Straße
Wacholder

Wahlbezirk 16 - Ort, Straße:

Kommern, umfassend die Straßen
Ackergasse
Am Bleiberg
Am Hang
Am Mühlenbach
Am Museum
Am Schützenplatz
Am Theisenberg
An den Drei Kreuzen
Andersenweg
Auf dem Acker (ab Haus-Nr. 11 bis Ende)
Auf dem Daniel
Auf dem Kahlenbusch
Auf der Trift
Auf der Urspel
Auf Rodder
Birkenweg

Fortsetzung auf S. 6

C.A.-Eick-Straße
Eisenweg
Ernst-Becker-Weg
Erzstraße
Essersgasse
Fahndriesch
Fröbelstraße
Gebrüder-Grimm-Straße
Gielsgasse
Haus Natura
Im Hackenthal
In den Gärten
In der Donau
In der Schafsweide
Kölner Straße (ab Haus-Nr. 1 bis Nr. 52)
Kupferweg
Mechernicher Weg (ab Haus-Nr. 11 bis Haus-Nr. 39)
Mechernicher Weg (ab Haus-Nr. 40 bis Haus-Nr. 58 gerade Zahlen)
Montessoristraße
Mühlengasse
Mühlenthal
Münsterweg
Nachtigallenthal
Pastor-Schäfer-Weg
Pestalozzistraße
Pfaffenweg
Prinzenweg
Schlegelweg

Schopsland
Schützenweg
Seeweg
Silberweg
Sophienhöhe
Talweg
Tannenweg
Toni-Steingass-Straße
Uferweg
Unter dem Griesberg
Zingsheimer Tal
Zum Altuskipp
Zur Sommerrodelbahn
Zur Thingstätte

Gemäß § 6 KWahlG wird die v. g. Einteilung des Wahlgebietes (Stadt Mechernich) in Wahlbezirke für die Kommunalwahlen 2025 hiermit öffentlich bekannt gemacht.
Mechernich, den 26. November 2024
Der Bürgermeister
als Wahlleiter
gez. Dr. Hans-Peter Schick

*Der Inhalt der v. g. Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Stadt Mechernich
<https://www.mechernich.de/rathaus-und-politik/dienstleistungen-der-verwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen-und-buergerbeteiligungen> veröffentlicht.*

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung der 46. Änderung des Flächennutzungsplans -FNP- „Tausch von Flächendarstellungen in Denrath und Roggendorf“; hier: Beteiligung der Öffentlichkeit -gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch - BauGB-

Der Ausschuss für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz des Rates der Stadt Mechernich, hat in seiner Sitzung am 03.12.2024 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die Beteiligung der Öffentlichkeit, im Verfahren zur o.g. Änderung des Flächennutzungsplans -FNP- beschlossen. Ziel der Planung ist es, durch den Tausch von Flächendarstellungen die Voraussetzungen für eine weitere bauliche Entwicklung des Ortes Denrath zu schaffen. Die Fläche A soll daher nach der Änderung als „Wohnbaufläche“ dargestellt werden und die Fläche B als „Fläche für die Landwirtschaft“ (siehe Übersichtsplan).

Der Geltungsbereich der Bauleitplanung ergibt sich aus dem Plan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist.

Folgende verfügbaren Arten umweltbezogener Informationen liegen vor:
Mensch, Gesundheit und Bevölkerung:

- Schallimmissionen, Lärm, Gerüche
- Emissionen
- Verkehr, Verkehrsaufkommen
- Erdbebengefährdung, Erschütterungen, Gefahrenschutz
- Abfälle, Abwässer
- Menschliche Gesundheit, medizinische Versorgung
- Erholung

Boden und Flächen:

- Versieglung, Flächenverbrauch, Verlust landwirtschaftlicher Nutzfläche
- Bodenbelastungen (Bleibelastung) Kampfmittel
- Bodentyp
- Geologischer Untergrund
- Abgrabungen

Wasser:

- Oberflächengewässer
- Grund- und Oberflächenwasser, Grundwasserneubildung
- Wasserschutzgebiete, Überschwemmungsgebiete, Starkregengefährdung

Pflanzen und Tiere:

- Schutzgebiete nach EU-Recht: Natura-2000, FFH-Gebiete, Vogelschutzgebiete
- Schutzgebiete nach nationalem Recht mit Erhaltungsziel und Schutzzweck: Landschaftsschutzgebiete, geschützte Biotope, Naturschutzgebiete, Verbundflächen
- Arten- und Biotopschutz, Biotoptypen, Vorbelastung
- Beschreibung und Bewertung der Bestandsituation, Vegetations- und Biotopstrukturen, Biotopbewertung, biologische Vielfalt, Wald
- Verlust von Lebensraum, Zerschneidungseffekte
- Artenschutz, artenschutzrechtliche Betroffenheit/Bedeutung, Beschreibung der potenziell vorkommenden planungsrelevanten Tierarten im Untersuchungsgebiet und Einengung des Artenpools aufgrund des vorhandenen Lebensraums
- Artengruppen Säugetiere, Vögel, Reptilien, Amphibien

Luft und Klima:

- Makro- und Mikroklima, klimatische Funktion/Daten
- Luftschadstoffbelastung

Landschaft, Stadtbild:

- Landschafts- und Ortsbild, Landschaftselemente, Lage und Kurzbeschreibung des Untersuchungsraums
- Topographie
- Aussagen aus dem Landschaftsplan -LP Nr. 28 Mechernich-Kultur, Sachgüter
- Bodendenkmal
- Bergbau

Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans mit der Begründung und wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, werden in der Zeit

vom 13.12.2024 bis einschließlich 20.01.2025

auf der Internetseite der Stadt Mechernich unter <https://www.mechernich.de/wirtschaft-und-bauen/bebauungsplaene-flaechennutzungsplaene-im-aktuellen-beteiligungsverfahren> und auf dem zentralen Beteiligungsportal des Landes NRW unter <https://beteiligung.nrw.de/portal/Mechernich/startseite> veröffentlicht und kann dort eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen,

1. dass während der Dauer der Veröffentlichungsfrist Stellungnahmen abgegeben werden können.

2. dass die Stellungnahmen **elektronisch**, über das zentrale Beteiligungsportal des Landes NRW <https://beteiligung.nrw.de/portal/Mechernich/startseite> oder per E-Mail an bauleitplanung@mechernich.de, übermittelt werden sollen. Bei Bedarf können die Stellungnahmen aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

3. dass nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

4. dass zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet die Unterlagen im oben genannten Zeitraum auch im Rathaus der Stadt Mechernich, 1. Etage, Fachbereich 2 -Stadtentwicklung-, zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausliegen, und zwar während der Dienststunden von:

**montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
und donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.**

5. dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

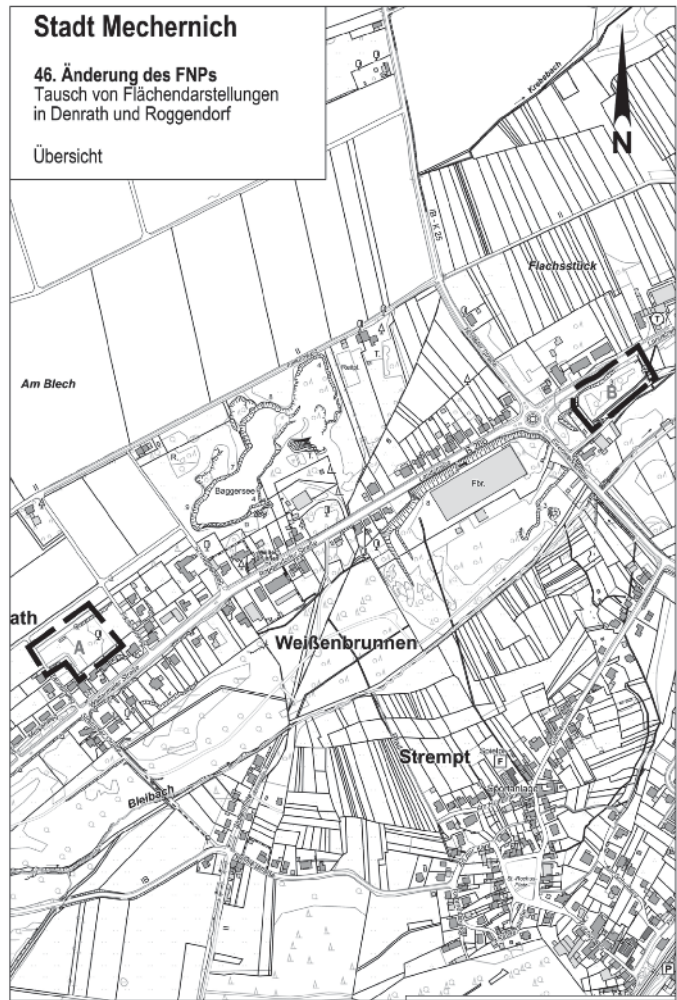
Mechernich, den 05.12.2024

Stadt Mechernich - Der Bürgermeister -

Fachbereich 2 -Stadtentwicklung-

Im Auftrag:

gez. Dipl.-Ing. Th. Schiefer



Amtliche Bekanntmachung

Gemäß § 7 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes zur Verbesserung der Korruptionsbekämpfung (Korruptionsbekämpfungsgesetz - KorruptionsbG) vom 16. Dezember 2004, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Mai 2023 (GV. NRW. S. 316), in Kraft getreten am 14. Juni 2023, und § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 1 Nr. 1 und 3 bis 8 der am 20. Dezember 2005 durch den Rat der Stadt Mechernich beschlossenen Ehrenordnung sind die Rats- und Ausschussmitglieder sowie Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister verpflichtet, gegenüber dem Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamten schriftlich Auskunft über

1. den ausgeübten Beruf und Beraterverträge,

2. die Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Absatz 1 Satz 5 des Aktiengesetzes vom 6. September 1965 (BGBl. I S. 1089), das zuletzt durch Artikel 61 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) geändert worden ist,

3. die Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form der in § 1 Absatz 1 und Absatz 2 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 (GV. NRW. S. 421), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GV. NRW. S. 1238) geändert worden ist, genannten Behörden und Einrichtungen,

4. die Mitgliedschaft in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen und

5. die Funktionen in Vereinen oder vergleichbaren Gremien.
zu geben.

Die v. g. Angaben sind in geeigneter Form jährlich zu veröffentlichen. **Die Auskünfte der Rats- und Ausschussmitglieder sowie der Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister der Stadt Mechernich des Jahres 2024 können vom**

16. Dezember 2024 bis 13. Januar 2025

während der allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Mechernich bei Frau Holtmeier, Teamleiterin Politik/ Bürgermeisterbüro, Zimmer 211 (2. OG), eingesehen werden.

Ebenso können die dem Leiter der Aufsichtsbehörde angezeigten Daten des Hauptverwaltungsbeamten der Stadt Mechernich eingesehen werden.

Bitte beachten: Das Mechernicher Rathaus ist am 23. Dezember 2024 und den darauffolgenden Weihnachtstagen sowie am 31. Dezember (Silvester) und 1. Januar (Neujahr) geschlossen.

Die Gewähr für die Richtigkeit der Angaben und Aktualisierung bei Veränderungen liegt bei dem bzw. der Meldepflichtigen.

Mechernich, den 6. Dezember 2024

gez. Dr. Hans-Peter Schick

(Bürgermeister)

Der Inhalt der v. g. Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Stadt Mechernich

<https://www.mechernich.de/rathaus-und-politik/>

[dienstleistungen-der-verwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen-und-buergerbeteiligungen](https://www.mechernich.de/rathaus-und-politik/dienstleistungen-der-verwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen-und-buergerbeteiligungen) veröffentlicht.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bezirksregierung Köln
Dezernat 33
-Ländliche Entwicklung, Bodenordnung-

Köln, 19.11.2024
Zeughausstr. 2-8
50667 Köln
Telefon: 0221 / 147-2033

Flurbereinigungsverfahren Liersbachtal & Auf der Heide
Az.: 33.42 - 5 14 05 -

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung
Im Flurbereinigungsverfahren Liersbachtal & Auf der Heide werden hiermit gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), die Ergebnisse der Wertermittlung für die dem Flurbereinigungsverfahren auf Grund des Einleitungsbeschlusses vom 15.12.2014 sowie der Änderungsbeschlüsse vom 29.05.2014, 14.12.2017 und 05.03.2024 unterliegenden Flurstücke so festgestellt, wie sie vom 14.10.2024 bis zum 25.10.2024 bei der Bezirksregierung Köln, Dienstgebäude Scheidtweilerstr. 4, 50933 Köln ausgelegen haben und von den Bediensteten der Bezirksregierung Köln in dem Anhörungstermin am 29.10.2024 erläutert worden sind.

Gründe
Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung ist gemäß § 32 FlurbG zulässig und gerechtfertigt.
Damit alle Teilnehmer im Flurbereinigungsverfahren Liersbachtal & Auf der Heide mit Land von gleichem Wert abgefunden werden können, ist der Wert der von ihnen in das Verfahren eingebrachten alten Grundstücke in der Weise zu ermitteln, dass der Wert der Grundstücke jedes Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes zu bestimmen ist (§ 27 ff. FlurbG).
Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung der dem Flurbereinigungsverfahren aufgrund des Einleitungsbeschlusses und der

Änderungsbeschlüsse unterliegenden Flurstücke haben zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegen und sind von Bediensteten der Bezirksregierung Köln erläutert worden.
Einwendungen gegen die Bewertung sind von den Beteiligten nicht erhoben worden.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch unter Angabe des Aktenzeichens erhoben werden bei der
Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, 50667 Köln.

Hinweis:
Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden der vollmachtgebenden Person zugerechnet werden.
Im Auftrag
gez. Meul
Regierungsvermessungsdirektor
Der Inhalt der o.a. Bekanntmachung wird ebenfalls auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln veröffentlicht unter:
<https://url.nrw/flurbereinigungsverfahren>
Allgemeine Hinweise zum Datenschutz für den Geschäftsbereich der Bezirksregierung Köln sowie Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Flurbereinigungsverfahren sind zu finden unter:
<https://www.bezreg-koeln.nrw.de/flurbereinigungsverfahren>.
Auf Wunsch werden diese Informationen gerne auch barrierefrei zur Verfügung gestellt.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

AUS RATHAUS UND BÜRGERSCHAFT

Mit lachendem und weinendem Auge

Bürgermeister-Empfang der Mechernicher Tollitäten mit vielen Vereinen begeisterte die Gäste - Emotionale Momente und ausgelassene Stimmung - Aufruf, kleinem Leo (7) zu helfen
Mechernich - Ein stimmungsvoller, aber auch emotionaler Abend prägte den diesjährigen Empfang der karnevalistischen Tollitäten in Mechernich. Für Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick war es ein ganz besonderer Moment: zum letzten Mal begrüßte er die närrischen Würdenträger seiner Stadt, bevor er sein Amt im kommenden Jahr abgibt.



Der Bürgermeister-Empfang der Mechernicher Tollitäten mit vielen Vereinen begeisterten die Gäste. Für Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick war es der letzte in seiner Funktion. Foto: Henri Gröger/pp/Agentur ProfiPress



Das Rote Kreuz im Kreis Euskirchen appelliert mit den Tollitäten an die Bürgerinnen und Bürger, dem kleinen Leo (7) das Leben mit einer Stammzell-Typisierung zu retten und Geld zu spenden.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

Und auch das Rote Kreuz im Kreis Euskirchen nutzte den Anlass, um gemeinsam mit der Stadtverwaltung und Mechernich-Stiftung auf die anstehende Prinzen-Blut-Spendenaktion am 22. Januar in Kommern, eine Typisierungsaktion am 8. Dezember in Mechernich für den leukämiekranken Leo (7) und eine Spendenaktion für ihn hinzuweisen, was die anwesenden Tollitäten aus Mechernich, Kommern und Vussem sowie die Schwerfener Kinderprinzessin und die zahlreichen Vertreter verschiedener Vereine gerne unterstützten.

„Feiern, bis die Balken krachen“
Mit einer Mischung aus Wehmut und Dankbarkeit sprach Dr. Schick zu den zahlreichen Gästen: „Es hat mir viel Spaß und Freude mit den Dreigestirnen und den Karnevalsvereinen unserer Stadt gemacht. Der Karneval ist eine schöne Sache, die ich mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiede. Feiern wir die Session, bis die Balken krachen!“ Björn Wassong, bekannt als „Ne Jeck im Rähn“ und Ortsbürgermeister von Weyer und Urfey, führte mit Witz und Charme durch den Abend. Kostümiert als „Poseidon vom Hermesberch“ sorgte er mit seiner Büttenrede über Themen wie das Ende der Ampelregierung und den Abschied von Dr. Schick für zahlreiche Lacher. Besonders feierte er das diesjährige Motto „Dat Wasser von Meischenich öss joot“ und verteilte einen schön gestalteten Orden im Namen der Stadtverwaltung. Er würdigte die Stadtwerke mit den Wassergewinnungsanlagen in Dreimühlen, Urfey und Düttling und das 20-

jährige Bestehen der Firmenicher Eifel-Therme Zikkurat gefeiert. Auslöser dieser Idee war der Vorfall um den Hochbehälter Mechernich im Sommer. Sein großer Dank galt allen Beteiligten, die die Veranstaltung möglich machten.

Die Big Band der Prinzengarde Mechernich sorgte mit karnevalistischen Klassikern wie „Nie mehr Fastelovend ohne dich“ und „Leev Marie“ für ausgelassene Stimmung, während der Funken-tanz und „Stippeföttche“ der Blauen Funken aus Zülpich die Gäste begeisterte. Die Tollitäten aus dem Stadtgebiet stellten sich vor: Mechernich mit Prinz Joachim I. (Vossel), Bauer Werner (Echtner) und Jungfrau Johanna (Johann Klöcker), Kommern mit Prinz Günter I. (Schmitz), Bauer Thomas (Metzen) und Jungfrau Bruni (Björn Schäfer) und Vussem mit Prinz Carsten (Vogel), Bauer Falk (Lodzinski) und Jungfrau Michaela (Mischa Kreuser). Jugendprinzessin Julia von Schwerfen, erst acht Jahre alt, überraschte mit einem gereimten Gruß und verlieh unter anderem Orden an Bürgermeister Schick und Stadtkämmerer Ralf Claßen.

„Jede kleine Hilfe zählt!“

Ein besonderer Moment war der Aufruf vom Vorsitzenden der Mechernich-Stiftung, Ralf Claßen, zur Unterstützung des kleinen Leo, der zum zweiten Mal an Leukämie erkrankt ist. Freunde des jungen Karnevalisten, Theo, Lena und Anton, baten eindringlich um Hilfe: „Leo ist aktiv im Karneval und ein Freund von uns. Bitte lasst euch typisieren oder spendet - jede kleine Hilfe zählt!“ Helfen kann man am Mittwoch, 22. Janu-



Für ihren Freund trauten sich Theo, Lena und Anton sogar auf die Bühne und baten um Hilfe. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress



Für gute Stimmung sorgten unter anderem die Blauen Funken aus Zülpich. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress



Die Aula „Im Sande“ war gut gefüllt.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

ar, in der Kommerner Bürgerhalle. Hier findet von 16 bis 20 Uhr eine Blut-Spendeaktion statt, bei der man sich auch typisieren lassen kann. Außerdem fand für Leo am Sonntag, 8. Dezember, von 10 bis 17 Uhr eine große Typisierungsaktion von der Hilfsgruppe Eifel und der DKMS in der Aula der ehemaligen St.-Barbara-Schule, Emil-Kreuser-Straße 28, statt. Hierüber hatte die Agentur ProfiPress im Vorfeld berichtet. Schon an diesem Abend war die Spendensammlung ein großer Er-

folg. Alle anwesenden Karnevals-Gesellschaften waren großzügig und spendeten spontan. Auch Leos Freunde gingen mit einer Spendenbox durch die Festhalle und sammelten zahlreiche Spenden ein. Weiterhin spendete die Prinzengarde Mechernich spontan 500 Euro. Kämmerer Ralf Claßen teilte mit, dass ein etwaiger Überschuss der Veranstaltung ebenfalls gespendet wird und rechnet mit mindestens 2.500 Euro, die an diesem Abend für den kleinen Leo

Fortsetzung auf S. 10



Nacheinander stellten sie sich den Jecken vor: Das Mechnicher Dreigestirn (v. l.) Jungfrau Johanna (Johann Klöcker), Prinz Joachim I. (Vossel) und Bauer Werner (Echtner)...
Foto: Sascha Suijkerland/pp/Agentur ProfiPress

zusammenkamen. „Feiern und für den kleinen Leo spenden, um ihn damit finanziell zu unterstützen, das sind „Wir in Mechnich““, freute er sich über die tolle Geste der Karnevalsgesellschaften und anwesenden Gästen.
„Nicht selbstverständlich“
Das Rote Kreuz im Kreis Euskirchen, vertreten durch Geschäftsführer Rolf Klöcker, stellte zudem die Bedeutung der Blutspende in den Mittelpunkt. „Die Tradition der Prinzenblutspende in der Stadt Mechnich, die einst von Karnevalsprinz Björn Wassong ins Leben gerufen wurde, lebt weiter. Bitte kommt zum nächsten Termin in Kommern und helft!“, so Klöcker. Ein Team seines Mechnicher Ortsverbandes um Sascha Suijkerland wachte indes über die Gesundheit der Anwesenden. Dies würdigte Moderator Wassong dankbar als „nicht selbstverständlich“. Er dankte den zahlreichen anwesenden Karnevalsvereinen aus Mechnich und den umliegenden



Orden gab's auch von Kinderprinzessin Julia von Schwerfen (8) für Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick und Stadtkämmerer sowie Mechnich-Stiftungsvorsitzenden Ralf Claßen.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress



... die Kommerner Tollitäten (v. l.) Jungfrau Bruni (Björn Schäfer), Prinz Günter I. (Schmitz) und Bauer Thomas (Metzen)...
Foto: Sascha Suijkerland/pp/Agentur ProfiPress



... sowie die Vussemer Narrenherrscher (v. l.) Jungfrau Michaela (Misha Kreuser), Prinz Carsten (Vogel) und Bauer Falk (Lodzinski).
Foto: Sascha Suijkerland/pp/Agentur ProfiPress

Ortschaften: „Ihr haltet den Fastelovend in unseren schönen Dörfern am Leben!“ Die Stadtverwaltung und das Rote Kreuz zeigten sich dankbar für den großartigen Einsatz aller Beteiligten - und hoffen, dass dem kleinen Leo möglichst bald geholfen werden kann.
pp/Agentur ProfiPress



„Bitte kommt zum Termin in der Kommerner Bürgerhalle am 22. Januar und helft!“, rief DRK-Kreisgeschäftsführer Rolf Klöcker die Menge auf.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

„Back to the Roots“



Bislang letzte Kunstausstellung im Foyer des GAT: Stephan Brings an der Gitarre, von links Dezernent Ralf Claßen und Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick. Archivfoto: pp/Agentur ProfiPress

Kreis einheimischer Mechernicher Künstler veranstaltet seine 45. Kunstausstellung am Ursprungsort, dem Foyer des Gymnasiums am Turmhof, vom 21. Dezember bis 1. Januar - Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick eröffnet, das Ensemble „Acoustic Legends“ musiziert

Mechernich - Unter dem Titel „ART-Symphonie 2024“ findet die 45. Kunstausstellung einheimischer Kreativer vom 21. Dezember bis zum Neujahrstag im Gymnasium am Turmhof statt. Das teilten Ela Rübenach und Donata Reinhard dem Mechernicher „Bürgerbrief“ mit. Damit kehren die Kunschtchaffenden an ihren „alten“ Ausstellungsort zurück. Das bislang letzte Mal gab es im Foyer des Gymnasiums 2019 die Jubiläumsausstellung zum runden Geburtstag der Künstlergruppe. Während der Corona-Pandemie begeisterten die Ausstellenden mit ihrer Outdoorausstellung „Kopf hoch“ an der Brüstung des Ratssaals. Im vergangenen Jahr gab es dann die Möglichkeit für die Künstler,

ihre Werke im Bergbaumuseum Mechernich zu zeigen. „Mit einigen Highlights“, wie Ela Rübenach schreibt, zum Beispiel einem Familienfest, einem heiteren Wortgottesdienst mit Diakon Manni Lang und einer Krimilesung mit Ralf Kramp.

Zur 45. Auflage ihrer Bilderausstellung laden die Künstler nun am Samstag, 21. Dezember, um 19 Uhr zur Vernissage ins Foyer des Mechernicher Gymnasiums. Zum letzten Mal will dabei Dr. Hans Peter Schick in seiner Eigenschaft als Mechernicher Bürgermeister die traditionelle Ausstellung eröffnen.

Auch Schüler dürfen ausstellen

Das beliebte Kunstcafé serviert dazu Getränke und Naschwerk, musikalisch schwungvoll begleitet von den „Acoustic Legends“. Das sind Jojo Joisten, Günter Macherey und Michael Tippach. An der Ausstellung beteiligen sich diesmal 18 Kunschtchaffende, nämlich Pia Benz, Juliane Bungart, Theo Broere, Norbert Grüger, Hans Peter Gurski, Marion Greuel, Peter Hein, Gerhard Lenz, Inge van Kann, Beate Krupp, Donata Reinhard, Johann Roos, Ela Rübenach, Kasimir Stockhausen, Ralf Vögele, Katja Wiskirchen, Uschi Wolkau, Andreas Zimmermann

ART SYMPHONIE 2024

45. Kunstausstellung

Einheimische Künstler Mechernich
vom 21.12.2024 bis 01.01.2025

Vernissage am 21.12.24 um 19 Uhr

Eröffnung durch den Bürgermeister Dr. Schick
Musikalische Begleitung: Acoustic Legends

Öffnungszeiten: täglich von 13.30 bis 17 Uhr
außer Heiligabend, 1. Weihnachtstag und Silvester

mit dem beliebten Kunstcafé

Künstler:innen: Pia Benz, Juliane Bungart, Theo Broere, Norbert Grüger, Hans Peter Gurski, Marion Greuel, Peter Hein, Gerhard Lenz, Inge van Kann, Beate Krupp, Donata Reinhard, Johann Roos, Ela Rübenach, Kasimir Stockhausen, Ralf Vögele, Katja Wiskirchen, Uschi Wolkau, Andreas Zimmermann

Gymnasium am Turmhof, Nyonsplatz 1, 53894 Mechernich
Facebook: Kunst im GAT Mechernich-Email: kunst.im.gat.web.de

Mit diesem Plakat werben Ela Rübenach und Donata Reinhard für die 45. Kunstausstellung einheimischer Kreativer im Foyer des Gymnasiums. Repro: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

ter Hein, Gerhard Lenz, Inge van Kann, Beate Krupp, Donata Reinhard, Johann Roos, Ela Rübenach, Kasimir Stockhausen, Ralf Vögele, Katja Wiskirchen, Uschi Wolkau und Andreas Zimmermann. Bei der Auswahl der Ausstellenden legten die beiden Organisatorinnen Ela Rübenach und Donata Reinhard nach eigenen Angaben besonderen Wert auf eine besondere Vielfalt der Kunstformen. Erneut wird auch Schülern des Gymnasi-

ums die Möglichkeit gegeben, ihre Werke auszustellen.

Als Ausstellungszeitraum wird der 21.12.2024 bis zum 1.1.2025 angegeben, Öffnungszeiten sind täglich von 13.30 bis 17 Uhr außer Heiligabend, am Ersten Weihnachtstag und Silvester. Die Naviadresse ist Gymnasium am Turmhof, Nyonsplatz 1, 53 894 Mechernich. Bei Fragen ist Ela Rübenach unter Tel. (0171) 60 36 345 zu erreichen.

pp/Agentur ProfiPress

Neuer Name, mehr Förderziele

Förderverein des Kreiskrankenhauses Mechernich unterstützt jetzt den gesamten „Gesundheitsverbund“, auch mit Geriatrischem Zentrum Zülrich und Liebfrauenhof Schleiden

Mechernich - Der Förderverein des Kreiskrankenhauses Mechernich heißt neuerdings „Förderverein Gesundheitsverbund kkhm“. Der Name ist sperrig - und sorgte bereits für Verwirrung, sogar beim

Finanzamt. „Dieser Name steht nicht im Handelsregister. Das können wir nicht genehmigen“, lautete die Auskunft.

Dabei wollte sich der Förderverein lediglich auf breitere Füße stellen und auch in anderen Einrichtungen des Gesundheitsverbundes aktiv werden: Im Liebfrauenhof zu Schleiden zum Beispiel oder im Geriatrischen Zentrum Zülrich (GZZ). Doch selbst im Mecherni-

cher Barbarahof für Senioren durfte der als gemeinnützig anerkannte Verein zunächst nicht tätig werden. Die alten Statuten stammen noch aus dem vergangenen Jahrhundert und beschränkten die Fördermöglichkeiten des Vereins auf das Krankenhaus an der Elisabethstraße in Mechernich.

„Es hat ein Jahr gedauert und dreier Juristen bedurft, um die neue Satzung zur Genehmigung

zu bringen“, betonte Ralf Claßen, der Fördervereinsvorsitzende, Dezernent und städtische Kämmerer, in der jüngsten Versammlung im Elisabethsaal der Mechernicher Klinik. Vor 40 Teilnehmern lobte Claßen das Durchhaltevermögen des Klinikpersonals, aber auch „seines“ Vorstands.

Erst im Frühjahr 2023 sei die Maskenpflicht aufgehoben worden:

Fortsetzung auf S. 12



Ralf Claßen, der Vorsitzende des Fördervereins Gesundheitsverbund, bedankt sich bei den beiden Musizierenden des Jahrestreffens, Dr. Nicole Besse und Erik Arndt. Das Duo gab Stücke von W. A. Mozart.
Foto: Privat/pp/Agentur ProfiPress

„Der Förderverein war quasi lahmgelegt.“ Dennoch sei mit Spon-derunterstützung weiter Gutes getan worden, etwa medizinische Hilfe für Kinder aus Kriegsgebieten, so Claßen. Durch die neue Satzung und die Verbreiterung des Aufgabenfeldes schuf der Verein die Basis für Kooperationen mit der Helga-Martin-Stiftung, dem Lions Club Euskirchen/Nordeifel und der Kreissparkasse.

„Vernetzen und vermitteln“
Geschäftsführer Martin Milde freute sich über das Jahrestreffen des jetzt offiziell „Förderverein Gesundheitsverbund kkhm“ genannten Vereins im Elisabethsaal. „Die Krankenhauslandschaft steht vor großen Umbrüchen“, erklärte Milde: Da seien Kräfte zu begrüßen, die vernetzend und vermittelnd tätig sind.“



Musik ist bekanntlich Balsam für Herz und Seele. Deshalb arbeitet der „Förderverein kkhm“ zum Beispiel mit Klangtherapie bei Kindern. Auch seinen Mitgliedern bietet er kulturelle Freuden, wie beim Jahrestreff mit Werken Mozarts, gespielt von Dr. Nicole Besse und Erik Arndt.
Foto: Privat/pp/Agentur ProfiPress



Kreiskrankenhaus-Geschäftsführer Martin Milde freute sich über den Zuspruch, den der Jahrestreff fand. Der Förderverein bietet in seinen Augen eine gute Chance für die Vernetzung von Spendern und Empfängern.
Foto: Privat/pp/Agentur ProfiPress

gen sich ebenso wie bei der Klangscha-le, die in den Händen vibriert, oder einer Trommel, die das weite Meeresrauschen spüren lässt.“ Förderverein und Lions-Club haben diese Klangtherapie ermöglicht, die Kinder mit permanentem Bewegungsdrang punktuell zur Ruhe kommen lässt. Als weitere Projekte des Fördervereins im laufenden Jahr wurden ein Fahrrad-Unterstand in Zulpich, eine Sitzgruppe in Schleiden und eine Apfelbäumchen-Anpflanzung am Krankenhaus in Mechernich erwähnt.

Fantasie zur Integration nötig
Vize-Vorsitzender Dr. Michael Stöhr widmete sich Zukunftsfragen, etwa der Anschaffung von Simulationsausstattung für die Wie-



Der Seelsorger und stellvertretende Fördervereinsvorsitzende Dr. Michael Stöhr widmete sich den Zukunftsperspektiven des Fördervereins.
Foto: Privat/pp/Agentur ProfiPress

derbelebung. Pflegedirektor Sebastian Cremer stellte entsprechendes Equipment vor, wie es im Institut für medizinische Simulation, Notfallversorgung und Patientensicherheit im Kreiskrankenhaus gebraucht wird. Cremer machte noch einen weiteren Vorschlag, nämlich künftig junge Pflegekräfte aus Indien und Indonesien am Bleiberg sozial zu betreuen, zum Beispiel mit ihnen zu kochen und Sport zu treiben. Dieses vom Kreis angeworbene Personal solle „bei uns heimisch werden“, so der Pflegedirektor: „Da ist Fantasie nötig!“ Das Jahrestreffen des „Fördervereins kkhm“ klang schwungvoll mit Mozart und einem Buffet aus.
FMS/pp/Agentur ProfiPress



Dr. Stephanie Zippel und Dr. Nicole Besse stellten klangtherapeutische Musik vor, die sie und Uta Horstmann im Sozial-pädiatrischen Zentrum in Mechernich (SPZ) bei Kindern anwenden.
Foto: Privat/pp/Agentur ProfiPress

„Tag zum Mitmachen und Entdecken“



Beim diesjährigen Tag der offenen Tür des Mechernicher Gymnasiums Am Turmhof gab es viel zu erleben. Darunter viele kreative Projekte... Foto: Bernhard Karst/GAT Mechernich/pp/Agentur ProfiPress

Gymnasium Am Turmhof Mechernich öffnete seine Türen für neugierige Besucherinnen und Besucher - Groß und Klein kamen mit Schul-Rallye, Livemusik und mehr auf ihre Kosten

Mechernich - Zahlreiche Besucherinnen und Besucher lockte auch in diesem Jahr der Tag der offenen Tür in die Korridore und Klassenräume des Mechernicher Gymnasiums Am Turmhof (GAT). Zu erleben gab es dabei vieles: eine Schul-Rallye, kreative Projekte, sportliche Aktivitäten und mehr. Ganz einfach „ein Tag zum Mitmachen und Entdecken“.

Eine optimale Gelegenheit also, für zukünftige Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Interessierte, um einen Einblick in das Schulleben zu gewinnen und sich über das Bildungsangebot zu informieren. Oberstufenschülerinnen und

-schüler präsentierten derweil die modernisierten Klassenräume, Fachräume für Naturwissenschaften sowie Kunsträume.

„Für eine einladende Atmosphäre sorgte aber auch das große Engagement aller Schülerinnen und Schüler, die in den Schnupperstunden einen Einblick in den Unterricht gewährten“, freute sich Lehrer Bernhard Karst und führte aus: „oder die als Helferinnen und Helfer im Rahmen der Schul-Rallye sowie bei der Präsentation der Fächer und Arbeitsgemeinschaften aktiv waren!“

Livemusik von Band und Chor

Während die Kinder die Schule erkundeten, nutzten die Eltern das reichhaltige Informationsangebot in der modernisierten Aula. An den Stellwänden fanden sich Infos rund um den gymnasialen Bildungsweg sowie den Übergang



... oder eindrucksvolle Chemie-Experimente. Foto: Bernhard Karst/GAT Mechernich/pp/Agentur ProfiPress



Der Schulsanitätsdienst des GAT wurde vom Ortsverband des Roten Kreuz in Mechernich unter Leitung von Sascha Suijkerland (hinten) unterstützt. Foto: Bernhard Karst/GAT Mechernich/pp/Agentur ProfiPress

zur weiterführenden Schule. Im Lernzentrum konnten man mehr über das vielfältige Austauschprogramm der Schule erfahren. Zur Klärung von Fragen sowie für persönliche Beratungsgespräche standen den Eltern Schulleitung

und Kollegium zur Verfügung. Treffpunkt für das gemütliche Beisammensein, dem auch Schülerinnen und Schüler beiwohnten, war die schuleigene Cafeteria sowie das angrenzende Foyer.

Fortsetzung auf S. 14



Mitglieder der „tollen Elternschaft“ sorgten auch in diesem Jahr wieder für zahlreiche Kuchenspenden. Foto: Bernhard Karst/GAT Mechernich/pp/Agentur ProfiPress



Diese Schülerinnen ließen sich GAT-Glitzertattoos aufkleben. Foto: Bernhard Karst/GAT Mechernich/pp/Agentur ProfiPress



Zwei Teilnehmerinnen der Austausch- und Erasmusprogramme erzählten von ihren Erfahrungen. Foto: Bernhard Karst/GAT Mechernich/pp/Agentur ProfiPress

„Dank der engagierten GAT-Elternschaft konnte den Besucherinnen und Besuchern hier ein vielfältiges Kuchenbuffet angeboten werden, das viele dankbare Abnehmer fand“, so Karst.

Die offene Probe der Schulband „Kontrast“ sowie eine Einlage des Eltern-Lehrer-Schüler-Chores „GAT-THE-VOICE“ beendeten einen kurzweiligen Tag am Mechernicher Gymnasium Am



Mit dem Mikroskop entging den kleinen Forschern nichts. Foto: Bernhard Karst/GAT Mechernich/pp/Agentur ProfiPress

Turmhof. So resümierte Bernhard Karst: „Wir hoffen, Euch, liebe Viertklässlerinnen und Viertklässler, hat dieser ebenso gut gefallen wie uns. Wir freuen uns bereits jetzt darauf, Euch

im kommenden Schuljahr als neue Mitglieder unserer Schulgemeinschaft begrüßen zu dürfen!“

pp/Agentur ProfiPress



Auch wer knobeln mag, kam hier auf seine Kosten. Foto: Bernhard Karst/GAT Mechernich/pp/Agentur ProfiPress



Die Lehrerinnen Maritta Lutsch (l.) und Verena Malcherek präsentierten den Besucherinnen und Besuchern das sprachlich-kulturelle Angebot des GAT. Foto: Bernhard Karst/GAT Mechernich/pp/Agentur ProfiPress

Brückenbau bei Mechernich-Berg verzögert sich, Vollsperrung in Mechernich-Roggendorf beendet

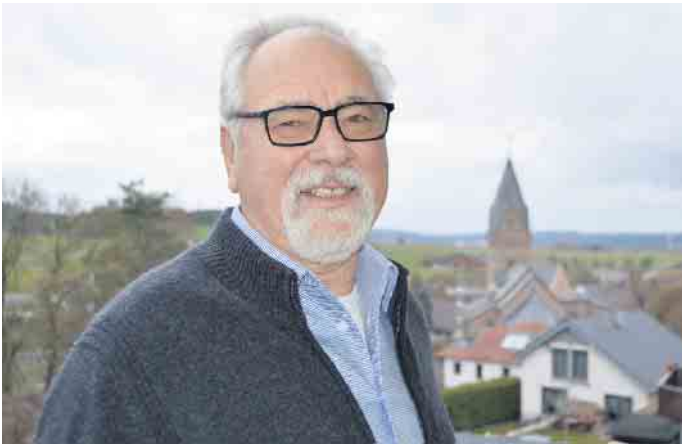
K 10 zwischen Berg und Floisdorf noch bis 20. Dezember gesperrt Mechernich-Berg/Roggendorf - Die Vollsperrungen wegen Brückenbauarbeiten an der Kreisstraße 81 (Bleibachstraße) und der Johann-Baptist-Straße in Roggendorf wurden zwischenzeitlich aufgehoben, da die Arbeiten beendet wurden. Das teilt Jürgen Winand vom örtlichen Straßenverkehrsamt dem Mechernicher „Bürgerbrief“ mit. Dagegen müsse die Vollsperrung

der Kreisstraße 10 bei Mechernich-Berg bis Freitag, 20. Dezember, fortgesetzt werden. Der Grund der Bauverzögerung an der K 10 liegt an Terminschwierigkeiten eines Nachunternehmens für Asphaltarbeiten. Kreispressesprecher Wolfgang Andres spricht ebenfalls von einer internen Betriebsumstrukturierung der Baufirma als Ursache der Verzögerung. Die Fertigstellung sei vor Weihnachten 2024 vorgesehen. pp/Agentur ProfiPress



Die K 10 zwischen Berg und Floisdorf soll jetzt noch bis zum 20. Dezember gesperrt bleiben. Brückenbau- und Straßenwiederherstellungsarbeiten verzögern sich. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

40 Jahre „Sheriff“ von Kallmuth



Hoch über den Dächern Kallmuths hat Robert Ohlerth „sein Dorf“ stets im Blick. Foto: Archiv/pp/Agentur ProfiPress

Eifeler Urgestein und überparteilicher Sozialdemokrat: Robert Ohlerth vollendet am 27. November sein 40. Dienstjahr als Ortsvorsteher und Ortsbürgermeister und stellt Josef Drüghs Rekord womöglich bald ein

Mechnich-Kallmuth- Nicht weit von seinem Geburtsort Zingsheim entfernt, aber doch zum Stadtgebiet Mechnich gehörend lebt Robert Ohlerth (76) mit seiner Frau Rita in Kallmuth nun schon seit 54 Jahren. Am 27. November jährt sich der Tag zum 40. Mal, an dem er 1984 erstmals zum Ortsvorsteher von Kallmuth gewählt wurde.

2025 will Robert Ohlerth sein 41. Jahr als Ortsbürgermeister in Angriff nehmen und damit sogar noch den legendären Floisdorfer Altbürgermeister und Ortsvorsteher Josef Drügh mit seinen 40 Dienst-

jahren in den Schatten stellen. Ohlerth, der gelernte Schlosser und kaufmännische Angestellte, frühere Lagerleiter bei Reyer in Kommern, hat 40 Jahre bei der Firma Lahmeyer (heute Deutsche Mechatronics) in Mechnich gearbeitet, zuletzt als stellvertretender Betriebsratsvorsitzender und Mitglied im Gesamtbetriebsrat des Konzerns.

Robert Ohlerth gehörte schon seit 1984 dem Rat der Stadt Mechnich an und wurde als SPD-Mitglied 1991 stellvertretender Fraktionsvorsitzender, von 1994 bis 1999 nahm er den Fraktionsvorsitz wahr. 1999 unterlag er dem Newcomer Dr. Hans-Peter Schick in der Stichwahl und wurde dessen Stellvertreter und Freund.

Trotz seiner SPD-Zugehörigkeit hat sich Ohlerth stets zum Allgemeinwohl der Bürgerschaft bis 2014 im Stadtrat engagiert. Später leitete er die Seniorenvereinigung der SPD, die „AG 60 plus“, war 47 Jahre beim Ortskartell-Vorstand, davon 41 Jahre Vorsitzender von Kallmuth und vor allem 40 Jahre bis heute Ortsvorsteher und Ortsbürgermeister, im Volksmund kurz „Sheriff“ genannt.

Auch in Polen früh mit dabei

Auch in Sachen Völkerverständigung war der Vizebürgermeister der Stadt Mechnich mit am Ball, bereiste schon mit den ersten Delegationen die heutige polnische Partnerstadt Skarszewy und wurde 2014 Stellvertreter von Günther Schulz im Freundeskreis Mechnich-Skarszewy.

„Durch seine freundliche, umtriebige und oftmals beharrliche Art

Fortsetzung auf S. 16



Nie in seinen Parteigrenzen gefangen, hat Robert Ohlerth immer das Ergebnis einer Sache vorausgedacht. Hier in einer Besprechung beim Bürgerhaus in Kallmuth mit Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, dessen Amtsvertreter für die ganze Stadt Robert Ohlerth auch schon war. Foto: Archiv/pp/Agentur ProfiPress



Ganz nach dem Spruch, der auch Udo Lindenberg zugeordnet wird: „Hinter jedem erfolgreichen Mann, steht eine starke Frau!“, sind Rita und Robert Ohlerth offenbar ein gutes Team. Foto: Archiv/pp/Agentur ProfiPress



Die Kinder im Kindergarten profitieren ebenfalls von Ohlerths Ideen und Aktionen. Hier ein bienenfreundliches Pflanzbeet.

Foto: Archiv/pp/Agentur ProfiPress



Anpackend und mitreißend könnte man Robert Ohlerth in zwei Worten beschreiben, hier im wahrsten Sinne des Wortes mit Fahne beim St. Georgsritt am 1. Mai, der viele auswärtige Besucher anlockt.

Foto: Archiv/Stephan Everling RRG/pp/Agentur ProfiPress

hat Robert Ohlerth in Kallmuth als Ortsbürgermeister in 41 Jahren mit den Kallmuthern zusammen viel erreicht“, sagte Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick dem Mechernicher „Bürgerbrief“. Der Erhalt und die bessere energetische Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses lagen ihm besonders am Herzen. Zu diesen Maßnahmen wurden im Dorfhaus interessante Kulturangebote ge-

macht, um die Finanzierung zu gewährleisten. Den Schwerpunkt seiner Arbeit für die Allgemeinheit, sah er in den vergangenen Jahren auf ökologischem Gebiet, nämlich unter anderem dem Anlegen einer dörflichen Obstwiese und eines Friedhofswaldes sowie dem Hochwasserschutz. Mit vielen Skulpturen und Info-

tafeln rund um Bergbau, Ökologie oder Geschichte des Ortes ist ein Spaziergang durch Kallmuth zum lokalhistorischen Streifzug geworden. Jedes Jahr immer wieder eine große logistische sowie viele Mithelfer erfordernde Veranstaltung ist der weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte St. Georgsritt am 1. Mai, bei dem sich Ohlerth ebenfalls seit Jahrzehnten engagierte.

Man kann gar nicht alles aufzählen: Der „Sheriff“ zwischen Pflug- und Ravensberg kümmert sich sogar um das Überleben der „Wichtel“ in Kallmuth und die Dorfverschönerung. Am wichtigsten sind ihm seine Mitmenschen. Er versucht, den Lebensraum „Dorf“ attraktiv zu gestalten und zu erhalten.
pp/Agentur ProfiPress

„Kallemeth, Stadt Meischenisch“



So sieht beispielsweise jetzt das Ortseingangsschild aus Richtung Lorbach aus. Foto: Robert Ohlerth/pp/Agentur ProfiPress

NRW-Landesregierung unterstützt zusätzliche Ortstafeln in rheinischer Mundart
Mechernich-Kallmuth - An den vier Ortseingängen nach Kallmuth rein kann man jetzt nicht mehr nur den hochdeutschen Ortsnamen „Kallmuth“ und seine territoriale Zugehörigkeit zur Stadt Mechernich ablesen, sondern auch, wie das Dorf und die Kommune auf Eifeler Platt genannt werden, nämlich „Kallemeth“ und „Meischenisch“. Das vom Land NRW im Rahmen des „Heimatscheck“ geförderte Projekt realisieren half der frisch gebackene Metallbaumeister Jannes Müller, ein Spross der bekannten Hosteler High-Tech-Metallschmiede. „Jannes zeichnet für Entwurf und Layout, Herstellung, Schweißen und Montage verantwortlich“, berichtete der Kallmuther Ortsbürgermeister Robert Ohlerth dem Mechernicher „Bürgerbrief“.

Den Zuschussantrag ans Heimatministerium stellte diesmal Kai Steffens, der Vorsitzende des Kallmuther Ortskartells. In der Vergangenheit waren an mehreren Stellen im Ort und an den Einfallsstraßen mit Hilfe des „Heimatschecks“ ebenfalls Reliefs, Denkmale und andere „Willkommensgrüße“ installiert worden.
„Kulturelles Erbe der Dörfer“
Mit dem Heimat-Scheck fördert die Landesregierung Nordrhein-Westfalen das Engagement von Vereinen, Organisationen und Initiativen. Zuwendungsempfängerinnen und -empfänger können natürliche und juristische Personen des privaten oder öffentlichen Rechts sein. Es können Maßnahmen gefördert werden, die sich mit dem Thema Heimat und Heimatgeschichte im Zusammenhang mit lokalen und regionalen Inhalten befassen. „Denn“, so heißt es auf der Web-



Jannes Müller, frischgebackener Schlossermeister, Sohn von Willi Müller und Spross der gleichnamigen Hosteler High-Tech-Schmiede, hat die Ortsschilder mit ripuarischen Namen angefertigt und montiert.
Foto: Robert Ohlerth/pp/Agentur ProfiPress

seite des Ministeriums-Förderungsprogramms: „Heimat hat immer auch etwas mit dem historisch-kul-

turellen Erbe eines Dorfes, einer Stadt oder einer Region zu tun.“
pp/Agentur ProfiPress

„Ausgleichender Charakter“

Nachruf zum Tode des langjährigen Bergbuirer Ortsvorstehers und Mechernicher Ratsvertreters Paul Beul (95)

Mechernich-Bergbuir - Paul Beul war ein eher stiller Mensch, aber als Ortsvorsteher von Bergbuir und Ratsherr in Mechernich sehr effizient. Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick dankte ihm in einem Nachruf der Stadt für sein jahrzehntelanges Wirken im Dienst seines Dorfes und seiner Mitmenschen.

Beul war im November im hohen Alter von 95 Jahren verstorben.

Er gehörte dem Stadtrat von 1989 bis 2004 an und war Mitglied der Unionsfraktion. Von 1984 bis 2014 war Paul Beul zudem Ortsvorsteher seines Heimatortes Bergbuir. Bürgermeister Dr. Schick schreibt: „Sein ehrenamtliches Engagement für die Stadt Mechernich bleibt unvergessen.“

Paul Beul galt als besonnener und mäßigender Charakter. Im Stadtrat wirkte er unter den Bürgermeistern Peter Schüler, Peter Wassong, Heinrich Schaper und Dr. Hans-Peter Schick. Als „Sheff“ von Bergbuir wurde er von

Josef Heimbach und Markus Kratz beerbt. Paul Beul war unverheiratet, lebte aber im engen Kontakt mit seiner Schwester, Nichten und Neffe in Voißel.

Paul Beul wirkte als Lehrer in Zülpich und war ein auch kirchlich und sozial interessierter Zeitgenosse. „Ich werde ihn nicht vergessen und wir wollen auch im Rathaus und in der Politik versuchen, ihm ein ehrendes Andenken zu bewahren“, sagte Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick dem Mechernicher „Bürgerbrief“.

pp/Agentur ProfiPress



Der frühere Kommunalpolitiker Paul Beul starb im hohen Alter von 95 Jahren in einem Gemünder Pflegeheim.

Foto: Privat/pp/Agentur ProfiPress

Optimismus trotz Sterben-Müssen



Mit den Militärpfarrern Lars Spohr und Uwe Rieske (v.l.) feierte eine ansehnliche Barbara-Festtagsgemeinde Gottesdienst im Mechernicher Bergbaumuseum, in der ersten Reihe (v.r.) die evangelische Pfarrerin von Roggendorf, Susanne Salentin, Mechernichs Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, Bergbaumuseumleiter Günter Nießen und der stellvertretende Standortälteste der Bundeswehr, Oberstleutnant Thomas Gorzelitz. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Bundeswehrangehörige und Bergbaumuseumsmitarbeiter feierte traditionellen Barbara-Gottesdienst gemeinsam mit Mechernichs Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick

Mechernich - Mit der Zuversicht, dass uns Menschen nichts von der

Liebe Gottes trennen kann, feierten Bundeswehrangehörige, Mitarbeiter des Bergbaumuseums Mechernich und Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick am Festtag der heiligen Barbara, dem 4. Dezem-

Fortsetzung auf S. 18



Wegen baulicher Auflagen fand der traditionelle Barbaragottesdienst zum wiederholten Male nicht in der Untertageanlage der Bundeswehr (UTA) statt, sondern in der großen Ausstellungshalle des Mechernicher Bergbaumuseums. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Am Rande des Barbaragottesdienstes hatten Museumsmitarbeiter bereits die Weihnachtskrippe mit der Heiligen Familie aufgebaut.

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Stimmten zusammen „Tochter Zion“ an, ein Adventslied auf das himmlische Jerusalem, dass einst von den Nazis aus allen Weihnachtsliedersammlungen verbannt wurde. In der ersten Reihe von links der stellvertretende Standortälteste der Bundeswehr, Oberstleutnant Thomas Gorzelitz, Bergbaumuseumleiter Günter Nießen, Mechernichs erster Bürger Dr. Hans-Peter Schick und die evangelische Pastorin Susanne Salentin.

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

ber, einen Gottesdienst zu Ehren der Schutzpatronin der Berg- und Hüttenleute sowie der Artillerie, wie der katholische Militärgesellschaft Lars Spohr betonte. Gefeierte wurde dieser besondere Gottesdienst früher in der Untertageanlage des Mechnicher Bundeswehrdepots West, seit einigen Jahren aber in der großen Ausstellungshalle des Mechnicher Bergbaumuseums. Etwas ganz Besonderes war die Wiederaufnahme eines ausge-

tretenen Christen in die Evangelische Kirche durch den Militärpfarrer Uwe Rieske und die Pfarrerin Susanne Salentin von der evangelischen Kirchengemeinde Roggendorf. **Wiederaufnahme in die Kirche** Die Festtagsgemeinde um den stellvertretenden Standortältesten Oberstleutnant Thomas Gorzelitz sang Adventslieder zur Musik des Organisten Willi Schumacher, Pfarrer Spohr verbreitete in seiner Predigt Optimismus im Angesicht des

Lebens mit allen realen Schatten und dem unvermeidlichen Tod: „So gut wir uns auch einrichten, unser Leben ist begrenzt.“ Der Prediger sagte weiter: „Aber als Christen müssen wir uns nicht davor fürchten, dass wir diese Erde verlassen müssen, wir sind auch im Tode noch geborgen in der Verheißung neuen Lebens, in dem wir die wiedersehen, die wir verloren haben, und Menschen im Licht Christi begegnen, die wir schon

immer gerne getroffen hätten.“ Nach dem Schlusssegen waren noch alle zu einem Stehempfang im Vorraum des Besucherbergwerks eingeladen. Militärpfarrer Lars Spohr dankte dem Bürgermeister, der sich dort ins Gespräch mit Soldaten vertiefte, für sein Dabeisein, Museumsleiter Günter Nießen für seine Gastfreundschaft und Standort-Stabsfeldwebel Rainer Paulsen für die hervorragende Organisation. **pp/Agentur ProfiPress**

Mitteilung der Wasserzählerstände

Wir bitten alle Kunden im Versorgungsbereich der Stadtwerke Mechnich, die noch nicht die Stände für die Jahresabrechnung 2024 mitgeteilt haben, dieses

spätestens **bis zum 31.12.2024** nachzuholen (ausgenommen hiervon sind die Kunden der Verbandswasserwerk GmbH Euskirchen). Zwischenzählerstände (für

Gartenbewässerung, Vieh, WC etc.) sind jedoch aus allen Orts teilen erforderlich. Tel. Nr.: 02443/49-4154 oder 02443/49-4153

Meldung per Internet: <https://www.mechnich.de> Fax. Nr.: 02443/495154 oder 02443/495153

Wiese zu verpachten

Stadt Mechnich bietet Grünfläche an der L61 bei Katzvey an - Gebote bis Ende des Jahres möglich **Mechnich** - Erneut bietet die Stadt Mechnich ein Grundstück zur Pacht für Landwirte aus dem Stadtgebiet Mechnich an. Hierbei handelt es sich um eine Grünfläche, die unmittelbar an der L61 unterhalb von Katzvey liegt. Das anzupachtende Grundstück, Gemarkung Kommern, Flur 24, Flurstück 47 hat eine Größe von rund 4.040 Quadratmetern. Der bisherige TAX-Wert belief sich laut Stadt auf 80,00 Euro pro Jahr

(+5% Zuschlag). Bei dieser Ausschreibung erhält der Höchstbietende den Zuschlag. Das Pachtverhältnis wäre ab dem 1. Januar 2025 möglich. „Sofern Interesse besteht, bitte ich Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen“, so der zuständige Ansprechpartner René Zander. Er ist zu erreichen per Mail an r.zander@mechnich.de oder telefonisch unter (0 24 43) 494221. Gebote müssen bis spätestens zum 31. Dezember 2024 abgegeben werden. **pp/Agentur ProfiPress**



An der L61 bei Katzvey liegt das rund 4.040 Quadratmeter große Grundstück, das die Stadt Mechnich zur Verpachtung anbietet. Gebote werden bis zum 31. Dezember angenommen. Foto: Stadt Mechnich/pp/Agentur ProfiPress

Zusätzlicher Wochenmarkt

Regionale Lebensmittel gibt's auf dem Mechnicher Brunnenplatz am 23. Dezember von 13 bis 16 Uhr **Mechnich** - „Werte Wochenmarktkunden, anlässlich der Weihnachtstage wird ein zusätzlicher Wochenmarkt am Montag, 23. Dezember, stattfinden“, gibt

Monika Kucia vom Ordnungsamt der Mechnicher Stadtverwaltung bekannt. Von 13 bis 16 Uhr kann man dann auf dem Brunnenplatz regionale Lebensmittel direkt vom Erzeuger kaufen. **pp/Agentur ProfiPress**



Anlässlich der Weihnachtstage findet am 23. Dezember ein zusätzlicher Wochenmarkt auf dem Mechnicher Brunnenplatz statt. Archivbild: Alice Gempfer/pp/Agentur ProfiPress

Weihnachtliche Lichter leuchten

Stadt Mechnich kann in diesem Jahr auf Spendenaufruf für Tannenbäume und Co. verzichten - Sparsame und weniger an-

fällige Technik hat das Budget geschont **Mechnich** - Die Tannenbäume an den Laternen leuchten wieder. Sie

bringen gemeinsam mit der 14 Meter hohen leuchtenden Douglasie vor dem Mechnicher Rathaus weihnachtliches Flair in die Innen-

stadt. Damit die kleinen Bäume an den Laternen in der Innenstadt alljährlich erstrahlen können, ist die Stadt üblicherweise auf Spenden

der ansässigen Geschäftsleute angewiesen. „In diesem Jahr können wir auf den Spendenaufruf verzichten“, berichtet Rathaus-Mitarbeiterin Gabi Schumacher, die den bisherigen Spendern ausdrücklich dafür dankt, dass die Beleuchtungskasse noch so gut gefüllt ist. „Ein Grund für das Plus in der Kasse ist auch die Umstellung auf LED-Technik“, berichtet Ralf Braun, der mit seinem Elektriker-Team für die Aufhängung der Weihnachtsdekorationen verantwortlich ist. Ein weiterer Grund sei, dass die Birnen nicht mehr aus Glas, sondern aus Plastik bestehen. „Dadurch gehen sie nicht mehr so schnell kaputt und der Wartungsaufwand sinkt“, so Ralf Braun, dessen Team die leuchten-

den Bäume in der Weierstraße, Dr.-Felix-Gerhardus-Straße, Gartenstraße, Zum Markt, Im Meiner, Bleibergplatz und rund um den Markt montiert hat. Eingelagert werden die Utensilien das Jahr über vom Mechernicher Bauhof. Die Mitarbeiter dort packen auch regelmäßig mit an, wenn es darum geht die Innenstadt weihnachtlich zu gestalten. Für Gabi Schumacher geht derweil der Blick bereits ins nächste Jahr. „Dann werden wir voraussichtlich wieder zu einer Spendenaktion aufrufen müssen“, so die Verwaltungsmitarbeiterin. Doch bis es soweit ist, können die Mechernich-Besucher jetzt erstmal die weihnachtlichen Lichter in der Stadt genießen.
pp/Agentur ProfiPress



In der Weihnachtszeit strahlen Straßenlaternen und Weihnachtsbäume in der Mechernicher Innenstadt um die Wette. Finanziert wird das aus Spenden der ansässigen Geschäftsleute.
Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

Mechernicher Rathaus geschlossen

Von 23. bis 26. Dezember zu - Standesamt bietet Notdienst zur Beurkundung von Sterbefällen - Bürgerservice mit Öffnungszeiten für Unterstützungsunterschriften oder Wählbarkeitsbescheinigungen zur Bundestagswahl
Mechernich - An den Festtagen und zum Jahreswechsel gelten im Mechernicher Rathaus folgende Regelungen:
Am Montag, 23. Dezember, bleibt das Rathaus geschlossen. Lediglich für die Beurkundung von Sterbefällen ist das Team des Standesamts von 9 bis 13 Uhr erreichbar. Zur gleichen Zeit ist auch der Bürgerservice geöffnet, damit in dieser Zeit Unterstützungsunterschriften oder Wählbarkeitsbescheinigungen be-

arbeitet werden können. Das hängt mit der voraussichtlich am 23. Februar stattfindenden Bundestagswahl zusammen. Zusätzlich ist ab sofort auch ein Online-Portal unter <https://termine-reservieren.de/termine/mechernich/> freigeschaltet, um entsprechende Termine für die Unterstützungsunterschriften oder Wählbarkeitsbescheinigungen zu buchen.
Von Heiligabend, 24. Dezember, bis einschließlich Donnerstag, 26. Dezember, bleibt das Verwaltungsgebäude wegen der Feiertage geschlossen.
Am Freitag, 27. Dezember, und Montag, 30. Dezember, ist das Rathaus zu den regulären Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr ge-



Das Mechernicher Rathaus ist am 23. Dezember und den darauffolgenden Weihnachtstagen geschlossen. Notdienste werden eingerichtet.
Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

öffnet. Am Dienstag, 31. Dezember, und Mittwoch, 1. Januar, bleiben die Türen wieder zu. Ab Donnerstag, 2. Januar, gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.
pp/Agentur ProfiPress

Herzlichen Glückwunsch

zur Eisernen Hochzeit

Die Eheleute Elisabeth und Josef Stracki aus Vollem, Am Kirchenbusch 6, können am 19.12.2024 auf ein 65-jähriges Eheleben zurückblicken. Die Stadt Mechernich gratuliert zum Eisernen Ehejubiläum sehr herzlich und wünscht dem Ehepaar Stracki noch viele gemeinsame glückliche Jahre.

zur Goldenen Hochzeit

Die Eheleute Marlene und Wolfgang Weilerswist aus Mechernich, Arenbergstraße 11, können am 27.12.2024 auf ein 50-jähriges Eheleben zurückblicken. Die Stadt Mechernich gratuliert zum Goldenen Ehejubiläum sehr herzlich und wünscht dem Ehepaar Weilerswist noch viele gemeinsame glückliche Jahre.

Sitzungstermine Rat und Ausschüsse der Stadt Mechernich

I. Quartal 2025:

Dienstag, 28.01.2025, 17 Uhr:
Stadtrat

Dienstag, 04.02.2025, 17 Uhr:
Ausschuss für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz

Dienstag, 11.03.2025, 17 Uhr:
Ausschuss für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz

Dienstag, 18.03.2025, 17 Uhr:
Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales

Dienstag, 25.03.2025, 17 Uhr:
Haupt- und Finanzausschuss
Zu den öffentlichen Beratungen sind interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

Unter <https://mechernich.more-rubin1.de>

steht Ihnen das Bürgerinformationssystem der Stadt Mechernich (BIS) für die Informationsrecherche zur Verfügung. Hier finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse und vor den jeweiligen Sitzungen die öffentlichen Be-

schlussvorlagen zu den Tagesordnungspunkten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Fachbereich 5 - Politik/Bürgermeisterbüro, Teamleiterin Manuela Holtmeier, Tel. 02443/49-4003, E-Mail: m.holtmeier@mechernich.de

NACHRUF

Die Stadt Mechernich trauert um

Herrn Paul Beul

der am 10. November 2024 im Alter von 95 Jahren verstorben ist.

Paul Beul gehörte von 1989 bis 2004 dem Rat der Stadt Mechernich für die CDU-Fraktion an. Zudem engagierte er sich von 1984 bis 2014 als Ortsvorsteher in Mechernich-Bergbuir.

Sein ehrenamtliches Engagement für die Stadt Mechernich bleibt unvergessen.

Rat und Verwaltung der Stadt Mechernich werden Paul Beul ein ehrendes Andenken bewahren.

Mechernich, im November 2024

Für die Stadt Mechernich

Dr. Hans-Peter Schick

Bürgermeister

NACHRUF

Die Stadt Mechernich trauert um

Herrn Karl-Heinz Hochgürtel

aus Mechernich-Weiler am Berge,

der am 28. November 2024 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Karl-Heinz Hochgürtel hatte seit 2004 das Amt des Ortsbürgermeisters von Weiler am Berge inne. Zuverlässig und bescheiden setzte er sich für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger des Ortes ein.

Für zwei Jahrzehnte ehrenamtlichen Engagements gebührt Herrn Hochgürtel Respekt, Dank und Anerkennung.

Rat und Verwaltung der Stadt Mechernich werden Karl-Heinz Hochgürtel ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Mechernich, im Dezember 2024

Für die Stadt Mechernich

Dr. Hans-Peter Schick

Bürgermeister



Klangrolle Weihnachten

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr - mit den neusten Hörsystemen von Signia!

3 Schritte zum neuen Wir-Gefühl

Diese Hörgeräte nehmen es locker mit mehreren SprecherInnen gleichzeitig auf. Mit ihrer einzigartigen Integrated Xperience Technologie machen sie aus turbulentem Chaos anregende Gruppengespräche.

Analyse

IX Hörgeräte erkennen Richtung und Anzahl von Personen, die an Ihrem Gespräch beteiligt sind. Die Analyse von 192.000 Datenpunkten pro Sekunde macht das möglich.

Ausrichtung

Mit dem Multi-Beamformer erfassen die Hörgeräte Ihre GesprächspartnerInnen und bleiben dauerhaft auf sie fokussiert – auch in Bewegung.

Adaption

Mit rund 1.000 Aktualisierungen pro Sekunde stellen wir sicher, dass sich Ihre Hörgeräte an jede noch so kleine Veränderung anpassen.



Hören wird stylisch!

Highlights

- Entwickelt für Gespräche in der Gruppe
- Akkupower für den ganzen Tag
- Integrierte Akustik-Bewegungssensorik
- Direct Streaming für iOS & Android mit ASHA
- Bereit für den neuen Bluetooth Standard LE Audio
- Signia Assistant
- Hands-free iOS mit CallControl
- Own Voice Processing 2.0 (OVP 2.0) für die Erkennung beteiligter GesprächspartnerInnen

BATTERIEAKTION

je 6 Stück/Packung, versch. Sorten

* Preis inkl. MwSt., gültig bis 24.12.24 in allen tapella Filialen. Max. 10 Packungen à 6 Batterien pro Person. Nur solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar.



1,50
EUR*



tapella
HÖREN & SEHEN



Hier finden Sie
weitere Filialen

www.hoeren-sehen.com

**Optik & Hörakustik Schlierf
by tapella**
Orchheimer Straße 11
53902 Bad Münstereifel
Tel. +49 2253 92290

tapella Hörgeräte
Bahnhofstraße 11 / 1. OG
über der AOK
53925 Kall
Tel. +49 2441 9945966

Augenoptik Kohl by tapella
Bahnhofstraße 31
im REWE Center
53925 Kall
Tel. +49 2441 1840



GÜNTER MEYER & PARTNER GMBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Günter Meyer Tobias Meyer
Steuerberater Steuerberater
Diplom-Finanzwirt Diplom-Betriebswirt

Steinfelder Weg 5
53947 Nettersheim-Marmagen
Tel. 02486 / 800 118
www.gk-meyer.net



Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

(Hinweis: Die Verantwortlichkeit für die unter dieser Rubrik erscheinenden Beiträge liegt ausschließlich bei den jeweiligen Ratsfraktionen)

CDU-Fraktion

Bürgersprechstunde jeden Donnerstag von 18 bis 19 Uhr im CDU-Fraktionsbüro in Mechernich, Bergstraße 3a (zu erreichen über den Parkplatz des Rathauses, hinter dem Gebäude der Polizei). Einzelgespräche nach telefonischer Vereinbarung während der Bürgersprechstunden, Tel.: 02443/494033, Fax: 02443/495033 E-Mail: cdu-fraktion@mechernich.de Internet: www.cdu-mechernich.de Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion: Peter Kronenberg

SPD-Fraktion

Bürgersprechstunde jeden Montag von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

oder nach Vereinbarung (Bertram Wassong 0171 - 4101629) in der SPD-Geschäftsstelle, Bergstr. 17. Geschäftsstelle der SPD: Bergstr. 17, 53894 Mechernich Tel.: 02443/49-4034 Fax: 02443/49-5034 E-Mail: spd-fraktion@mechernich.de Internet: www.spd-mechernich.de

FDP-Fraktion

FDP-Fraktions-Geschäftsstelle: Weierstraße 32, 53894 Mechernich Tel.: 02443/49-4031 Fax: 02443/9029585 Internet: www.fdp-mechernich.de E-Mail: fdp-fraktion@mechernich.de Fraktionsvorsitzender der FDP-Fraktion: Oliver Totter Jeden ersten Mittwoch im Monat findet von 18 bis 19 Uhr die Bürgersprechstunde der Mechernicher FDP-Fraktion statt. Es wird um vorherige telefonische Anmeldung unter 0177/3083822 gebeten.

UWV-Fraktion

Bürgersprechstunde jeden 1. Donnerstag im Monat von 18 bis 19.30 Uhr (oder nach Vereinbarung) in der UWV-Geschäftsstelle in 53894 Mechernich, Bahnstr. 8. Tel.: 02443/2424 Fax: 02443/2481 E-Mail: uwv-fraktion@mechernich.de Internet: www.uwv.de Fraktionsvorsitzender: Gunnar Simon

GRÜNE-Fraktion

GRÜNE-Fraktionsbüro Weierstraße 32, 53894 Mechernich Telefon: 02443/494035 E-Mail: gruene-fraktion@mechernich.de Internet: www.gruene-mechernich.de Fraktionsvorsitzende: Nathalie Konias Terminvereinbarungen auch nach telefonischer Absprache. Bürgersprechstunde nach telefonischer Absprache: Tel. 02443/9048000

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Aura! Yolo! Digga! Falls Sie diese Begriffe nicht kennen, sind Sie möglicherweise entweder ein Stücklein über dreißig, oder verkehren einfach nicht in den Kreisen, in denen die Worte benutzt werden. **Aura**, die Ausstrahlung, das Charisma, eine wundersame Anziehungskraft, die andere Menschen sofort intuitiv bemerken. **Yolo** „you only live once“ (Du lebst nur einmal), bedeutet das Leben aus vollem Herzen zu genießen. **Digga** - einfach nur „Dicker“, wobei hier nicht unbedingt der Bodyindex, sondern der gute, verlässliche Freund gemeint ist.

Alle Worte sind Jugendworte, der Begriff „Aura“ ist in 2024 Jugendwort des Jahres geworden.

Aura - das hat Klang, hat Stil, ist ein erstrebenswertes Attribut, das man doch sehr gerne besitzen möchte. Hatte Jesus eine solche „Aura“? Nun, er wird zumindest auf Ikonen und alten Gemälden mit einem Heiligenschein versehen, zum einen um ihn als Person herauszuheben, aber sicher auch, um das Besondere um ihn irgendwie sichtbar zu machen. Baby in der Krippe zu Bethlehem, Gelehrter schon mit zwölf Jahren (die Eltern suchten ihn drei Tage lang und fanden ihn im Tempel), Wunderheiler, Gestorbener, Auferstandener, Gen-Himmel-Gefahrener - wer war dieser Jesus, der die Christenheit bis heute beschäftigt und dessen Geschichte immer auch Fragen aufwirft. War das wirklich alles so, können/müssen wir das glauben? Welch eigenartige Geschichte, da stirbt der Sohn Gottes und hilft allen seinen Gläubigen damit. Sündlos über diese noch wesentlich weniger bevölkerte Erde gegangen. Ach komm, wer schafft denn so etwas? Jünger um sich geschart, ja gut, können heutige Stars, Influencer, Sportler und Politiker doch auch? Aber ja, es war schon etwas anderes, da war der Anspruch zur absoluten Treue, Zugewandtheit und des Glaubens daran, dass es auch nach diesem Leben weitergeht. „Yolo“ bezieht sich demnach also nicht nur auf das „Hier und Jetzt“, sondern „eternal“ ewig, für immer, unaufhörlich. Auch das ist so schwer zu glauben - was ist denn das „Ewige Leben“? Immerhin gibt es diese Gedanken in jeder Weltreligion und auch unsere Vorfahren legten in die Gräber Dinge, die der geliebte Mensch „dort“ eventuell brauchen könnte. Christen, Juden, Muslime, sie alle sind im Alten Testament vereint, erst bei der Geburt Jesu wird der scheidende Zeitpunkt erreicht. Wie schön, dass wir jetzt Weihnachten, die Geburt Jesu Christi feiern dürfen. Vielleicht auch einmal über den Fakt nachdenken, dass es diesen Menschen wirklich gegeben hat. Lesen wir in der Bibel, kann nachempfunden werden, welche Könige regierten und in welchen Lebenswelten sich die Menschen bewegten.

Yolo - ist aber auch in der Bibel zu finden: „Versäume keinen fröhlichen Tag, und lass dir die Freuden nicht entgehen, die dir beschieden sind...“ (Lutherbibel 1984 Sirach 14, 14).

In diesem Sinn wünschen Ihnen mit allen Ihren „Digga“ (einfachheitshalber gibt es keinen Plural dieses Wortes) - also allen Ihren Lieben ein wunderschönes, glückliches, fröhliches und erinnerungswürdiges Weihnachtsfest.

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen 365 gute und erfüllende Tage in Gesundheit und persönlichem Wohlergehen.

Frohe Festtage und sehr herzlichen Dank, dass Sie uns lesen!

Wir freuen uns auf ein grandioses Jahr 2025 mit Ihnen.

Ihre
Siri Rautenberg-Otten
Herausgeberin





Aus der Arbeit der Parteien SPD

Frohe Festtage und ein gutes 2025

Freundlichkeit, Respekt und Toleranz für gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Mechernich!

Weihnachten ist das Fest des Zusammenkommens, der Hoffnung, des Nachdenkens über das Erlebte und die Begegnungen im ablaufenden Jahr. Wir denken auch an die, die nicht mehr bei uns sein können und unser Leben nachhaltig geprägt haben. Die Herausforderungen werden auch im kommenden Jahr nicht weniger. Umso mehr gilt es neben Kritik an Missständen auch das Gute im Erreichten und in den Herzen der Mitmenschen zu sehen und Zuversicht niemals aufzugeben.

Politisch war es bis zum Ende ein recht turbulentes Jahr. Aber las-

sen Sie uns die Freude und Wärme dieser festlichen Zeit teilen und einander mit Freundlichkeit, Toleranz und Respekt begegnen. Ein herzliches Dankeschön allen ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern für ihren Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander in Mechernich.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2025. Möge es ein Jahr voller Hoffnung, Gesundheit, Frieden und Zufriedenheit werden.

Vorstand und Fraktion der SPD Mechernich

Bertram Wassong



SPD Mechernich wünscht frohe Festtage

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Grüne Politik für Mechernich

Nachdem die gelbe Leuchte der Ampel Anfang letzten Monats einen Defekt zeigte, standen die Zeichen auf Neuwahlen. Ein Datum dafür wurde gemeinsam gefunden.

Am 23. Februar 2025 dürfen wir einen neuen Bundestag wählen. In der Unterhaltung mit Kommunalpolitiker*innen wird Erleichterung darüber deutlich, dass die Bundestagswahl im großen zeitlichen Abstand zur Kommunalwahl stattfinden wird. In den Ortsverbänden konzentriert man sich derzeit auf die Bundestagswahl, denn man möchte die Themen ungern miteinander vermengen. Völlig unverständlich startete die SPD Mechernich bereits in den letzten Tagen mit ihrem Bürgermeisterkandidaten in den Kommunalwahlkampf.

Der Grüne Ortsverband Mechernich wird im März zu einer Mitgliederversammlung laden. Dort entscheiden wir, ob und wenn ja wen wir uns als Bürgermeister*in wünschen würden. Die Kandidat*innen für die Wahlbe-

zirke und die Reserveliste werden wir dann ebenfalls aufstellen. Ein Wahlprogramm werden wir erstellen.

Unabhängig der Kommunalwahl im September findet und fand Politik in Mechernich immer statt. Blicken wir auf die verzwickte Situation beim Thema Wälschbach bzw. Eifelstadion. Hier ist es sehr einfach, sich innerhalb der Fraktionen den Schwarzen Peter zuzuschieben und sich selbst bei den Vereinen in ein gutes Licht zu rücken. Wir brauchen zufriedenstellende Lösungen, die wir gemeinsam mit den Vereinen erarbeiten. Alles andere erachten wir als kontraproduktiv.

Sollte die Stadt Mechernich Eigentümerin eines Hotels und einer Sommerrodelbahn werden? Eine Kommune ist kein Wirtschaftsunternehmen und sollte sich besser auf ihre Kernaufgabe die Daseinsvorsorge konzentrieren.

Hierzu gehört natürlich auch der Hochwasserschutz, den die Stadt, wenn es um den technischen Hochwasserschutz geht, durchaus am-

bitioniert plant. Planung, Genehmigung und Förderung verzögern diese wichtigen Maßnahmen allerdings unerträglich lange. Deshalb ist es nötig, den natürlichen Hochwasserschutz verstärkt in den Fokus zu nehmen und riesigen Siedlungsschwerpunkten und industriellen Großbetrieben mit ihren massiven Flächenversiegelungen in Zukunft eine Absage zu

erteilen. Mit dieser Auffassung stehen wir im Mechernicher Rat allerdings alleine da.

Ihre Meinung interessiert uns. Treten Sie mit uns in Kontakt oder sprechen Sie mit uns an den Wahlkampfständen.

Frohe und friedliche Festtage

Gerd Altmeier

www.gruene-mechernich.de

Nathalie Konias

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



**Pflege team
Girkens**

Menschlichkeit ist unser Anspruch

Illona Girkens
Siebertzfeld 4
53925 Kall-Wallenthal

Tel.: 0 24 41/ 77 68 79
Fax: 0 24 41/ 77 86 38
Mobil: 0 16 3/ 85 27 64 7

www.pflegeteam-girkens.de

AWO Mechernich lädt ein

Am 14. Januar 2025 findet unsere Jahreshauptversammlung statt, zu der wir unsere Mitglieder recht herzlich einladen. Beginn ist um 16 Uhr im Seminarraum im Ärztehaus, Stiftsweg, Mechernich. Vorschläge und Anregungen können gerne von Euch eingebracht werden. Über zahlreichen Besuch würden wir uns freuen.

1. Vorsitzender
Dr. Peter Schweikert Wehner
und Schriftführerin
Barbara Massong



Glühwein an der Barbarakapelle Mechernich

Am Samstag, 21. Dezember, veranstaltet die St. Barbara-Bruderschaft Mechernich an der Barbarakapelle auf dem Schimmelsberg in Mechernich-Nord ein gemütliches Beisammensein mit Glühwein und Flammkuchen. Alle Freunde der bergmännischen Tradition sind herzlich eingeladen, ein paar besinnliche Stunden an einem besonderen Ort zu verbringen. Wir starten um 16 Uhr, freuen uns auf Euch und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Der Vorstand

Termine

Samstag, 14. Dezember

20 Uhr - Traditioneller Oldie-Abend mit Von Stülp Revival, Gaststätte „Em Gardestüffje“, Rathergasse 24, 53894 Mechernich, 02443 48874
Eintritt freiwillig, per Hutsammlung.

Von Stülp Revival ist eine aus Mechernich stammende Cover-Band, bekannt seit über 50 Jahren. Im Repertoire sind neben Rock-/Popmusik Oldies der 60er- bis 80er-Jahre.

Merry Christmas



Glückliche, harmonische Weihnachten
und ein erfüllendes, schönes Jahr 2025

Liebe Leserinnen und Leser,
verehrte Kundinnen und Kunden,

RAUTENBERG MEDIA optimierte auch in diesem Jahr in allen Bereichen des Unternehmens, von Software, über Hardware zu Maschinenpark und bei der Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten. Wir freuen uns über die Steigerung in Qualität und Nachhaltigkeit.

Im Mittelpunkt unseres Handelns aber stehen SIE - liebe Leserinnen und Leser, verehrte Kundinnen und Kunden. SIE haben mitgeholfen, dass sich unser MEDIENHAUS verändert und wächst.

Ihnen ein von Herzen kommendes DANKE für Ihre Treue und für das geschenkte Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen glückliche, harmonische und erinnerungswürdige Weihnachtsfesttage, sowie für das kommende Jahr 365 neue glückliche Tage in Gesundheit, persönlichem Wohlergehen und Erfüllung in allen Lebensbereichen.

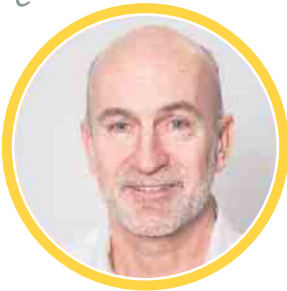
Ich freue mich darauf mit Ihnen in ein grandioses, erfolgreiches Jahr 2025 zu starten.

Herzliche Grüße und bis ganz bald

Heinz-Joachim Neumann

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

www.rautenberg.media



Ihr MEDIENBERATER
Heinz-Joachim Neumann
0176 90 75 78 19

Rautenberg Media: 02241 260-0



Schwof in der Alten Schule

Förderverein öffnet in Bleibuir neues altes Domizil freitags ab 19 Uhr für alle

Mechernich-Bleibuir - Mit großem finanziellen und immateriellen Aufwand hat die Stadt Mechernich das in der Flut 2021 schwer beschädigte alte Schulgebäude zwischen den Straßenzügen „Am Mönch“ und „St.-Agnes-Straße“ in Bleibuir wiederinstandgesetzt. Die Wiedereröffnung durch den Mechernicher Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick und unter Beteiligung des Musikvereins Bleibuir ging im Sommer über die Bühne. Jetzt teilt Klaus-Peter Hoss, der Vorsitzende des Fördervereins „Alte Schule Bleibuir“, mit, dass die früheren beiden Unterklassen, die heute den Dorfgemeinschaftsraum bilden, ab sofort freitagsabends ab 19 Uhr geöffnet sind: „Dort kann man klönen, Karten oder Schach spielen, knobeln und im Sommer gerne auch die neue Boulebahn draußen benutzen“,

heißt es sinngemäß in einem Rundschreiben an die Dorfbewölkerung: „Für Getränke und Kleinigkeiten zum Verzehr ist gesorgt.“

Jubiläum 2025

Der Förderverein wird im kommenden Jahr 40 Jahre alt. Keimzelle war der Kirmesreih „Alte Herren“. Jean Schoeller, Peter Milde und Franz-Josef Hahn verhandelten mit der Stadt, wie man die zu der Zeit leerstehende frühere Volksschule Bleibuir zu einem Gemeinschaftshaus für Bleibuir, Bescheid und Wielspütz machen könnte.

Am 25. November 1985 wurde der Förderverein gegründet, 48 Bleibuirer traten spontan bei, in den Vorstand wurden Anemone Roggendorf und Irene Huppertz, Jean Schoeller, Günther Lottermoser, Peter Milde und Peter Mertens gewählt. Beisitzer waren Heinrich Schlagloth,



Künftig jeden Freitag ab 19 Uhr für alle geöffnet, der Dorfgemeinschaftsraum in der Alten Schule von Bleibuir. Hier ein Bild vom Tag der Einweihung im Sommer 2024.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

Willi Huppertz, Albert Roggendorf und Alois Jentgen. Der frühere Stadtbrandmeister und Ortsvorsteher Jean Schoeller leitete den Verein bis 1999, von da an bis heute trat Klaus-Peter Hoss in seine Fußstapfen.

Bekannt ist die „Alte Schule“ für ihre Reihe „Kultur am Döörp“, in deren Rahmen bereits Autorenlesungen, Konzerte und Kunstausstellungen stattfanden.
pp/Agentur ProfiPress



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem ein gutes Jahr 2025, Gesundheit, Zufriedenheit, Glück und Erfolg.

Uns allen wünsche ich, dass Deutschland im nächsten Jahr wieder auf Erfolgskurs kommt und von einer funktionsfähigen Bundesregierung, die die notwendigen Weichen stellt, regiert wird.

Ihr Detlef Seif MdB

Detlef Seif



Mitglied des Deutschen Bundestages

EU-Obmann der CDU / CSU-Bundestagsfraktion

Mitglied im Ausschuss für Inneres und Heimat

Zwölf Zimmer, zwölf Kalender

Fotograf Jürgen Reuter erstellt Jahr für Jahr ein beeindruckendes Unikat mit Mechernicher Motiven - Kürzlich hat er erneut ein Dutzend Exemplare an das Hospiz Stella Maris übergeben

Mechernich - Dass er Mechernicher mit Leib und Seele ist, braucht er eigentlich nicht auszusprechen. Bei Jürgen Reuter ist das einfach zu offensichtlich. Er liebt seine Heimatstadt einfach und das zeigt er in vielfältiger Weise. Zum Beispiel dann, wenn er sehr engagiert, fundiert und gewissenhaft die Facebook-Gruppen „Alles Mechernich aktuell“, „Du bist aus Mechernich wenn...“ oder „Mechernich“ administriert. Seine Leidenschaft für seine Heimatstadt am Bleiberg wollte der 58-Jährige aber nicht nur in der digitalen, sondern auch in der analogen Welt zum Ausdruck bringen. „Eigentlich wollte ich einen Kalender mit Mechernicher Motiven nur für mich selbst machen“, sagt der engagierte Fotograf. Doch es kam anders. Das Interesse bei Freunden und Bekannten war so groß, dass er einige Exemplare mehr drucken ließ. Eine sympathische Erfolgsgeschichte nahm ihren Lauf. Das Hospiz Stella Maris fragte bei Jürgen Reuter an, ob er nicht zwölf Kalender für die zwölf Gästezimmer anfertigen könne. Und natürlich konnte er. „Ich habe mich sehr geehrt gefühlt“, sagt der gebürti-

ge Mechernicher, der inzwischen in Weiler am Berge lebt. Über den Erlös durch die Hausauflösung bei seinen Eltern konnte er Ende 2023 die ersten gesponserten Kalender für das Jahr 2024 an die Sozialeinrichtung der Communio in Christo überreichen. Mehr noch. Er konnte auch noch rund 190 Euro spenden.

Spenden beim Kickerturnier „Das Geld stammt aus einer Sammlung beim Kickerturnier in Strempt, das Sarah und Gerd Kratz immer organisieren, und bei dem ich regelmäßig mitspiele“, so Jürgen Reuter. Wenn der Hut rumgeht, wird er regelmäßig von Timo Ott, dem Vorsitzenden des Bürgervereins Strempt, tatkräftig unterstützt. Aus eigener Tasche finanzierte er noch 38 Weihnachtskarten für die gesamte Belegschaft, die er natürlich auch selbst gestaltet hat. „Die machen einfach eine unfassbar tolle Arbeit hier“, sagt Jürgen Reuter, der in diesem Jahr an diese Aktion anknüpfen wollte. Bereits im September machte er sich daran, seine zwölf Bilder für den Kalender 2025 auszusuchen. Keine leichte Aufgabe. Schließlich ist seine Kamera fast immer mit



Strahlende Gesichter: Jürgen Reuter hat erneut seine Mechernich-Kalender an die Hospiz-Mitarbeiterinnen Barbara Massong (v.l.), Ingrid Brehm-Möbus, Tatjana Falkenberg, Adelheid Beyer und Schwester Rose übergeben. Foto: Larmann/pp/Agentur ProfiPress

dabei, wenn er in „seiner“ Stadt unterwegs ist. Seine Festplatten sind daher voller jahreszeitlicher Mechernich-Motive. Sein Lieblingsmotiv? Da braucht der Hobby-Fotograf nicht lange überlegen: „Die Alte Kirche. Sie ist für mich einfach das Wahrzeichen unserer Stadt.“ Kein Wunder also, dass der zweischiffige, unregelmäßige Bruchsteinbau in romanisch-gotischen Formen auch im Kalender für das Jahr 2025 erneut verewigt ist. „Neben der Alten Kirche ist auch die Barbara-Kapelle jedes Jahr fester Bestandteil des Kalenders“, sagt Jürgen Reuter, dem am Ende wieder tolle Auswahl an Fotos gelungen ist. Sehr erfolgreich war auch die erneute Spendensammlung beim

Strempter Kickerturnier. Mit dem Geld und Spenden, die aus einem Aufruf bei Facebook-Freunden stammen, konnte Jürgen Reuter zuletzt nicht nur die zwölf schönen Kalender für die zwölf Hospiz-Zimmer überreichen, sondern auch noch 300 Euro an Spenden übergeben. Zudem hat er aus eigener Tasche erneut 40 Weihnachtskarten für die Belegschaft drucken lassen. Dass er Mechernicher mit Leib und Seele ist, ist auch auf dem Titelblatt verewigt. Denn dort heißt es: „Meine Heimat! Ich liebe mein Mechernich.“ Und so ist es gar nicht unwahrscheinlich, dass die wunderbare Kalender-Aktion auch im nächsten Jahr eine Fortsetzung findet. pp/Agentur ProfiPress

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



**Wir wünschen allen
unseren Kunden und Geschäftspartnern
sowie ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!**

Vital Pflegedienst und Seniorentagesstätte GmbH
Hasenpfad 10 | 53881 Euskirchen
Tel: 02251 58110 | E-mail: info@pflagedienst-vital.de



„Wärme im Herzen bleibt“

Gedenkgottesdienst für verstorbene Bewohnerinnen und Bewohnern im Blankenheimer „Haus Effata“ fand unter dem Thema „Licht“ statt



Angehörige, Mitbewohner und Mitarbeiter nahmen im Rahmen eines Gedenkgottesdienstes Abschied von den in diesem Jahr verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohnern der Seniorenpflegeeinrichtung „Haus Effata“.

Blankenheim/Mechernich - „Jeder, der hier im „Haus Effata“ lebt oder arbeitet, bringt eine ganz wesentliche Eigenschaft mit: Mensch sein! Dieses „Menschsein“ lässt sich auch gleichsetzen mit einem Licht. Jedes Licht erzeugt Helle und Wärme. Und so ist es auch in unserer Hausgemeinschaft, sie ist wie eine große Familie“, schreibt das „Sozialwerk Communio in Christo e.V.“, Betreiber der Seniorenpflegeeinrichtung „Haus Effata“ in Blankenheim. Damit nahm der beim Mechernicher Communio in Christo beheimatete Verein samt seines Teams in Blankenheim im Rahmen eines Gedenkgottesdienstes auch in diesem Jahr wieder Abschied von den Bewohnerinnen und Bewohnern, die in diesem Jahr verstorben sind. „In jeder Pflegeeinrichtung treffen Menschen aufeinander, die vollkommen unterschiedlich sind, aus allen Altersschichten und mit

sehr unterschiedlichen Wertevorstellungen und noch größeren Unterschieden bei den Lebenserfahrungen. Einige dieser Lichter sind in diesem Jahr erloschen. Sie fehlen.... aber die Wärme im Herzen bleibt“, betonte Pfarrer Patrick Mwanguhya, der den Gottesdienst leitete. Das Thema, das er gewählt hatte, war „Licht“. Den Angehörigen, Mitbewohnern und Mitarbeitern wurde Raum gegeben, sich von den Menschen zu verabschieden, die ein wichtiger Teil ihres Lebens waren und auch bleiben. Mutter Marie Therese, die Gründerin von „Haus Effata“, hat das Heimgehen zu Gott so beschrieben: „Das Heimgehen soll Heimweh sein. Es ist Eintauchen in die Quelle des ewigen Glücks... In der Liebe erfüllt sich die Gewissheit, für das Leben und für den Himmel geschaffen zu sein.“

pp/Agentur ProfiPress



Ein kunstvoll gestalteter Baum trug die Namen der Verstorbenen an seinen Blättern. Fotos: Ursula Binnen/CIC/pp/Agentur ProfiPress

Anzeige

Welthits Schlag auf Schlag

A Night Of Queen by The Bohemians

Die international bekannte Queen-Tribute-Show „The Bohemians“ nimmt in ihrer Show „A Night Of Queen“ das Publikum mit auf eine energiegeladene Achterbahnfahrt mit den großen Hits des weltweit beliebtesten und kultigsten Rock-Acts aller Zeiten, Queen. Beim Limburger Publikum ist die Band mit ihrer hinreißenden Show in bester Erinnerung. Nun präsentiert sie ihre neue Show mit noch mehr Hits.

So viele fabelhafte Ohrwürmer hat das britische Quartett um den charismatischen und viel zu früh verstorbenen Frontmann Freddy Mercury aufgenommen. Und sie sind alle hier in dieser Show, von den frühen Klavier-

und Harmonie-lastigen Meisterwerken bis hin zum späteren eingängigen Pop der 1980er Jahre und Rockhymnen der frühen 1990er. Ob „Killer Queen“, „Crazy Little Thing Called Love“ oder „The Show Must Go On“, „Bohemian Rhapsody“ oder „We Will Rock You / We Are The Champions“. The Bohemians halten ihre Zuhörer auf den Beinen, lassen sie singen, tanzen und mitkatschen in einer wirklich denkwürdigen Live-Inszenierung der größten Rockband der Welt. „Eine brillante Show“, war Spike Edney nach einem Besuch begeistert. Er sollte es wissen, immerhin war Edney und ist bis heute Queens Keyboard-Spieler.

 GITTE HAENNING Live 2024	13. DEZ 2024
 A NIGHT OF QUEEN BEST OF QUEEN performed by THE BOHEMIANS	15. JAN 2025
 15 YEARS THE TENORS CELEBRATION TOUR LIVE 2025	26. MÄR 2025
STADTTHEATER EUSKIRCHEN TICKETS AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN UND IM KUNDEN-CENTER DER SVE (TEL.: 02251-1414120)	

„Tochter Zion“ und Cohens „Halleluja“

„Entschleunigung“ am ersten Adventssonntag mit der Bergkapelle Mechernich in einer gut besetzten Pfarrkirche St. Johannes Baptist



Im bunt illuminierten Chorraum nahm die Mechernicher Bergkapelle von 1870 zu ihrem diesjährigen Advents- und Weihnachtskonzert Platz, ganz links ihr Interimsdirigent Stefan Klein, der die Zuhörer zur „Entschleunigung“ ermutigte und zu „Mechernichs größtem Kirchenchor“ erklärte. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Mechernich - Das Kirchenschiff war abgedunkelt, der Chorraum mit bunten Scheinwerfern angestrahlt, davor nahmen die Musiker/innen der Bergkapelle Platz. Moderator Norbert Schnotale zündete am Adventkranz die erste Kerze an, erst dann betrat mit Stefan Klein der ersatzweise musikalische Leiter seinen Platz am Pult. Stimmungsvoll begann das diesjährige Advents- und Weihnachtskonzert des Mechernicher Bergmanns-Traditionsorchesters von 1870, es endete mit stehenden

Ovationen. Große Sympathien schlugen den zum Teil noch jungen Holz- und Blechinstrumentalisten, ihrem derzeitigen Dirigenten und Schlagzeuger Frank Weiermann entgegen. Sie bedankten sich mit adventlichen Medleys, großartigen für Blasorchester umgeschriebenen Chorälen und Advents- und Weihnachtsliedern zum Mitsingen, wovon reger Gebrauch gemacht wurde.
Dirigent auf Weltreise
Stefan Klein, der den auf Weltreise gerade in Neuseeland befindlichen



Stimmungsvoll begann das diesjährige Advents- und Weihnachtskonzert des Mechernicher Bergmanns-Traditionsorchesters von 1870, es endete mit stehenden Ovationen. Große Sympathien schlugen den zum Teil noch jungen Holz- und Blechinstrumentalisten, ihrem derzeitigen Dirigenten Klein und Schlagzeuger Frank Weiermann entgegen. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Stammdirigenten Uli Poth auch im kommenden Juni beim „Frühlingskonzert“ noch vertreten soll, war begeistert von dem großen Auditorium und der Freude des Publikums. Als erstes intonierte das aus dem Werksorchester des Mechernicher Bergwerks hervorgegangene Ensemble Bachkantaten, am Schluss einen österreichischen Choral („Trog mie, Wind“) und Leonhard Cohens emotionales „Halleluja“. Die Leute im Publikum waren begeistert. Stefan Klein und seine Musiker/innen machten aus ihnen „den größ-

ten Kirchenchor von Mechernich“, und Orchester und Publikum spielten und sangen gemeinsam „Leise rieselt der Schnee“, „Macht hoch die Tür“, „Alle Jahre wieder“ und schließlich „O Du Fröhliche“. Auch „Tochter Zion“ von Christoph Eschenbach fehlte nicht, ein Lied, das an die Verheißung des himmlischen Jerusalem erinnert und von den Nazis deshalb aus zeitgenössischen Weihnachtsliedersammlungen entfernt wurde.
„Bonhoeffer nötiger denn je“
„Heute nötiger denn je“, so Bergkapellenvorsitzender Norbert Schnotale, sei auch Dietrich Bonhoeffers vertontes Abschiedsgedicht an seine Familie vom Vorabend seiner Hinrichtung: „Da wieder Kräfte im Land sich erheben, die die Fehler von Gestern wiederholen wollen...“ Dirigent Stefan Klein steuerte zum Repertoire, das auch „Maria durch ein Dornwald ging“ und „Wir sagen Euch an den lieben Advent“ umfasste, eine tierische Weihnachtsgeschichte von Jutta Fellner-Pickl bei, in der es um eine arme Kirchenmaus ging, die sich mit Engelsflügeln in ungeahnte Höhen schwingt. Am Ende gab es noch Glühwein und Würstchen für das vorweihnachtlich gestimmte Publikum - und reichlich freiwillige Spenden, die die Zuhörer im Rausgehen in die umgedrehten Schachthütte der in Bergknappen-Uniformen gekleideten Musiker an den Ausgangstüren steckten.
pp/Agentur ProfiPress

Die größten Ereignisse – das sind nicht unsere lautesten, sondern unsere stillsten Stunden.

Friedrich Nietzsche

Zum Jahresausklang blicken wir zurück auf ein bewegtes Jahr voller Herausforderungen und wertvoller Momente, die uns geprägt haben. Gerade jetzt in der Weihnachtszeit dürfen wir innehalten, zur Ruhe kommen und uns bewusst auf die stillen Augenblicke besinnen. Denn oft sind es nicht die lauten Ereignisse, die unser Herz berühren, sondern die kleinen, stillen Momente, die uns wirklich verbinden.

Unsere christlichen Werte wie Nächstenliebe, Mitgefühl und Respekt sind in dieser Zeit ein besonderer Halt und zeigen uns den Weg zu einem friedlichen Miteinander. Sie erinnern uns daran, wie wichtig es ist, einander zuzuhören und füreinander da zu sein – in unserer Gemeinschaft, in Europa und darüber hinaus. Mögen wir die kommenden Tage nutzen, um Kraft zu schöpfen und

den Frieden im Kleinen wie im Großen zu fördern.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest. Möge das neue Jahr Ihnen Freude, Zuversicht und viele Augenblicke der Stille bringen, die Sie stärken und bereichern. Lassen Sie uns gemeinsam an einem friedvollen Miteinander arbeiten, denn Frieden entsteht im Kleinen bei jedem Einzelnen von uns und kann sich nur so zu etwas Großem entfalten.

In herzlichster Verbundenheit
Ihre Sabine Verheyen

S. Verheyen

Erste Vizepräsidentin
des Europäischen Parlaments

www.sabine-verheyen.de
www.eppgroup.eu



Höherer Schulabschluss, Ausbildung oder Studium

Berufskolleg Eifel - Eine Schule, alle Möglichkeiten!

Das **Berufskolleg Eifel** bietet allen Schülerinnen und Schülern

- **individuelle Beratung**
- **passgenaue Orientierung** und

• **optimale Vorbereitung** auf dem Weg zum höheren Schulabschluss, in Ausbildung oder Studium.

In den **zukunftsträchtigen Bereichen**

- Wirtschaft, Verwaltung und Tourismus
- Gesundheitsmanagement
- Ernährungs- und Versorgungsmanagement

ermöglichen wir **modernes, erfolgreiches Lernen** mit digitaler Ausstattung.

Unsere neuen Angebote

Ziel: Erweiterter Erster Schulabschluss

- Berufsfachschule Ernährungs- und Versorgungsmanagement

- Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung
- Kinderpfleger/Kinderpflegerin (Praxisintegrierte Ausbildung)

Ziel: Mittlerer Schulabschluss

- Berufsfachschule Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Kinderpfleger/Kinderpflegerin (Praxisintegrierte Ausbildung)

Ziel: Duale Ausbildung

- Verwaltungsfachangestellte

Jetzt anmelden.

Informationen zu allen Bildungsgängen und Angeboten unter www.bkeifel.de oder vereinbaren Sie jederzeit direkt einen **Beratungstermin**

info@bkeifel.de, Tel. 02441-77970).

Wir freuen uns auf Sie!

BERUFSKOLLEG
Eifel

Eine Schule – alle Möglichkeiten



Anmelde- und Beratungstag
Samstag, 08.02.2025
8³⁰ - 13³⁰ Uhr

- Erster Schulabschluss
Hauptschulabschluss
- Erweiterter Erster Schulabschluss
Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Mittlerer Schulabschluss
Realschulabschluss
- Fachabitur
- Abitur
- Bachelor Professional in Wirtschaft

Jetzt Termin vereinbaren:
0 24 41 / 77 97 - 0
info@bkeifel.de

... Deine Zukunft beginnt bei uns!

www.bkeifel.de
@ bkeifel



Improvisationen zum Christbaumständer

Gemütliche Vorweihnachtsfeier in der Langzeitpflege der Communio in Christo



In der Cafeteria der Langzeitpflege Communio in Christo machten es sich am ersten Adventssamstag Bewohner und Angehörige gemütlich. Es gab gute Unterhaltung und kulinarische Köstlichkeiten.

Fotos: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Mechernich - Eine wunderbare Vorweihnachtsfeier richtete der Sozialtherapeutische Dienst (StD) der Langzeitpflege Communio in Christo am ersten Adventssam-

tag für seine Bewohner aus. Die Psychologin und StD-Leiterin Maria Scheidtweiler begrüßte mehrere Dutzend Bewohner und Angehörige, Mitarbeiter und Mit-

glieder des Ordo Communio in Christo in der dezent dekorierten Cafeteria der Langzeitpflege. Draußen hatten Küchenchef Julian Rechholz und sein Team Grills und Buffet aufgebaut. Es wurden allerlei Köstlichkeiten gebrutzelt und serviert. In einer Waffelbar, die man in einem Therapieraum eingerichtet hatte, gab es neben leckerem warmem Backwerk auch Punsch und Kaffee.

Für inhaltliche Adventsstimmung sorgten der Musiker Frank Jenniches und der Autor Manni Lang, der auch Diakon und stellvertretender Generalsuperior im Ordo ist. Jenniches intonierte Lieder zum Mitsingen in Kölsch und Hochdeutsch und improvisierte kurzerhand musikalisch Gegenstände und Geschehnisse aus Manni Langs turbulenter Heiligabendgeschichte vom durchgedrehten Christbaumständer.

pp/Agentur ProfiPress



Maria Scheidtweiler, Psychologin und Leiterin des Sozialtherapeutischen Dienstes der Communio, begrüßte mehrere Dutzend Bewohner und Angehörige, Mitarbeiter und Mitglieder des Ordo in der dezent dekorierten Cafeteria der Langzeitpflege.

11.000 Menschen beim Advent für alle Sinne

Museumsleiter Dr. Carsten Vorwig freut sich über schöne Atmosphäre, viele Besucher und ein umfassendes Programm



Im Pingsdorfer Tanzsaal wurden Adventskränze gewunden und verkauft. Man konnte auch Tannengrün, Strohrohlinge und Dekomaterial für den Eigenbau erwerben. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Mechernich-Kommern - Adventskränze und Kerzen, Zinnfiguren und wollene Handschuhe und Mützen, Krippen und Dekorationsartikel wurden am Wochenende wieder im LVR-Freilichtmuseum Kommern angeboten und verkauft. Viele Tausend Besucher erfreuten sich an dem vorweihnachtlichen Treiben und labten sich auch an



Es wurde nicht nur verkauft, gegessen und getrunken, es gab auch Akkordeonmusik zum Mitsingen, ein Duo und ein Bläsersextett streiften durchs Museum und gaben Platzkonzerte, und der „hellihe Mann“ Sankt Nikolaus wurde ebenfalls im hocheigenen Bischofsgewand auf seinem Wanderweg durch die Museumsdörfer gesichtet. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Familien ANZEIGENSHOP

Herzlichen Dank
15.07.30 x 50 cm x 3.390 g
ab **57,42***

Natascha
43 x 90 mm
ab **52,00***

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

den vielen kulinarischen Köstlichkeiten, die angeboten wurden: Glühwein, Punsch, Raclette-Brote, Wurst, Schinken, Kuchen, rheinischer „Kannielskranz“, geröstete Maronen, Printen und Gebäck. Es war wieder ein „Advent für alle Sinne“, den Projektmanager Daniel Manner zusammengestellt hatte. Es wurde nicht nur verkauft, gegessen und getrunken, es gab auch Akkordeonmusik zum Mitsingen, ein Duo und ein Bläsersextett streiften durchs Museum und gaben Platzkonzerte, und der „hellihe Mann“, wie Sankt Nikolaus hierzulande genannt wird, wurde ebenfalls im hocheigenen Bischofsgewand auf seinem Wanderweg durch die Museumsdörfer gesichtet.

Was für alle Sinne
Nicht weniger als 11.000 Besucher wurden gezählt, mehr als sonst, so Museumsdirektor Dr. Carsten Vorwig zum Mechernicher „Bürgerbrief“: „Die Menschen waren auffallend entspannt und ungestresst.“ Das Konzept mit vielen Attraktionen und Vorführungen in den Häusern von Eifel, Westerdorf, Niederrhein und am Marktplatz sei aufgegangen: „Das ist unser Alleinstellungsmerkmal und unterscheidet uns von anderen Weihnachtsmärkten“, so Vorwig. Es sei wirklich ein „Advent für alle Sinne“ gewesen, so der Titel der Veranstaltung, der noch vom früheren Museumspädagogen Claus Cepok stammt. Auch Externe unterstützten das Museumsteam nach Kräften, viele Einzel-

akteure, die zum Teil bereits seit Jahren dabei sind, die genannten Musiker, aber auch der äußerst rührige Museumsförderverein, der an mehreren Standorte Würstchen briet, Backwaren anbot und ein Museumscafé betrieb. Der Förderverein der Gesamtschule Mechernich hatte in der Mühle am Niederrhein einen florierenden Basar installiert und der Lions-Club Euskirchen servierte in der Gaststätte Watteler selbstgebackene Kuchen und Kaffee zugunsten des Kinderschutzbundes.

„Kalt und sonnig, ideal...“
„Es war kalt und sonnig, das perfekte Wetter für den Adventauftakt im Museum“, so Museumsleiter Dr. Carsten Vorwig: „Trotz der über zehntausend Besucher an beiden Tagen ist relativ wenig passiert.“ Das Rote Kreuz, Ortsverein Mechernich, wachte über die Sicherheit und Gesundheit der Menschenmassen. Auf dem Adventsmarkt im Pingsdorfer Tanzsaal und davor gab es Spielzeug, Papeterie, Glaskunst, Patchwork und vieles mehr. Auch in den Ausstellungshallen und im Henkel-Handwerkerhaus wurden Textilien und Kunsthandwerk hergestellt und an Ort und Stelle verkauft. Zudem zeigten Besenbinder, Schmied, Weber, Drechsler, Steinmetzin und viele andere ihre traditionellen Fertigkeiten. Hauswirtschaftlerinnen verbreiteten Adventsdüfte mit Bratäpfeln, gebrannten Mandeln und Eierpunsch. pp/Agentur ProfiPress



Gut geschützt ins Auslandssemester

Mit den passenden Versicherungen sorgenfrei außerhalb Deutschlands studieren



fungen oder anderen Überraschungen vor und während des Auslandsaufenthalts. Auch über ein Zusatzpaket aus Reiseunfall-, Reisehaftpflicht- und Notfallversicherung sollten Studierende nachdenken. „Eine Reisehaftpflichtversicherung sollte nicht nur Personen- und Sachschäden abdecken, sondern auch Mietsachschäden und Kosten, die beispielsweise entstehen, wenn aufgrund eines Schlüsselverlusts eine Schließanlage ausgetauscht werden muss“, rät Scheuermann. Wer bei einer Gastfamilie wohnt, solle zudem darauf achten, dass auch Schäden an deren Eigentum inkludiert sind. Denn im Fall der Fälle sorgen Versicherungen dafür, dass die hoffentlich schönen Erinnerungen an das Auslandssemester nicht von Geldsorgen überschattet werden. (djd)

Sorgenfrei im Ausland studieren: Mit passenden Versicherungen haben Studierende den Kopf frei für die wichtigen Dinge.

Foto: djd/Würzburger Versicherungs-AG/Seventyfour - stock.adobe.com

Neue Städte und Länder kennenlernen, in fremde Kulturen eintauchen und Erfahrungen in einer unbekannten Umgebung sammeln: Viele Studierende träumen von einem Semester im Ausland. Doch vor der Abreise gibt es einiges zu organisieren.

Gegen medizinische Kosten absichern

London ist laut dem Best Student Cities Ranking 2022 des internationalen Bildungsnetzwerks QS Quacquarelli Symonds ein ideales Ziel für ein Auslandssemester. Prestigeträchtige Universitäten wie das King's College London sind bei vielen Studierenden seit Jahren beliebt. Unter den Top 10 der besten Studienstädte befinden sich zudem Seoul, Melbourne und Boston. Doch egal, für welche Stadt sich Studierende für ihren Auslandsaufenthalt entscheiden: Neben Visum, Unterkunft, Flug und dem Stundenplan sollte auch das Thema Versicherungen berücksichtigt werden. Ganz oben auf der Liste steht die Auslandskrankenversicherung als Absicherung bei medizinischen Vorfällen, de-

ren Nachweis ausländische Universitäten und Hochschulen meist schon vor der Anreise einfordern. Dabei muss die Krankenversicherung den Anforderungen des Ziellands entsprechen. „In den USA beispielsweise muss die Versicherungspolice das volle Vertrauen und Ansehen der Regierung des Heimatlandes des oder der Studierenden genießen“, erklärt Andrea Scheuermann von der Würzburger Versicherungs-AG. Die Auslandskrankenversicherung TravelSecureYoung zum Beispiel, die es unter www.travelsecure.de gibt, ist von der Finanzdienstleistungsaufsicht BaFin anerkannt und lizenziert. Sie ist neben den USA auch für alle anderen Länder der Welt geeignet und ihre Policen werden auf Wunsch in einer Fremdsprache ausgestellt.

Fremdes Eigentum schützen

Neben einer Auslandskrankenversicherung können weitere Versicherungen für die Zeit im Ausland sinnvoll sein. So übernehmen Reiserücktritts- und Reiseabbruchversicherungen die Stornierungskosten bei nicht bestandenen Prü-

IHRE KANZLEI FÜR KOMPETENTE JURISTISCHE BERATUNG IN BLANKENHEIM UND KÖLN

Familienrecht, Arbeitsrecht, Sozialrecht, Erbrecht, Rentenversicherungsrecht, Betreuungsrecht, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht, Schadensersatz- und Schmerzensgeldrecht, Opferhilfe, Schwerbehindertenrecht, Verkehrsrecht, Mietrecht ...



ANWALTS KANZLEI BENENS

Ahrstraße 2, 53945 Blankenheim, T 02449 278
Subbelrather Str. 204, 50823 Köln, T 022180000745

www.benens.de

info@benens.de

ANWALTSKANZLEI BENENS

ANWALTSKANZLEI BENENS

Charmantes Blutspende-Dreigestirn

Dass Mechernichs Bauer Werner (Echtner) und Jungfrau Johanna (Johann Klöcker) aus gesundheitlichen Gründen nicht spenden konnten, war kein Problem - Frau Annette und Sohn Christian machten das Trifolium mit Prinz Joachim I. (Vossel) einfach komplett



Gute Laune auf der Liege: Prinz Joachim I. (Vossel) umringt von Jungfrau Johanna, Bauer Werner, seinem Gefolge und von DRK-Kreisgeschäftsführer Rolf Klöcker (vorne) sowie Blutspende-Organisator Til Voß.

Mechernich - Glück gehabt. Prinz Joachim I. (Vossel) musste doch nicht die anderthalb Liter Blut spenden, die er im Vorfeld der Mechernicher Blutspende scherzhaft angekündigt hatte. Denn für Bauer Werner (Echtner) und Jungfrau Johanna (Johann Klöcker), die aus gesundheitlichen Gründen nicht spenden dürfen, waren des Regenten Ehefrau Annette und Sohn Christian zur Stelle. So bildeten die drei Vossels für den lebenswichtigen Zweck ein char-

mantenes Blutspende-Dreigestirn. Doch bevor es auf die Liege im Mechernicher Rotkreuz-Zentrum ging, wurden erstmal Orden ausgetauscht. „Blutspende ist ein wertvoller Dienst am Nächsten“, betonte Prinz Joachim I., der weiß, wovon er spricht. Schließlich sollte er an diesem Abend seine 76. Spende beim Mechernicher Roten Kreuz absolvieren. So war es seiner Tollität auch ein Anliegen, dem ganzen DRK-Team für die geleistete Arbeit zu danken. „Ihr



Gruppenbild nach Ordenstausch: Til Voß (v.l.), Rolf Klöcker, Edeltraud Engelen, Bauer Werner, Prinz Joachim I., Jungfrau Johanna, Sascha Suikerland und Albert Meyer. Fotos: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

seid einfach eine tolle Truppe“, so der Prinz. Anschließend war es an Jungfrau Johanna, die Orden zu verteilen. Einen gab es für Bereitschaftsleiter Sascha Suikerland, einen weiteren für den Mechernicher Blutspende-Organisator Til Voß. Orden gab es auch für die Blutspendebeauftragte Edeltraud Engelen und natürlich für Rolf Klöcker, den Geschäftsführer des DRK im Kreis Euskirchen.

Der revanchierte sich mit dem Blutspende-Orden, auf dem ein närrisches Blutströpfchen ein Schild mit der Aufschrift „Deutsche Rote Hoffnung“ in Händen hält. Denn Hoffnung schenken die Spender den Empfängern. „Bis zu drei Menschen können von einer Spende profitieren“, betonte Edeltraud Engelen. Die Blutspendebeauftragte des DRK hatte es sich erneut nicht nehmen lassen, den Mechernicher Kollegen einen Besuch abzustatten.

Zahlreiche Termine
Die hatten wieder alles bestens organisiert. Bereiche für Anmeldung, ärztliche Untersuchung, Spende und den obligatorischen Imbiss danach waren im Zentrum hergerichtet und ausgeschildet worden. „Für die Verpflegung haben wir eine tolle Crew, die köstliche Suppen und selbstgebackene Köstlichkeiten anbietet“, berichtet Til Voß, der sich zum Ende des Abends über 131 Spender, darunter

vier Erstspender, freuen konnte. Ein jecker Erfolg also, der einen wichtigen Beitrag zur Versorgung mit Blutkonserven leistet. Denn die sind ein wertvolles Gut und oft knapp. Daher gibt es im Kreis Euskirchen in diesem Jahr noch einige Blutspende-Termine des DRK. Donnerstag, 5. Dezember, zum Beispiel von 15 bis 20 Uhr im Euskirchener Rotkreuz-Zentrum am Jülicher Ring 32 B. Am Sonntag, 8. Dezember, sind Spender von 8.30 bis 12.30 Uhr in der Zingsheimer Schule, Petrusstr. 5, willkommen.

In Bad Münstereifel wird am Freitag, 13. Dezember, die Mimi-Reno-Halle von 16 bis 20 Uhr zum Blutspende-Zentrum. Das Bürgerhaus Golbach ist die nächste Anlaufstelle am Sonntag, 15. Dezember, von 9 bis 13 Uhr. Zwei Tage später, am Dienstag, 17. Dezember, wird das Kurhaus Gemünd von 15.30 bis 20 Uhr für Spender hergerichtet. Den Jahresabschluss bestreiten die Weilerswister Rotkreuzler, die am Montag, 23. Dezember, von 17 bis 20 Uhr die Mehrzweckhalle Lommersum für die Blutspende herrichten. Wer seine Wartezeiten verkürzen möchte, ist gut beraten, sich unter www.blutspende.jetzt einen Termin zu reservieren. Bis zum Jahresende erhalten alle Spender beim DRK eine schicke Emaille-Tasse als Geschenk.

pp/Agentur ProfiPress



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



**RAUTENBERG
MEDIA**

9. Kölner Weihnachtscircus - das kulturelle Highlight in Köln bis zum 05.01.2025

Ein so hochkarätiges Programm gab es noch nie im Kölner Weihnachtscircus - ausgezeichnete Artisten (im wahrsten Sinne des Wortes - denn hier treten 60 international preisgekrönte Künstler auf!), bezaubernde Kostüme und auf die Darbietungen abgestimmte Musik - der Kölner Weihnachtscircus übertrifft sich wieder einmal selbst. Die Produzenten Katja und Ilja Smitt - seit 30 Jahren im Zirkusgeschäft tätig, haben ein klares Konzept, das die Besucher in eine Welt voller Magie eintauchen lässt. Alles wird miteinander verbunden und so ergibt sich eine Show der Spitzenklasse und Kultur wird erlebbar. Top-Acts aus insgesamt 26 Nationen schaffen ein unvergleichliches Ambiente im Palastzelt an der Zoobrücke in Köln und sorgen für glückliche Gesichter. Einer der gefragtesten Künst-

ler derzeit ist der französische Illusionist Vincent Vignaud, er kehrt diesen Winter zum Kölner Weihnachtscircus zurück, um das Publikum erneut zu verzaubern. Er lässt Menschen schweben und zeigt weitere spektakuläre Illusionen. Kreativdirektorin Katja Smitt reist jedes Jahr um die Welt, um außergewöhnliche Talente zu finden. Dank der langjährigen Beziehung zur Chinesischen Nationalen Zirkusorganisation ist es ihr gelungen, eine beeindruckende Auswahl an Künstlern nach Köln zu holen: „China ist weltweit bekannt für das höchste Niveau in Akrobatik und Körperkunst“, erklärt Smitt. „Aus Shenyang kommen die weltberühmten Hoop-Diver in unseren Weihnachtscircus, eine Truppe, die für ihre Geschwindigkeit, Präzision und Kühnheit bekannt ist. Ihre Choreografien kombinieren Tradition mit modernen Techniken und sorgen so für ein universell mitrei-

Bendes Erlebnis.“ Auch die Liaocheng Acrobatic Group hat unzählige internationale Preise gewonnen und wird nach Köln beim Zirkusfestival von Monte Carlo auftreten. Die Tai An Acrobatic Diabolo Troupe besteht aus einem Team graziöser Akrobatinnen, die das Diabolo-Spiel auf ein in Europa noch nie gesehenes Niveau heben. Eine weitere Besonderheit wird es (leider) geben - die legendären „Fumagalli“-Clowns werden ihre Weltkarriere beenden und haben sich bewusst den Kölner Weihnachtscircus ausgesucht, um sich von ihrem Publikum zu verabschieden. Glücklicherweise konnte Produzent Ilja Smitt eine Verlängerung der Spielzeit bis zum 05.01.2025 erreichen - somit wird es noch mehr als 10 Shows mehr geben, als ursprünglich geplant. Informieren Sie sich auf der Website www.koelner-weihnachtscircus.de

und buchen Sie noch heute Ihre Plätze, nutzen Sie die einzigartige Gelegenheit, Zirkusgeschichte zu erleben. Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets auf koelner-weihnachtscircus.de und reservieren Sie sich die besten Plätze. Das Team des Kölner Weihnachtscircus freut sich darauf, auch Sie in Weihnachtliche Stimmung zu versetzen. (rm)



9. Kölner WeihnachtsCircus

Gemeinsam lachen, staunen & genießen

Kölnische Zirkusgesellschaft **PALASTZELT A/D ZOOBRÜCKE**

Vom **29.11.** bis **5. JANUAR '25**

EINMALIGE VERLÄNGERUNG BIS

Vier Kerzen brennen in Kallmuth

Glühwein und ein Tannenbäumchen läuteten den ersten Advent ein -
Sammelaktion für das Hospiz der Communio



Peter Linden hat die überdimensionierten hölzernen Kerzenskulpturen für den Kallmuther Dorfplatz am Georgs-Kapellchen selbst angefertigt und hölzerne Flammen darauf angebracht.



Eine ebenfalls mit Lichterketten und Baumschmuck behangene Fichte, die die Kaller Firma Geschwind gestiftet hat, ziert jetzt den Platz für die nächsten vorweihnachtlichen Wochen. Fotos: Robert Ohlerth/pp/Agentur ProfiPress

Mechernich-Kallmuth - Die ersten Weihnachtsmärkte starten bereits Mitte November, in Stanniolpapier gewickelte Nikoläuse gibt es im Supermarkt schon ab September, wen wundert es da, dass die Dorfgemeinschaft Kallmuth bereits am Samstag vor dem 1. Advent auf dem Dorfplatz am Georgs-Kapellchen einen Christbaum und vier Kerzen aufgestellt hat?

Peter Linden hat die überdimensionierten hölzernen Kerzenskulpturen selbst angefertigt und hölzerne Flam-

men darauf angebracht. Lichterketten zieren die Kerzenkörper und daneben steht eine ebenfalls mit Lichterketten und Baumschmuck behangene Fichte, die die Kaller Firma Geschwind gestiftet hat. Am Rande der Adventsaufaktveranstaltung ging Ortsbürgermeister Robert Ohlerth mit dem Hut rund und sammelte für das Hospiz der Communio in Christo in Mechernich. Für die wenigen Besucher der Zeremonie gab es Kakao, Glühwein und Bier.
pp/Agentur ProfiPress

„Frieden beginnt bei mir“

Motto der Caritas Jahreskampagne 2024

Die tiefe Sehnsucht der Menschen nach Frieden und Liebe haben wir in diesem Jahr besonders häufig in den zahlreichen Gesprächen gespürt. Mögen wir alle den Mut haben, den Weg zum Frieden in unserem eigenen Inneren zu gehen. Denn Frieden beginnt immer bei uns.

Unser Dank gilt allen Kunden, Klienten, Freunden, Förderern und Geschäftspartnern für die gute, ermutigende und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ihnen allen wünschen wir ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest und von Herzen ein glückliches und gesundes Jahr 2025.



Caritasverband
für die Region
Eifel e.V.





Haarpflege - Keine Haarspalterei

Alles, was pflegt und schützt

Gesundes und gepflegtes Haar verleiht Sicherheit und Selbstbewusstsein. Schon die alten Ägypter schenkten ihrem Kopfschmuck besondere Zuwendung, war es doch ein Symbol für Jugend, Kraft und Würde. Daran hat sich bis heute nichts geändert - mit der Ausnahme, dass uns jetzt ein weitaus breiteres Angebot an Pflegeprodukten zur Verfügung steht.

Alptraum Spliss

Spliss ist der Alptraum jeder Frau. Doch nicht nur lange Mähnen fallen ihm zum Opfer, denn auch chemische und mechanische Belastungen fördern seine Entstehung. Haarenden, die besonders stark strapaziert werden, werden trocken und rau, zerfasern leicht und spalten sich schließlich auf. Bei splissanfälligem Haar sollte man generell auf intensive Pflege setzen, die die Widerstandskraft der Haare unterstützt und ihnen Feuchtigkeit spendet. Die Pflegeroutine selbst besteht aus drei Stufen: Shampoo, Conditioner und Haarkur regenerieren die aufgeraute Schuppenschicht und schützen das Haar vor dem Austrocknen.

Fein raus

Schon in der Zeit des Rokokus wuchsen Frauen wortwörtlich über sich hinaus, als sie ihr Haar zu turmhohen Frisuren trugen, die bis zu einem halben Meter in die Höhe ragten und nicht selten mit Unterkissen aus Wolle und Draht fixiert werden mussten. Zwar nehmen die Frisuren heutzutage nicht mehr solche Ausmaße an - doch auch heute ist volles, voluminöses Haar der Traum vie-

ler Frauen. Leider ist feines Haar sehr dünn und hat nur ein Fünftel des Durchmessers von kräftigem Haar. Hier ist Tricksen angesagt: Volumenshampoos enthalten Polymere, die sich um jedes einzelne Haar legen und es voller scheinen lassen. Volumenspray oder Schaumfestiger bringen noch einmal Extra-Fülle.

Let it „lock“!

Da es nicht so nah an der Kopfhaut anliegt wie normales Haar und dadurch mit weniger Talg versorgt wird, ist lockiges Haar oftmals etwas trockener. Wegen seiner natürlichen Krümmung hat es darüber hinaus eine weniger glatte Schuppenschicht, wodurch es spröder ist als normales Haar. Zudem erweist sich dieser Haartyp als echtes Sensibelchen, denn das Haar reagiert auf äußere Einflüsse besonders stark. Spliss und Haarbruch können leicht entstehen. Rückfettende und feuchtigkeitsspendende Wirkstoffe pflegen es intensiv und legen einen Schutzfilm auf das Haar, der es vor dem Austrocknen bewahrt. Ein Leave-In, das speziell für die Bedürfnisse von lockigem Haar abgestimmt ist, schenkt Glanz

und Geschmeidigkeit und sorgt für mehr Sprungkraft. Öle legen sich wie ein schützender Film um die Haare und können somit den Lipidverlust kompensieren.

Voll normal

Normales Haar ist unkompliziert und genügsam: Ihm reicht es völlig aus, wenn man es zwei- bis dreimal pro Woche mit einem milden Shampoo wäscht. Auf diese Weise haben Kopfhaut und Haar ausreichend

Zeit, ihren Säurehaushalt wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Trotz seines gesunden Zustands darf das Haar einmal wöchentlich mit einer

Spülung oder Kur verwöhnt werden. So bleibt es geschmeidig, ist leicht kämmbar und fühlt sich gepflegt an. (Text: beautypress.de)

Große Auswahl an Trauringen!

Ankauf von Altgold

Oliver Wetzel Juwelier Goldschmiedemeister

Goldschmiede Oliver Wetzel
Zum Markt 6 · 53894 Mechernich
Tel. 0 24 43 - 4 80 19
www.juwelier-wetzel.de

info@juwelier-wetzel.de

GLADITZ

GLADITZ PERSONALTRAINING

Sport | Ernährung | Gesundheit

Ihre persönliche Fitness kommt zu Ihnen!

- Sport- sowie Entspannungsmassagen auch in Kombination mit Rückenaufbautraining, Sommer-Abnehmprogramme
- Betriebliche Firmenfitness und Gesundheitsprävention sowie Gruppentraining (4 - 12 Personen)

Oliver Gladitz Personal Training
0151 211 600 91
oliver@gladitz-personaltraining.de
www.gladitz-personaltraining.de

Dekorationen & Polsterwerkstatt

M. Friedrich

Heimtextilien-Dekorationen
Polsteraufarbeitung und Neubezug

Unverbindliche Beratung vor Ort
Stoffverkauf zur Eigenverarbeitung

Monika Friedrich, Erzstr. 8, 53894 Mech.-Kommern
Tel.: 02443/5574 Mobil 015201729224

Seminare und Aktionen in Ihrer Apotheke

Gesund bleiben und sich wohlfühlen

Aktiv für Ihre Gesundheit



Glück-Auf-Apotheke

Dr. Thomas Göbel
Rathergasse 6 · 53894 Mechernich
Telefon: 02443/48080 · Telefax: 31360
E-Mail: glueckaufapotheke@t-online.de
http://www.glueckaufapo.de



Kolping-Apotheke

Dr. Thomas Göbel
Kolpingstr. 3 · 53894 Mechernich
Telefon: 02443/2454 · Telefax: 8349
E-Mail: kolping-Apotheke@t-online.de
http://www.glueckaufapo.de



Unterstützer wählen Vorstand

Communio in Christo e.V. für die geistliche Ausbreitung des Ordo und Menschen und Einrichtungen in körperlichen, seelischen und wirtschaftlichen Notlagen, wird jetzt von einem vierköpfigen Gremium geleitet

Mechernich - Der Communio in Christo e.V., Unterstützungsverein des Ordo Communis in Christo, hat einen neuen Vorstand. In einer Mitgliederversammlung wurden am Mittwoch der langjährige Vorsitzende Pater Rudolf Ammann, sein Stellvertreter Generalsuperior Jaison Thazhathil und Sozialwerk-Geschäftsführer Norbert Arnold als geborenes Vorstandsmitglied in ihren Ämtern bestätigt. Zusätzlich bestellte die von Wahlleiter Rechtsanwalt Jürgen Fahrenstich geleitete Versammlung Communio-Schwester Lidwina zum Vorstandsmitglied für die nächsten vier Jahre. Vor den Wahlen hatten der alte und neue Vorsitzende Rudolf Ammann seinen Rechenschaftsbericht und Norbert Arnold einen Überblick über Hilfsmaßnahmen für in Not befindli-

che Menschen und Einrichtungen im In- und Ausland gegeben.
Geborenes Mitglied
Die Mitglieder des Communio in Christo e.V. stimmten im Übrigen für eine Satzungsänderung, die aber erst ab der nächsten Legislatur angewendet werden soll, voraussichtlich in vier Jahren. Demnach ist der amtierende Obere des Ordo Communis in Christo nicht mehr nur geborenes Vorstandsmitglied des Unterstützungsvereins, sondern auch automatisch dessen Vorsitzender. Dabei handelt es sich zurzeit um den aus Indien stammenden Pfarrer Jaison Thazhathil. Der Communio in Christo e.V. ist neben dem Sozialwerk Communio in Christo e.V. ein wichtiger Teil des von der Gründerin Mutter Marie Therese konzipierten Gesamtwerks. Während das Sozialwerk Trä-

ger der umfangreichen Pflegeeinrichtungen und des Hospizes Stella Maris in Mechernich und Blankenheim ist, versteht sich der Communio e.V. als Förderer des geistlichen Zweigs. Dazu gehört auch die Verbreitung des geistlichen Nachlasses von Mutter Marie Therese in Form von 26 Büchern, die nach und nach in der Edition „Communio“ des renommierten Würzburger Echter-Verlages neu herausgegeben werden. Auch unterstützt der Verein den Ordo und seine Aufgaben direkt und Menschen in Notlagen daheim und in aller Welt.
pp/Agentur ProfiPress



Der neue Vorstand des Communio in Christo e.V. mit (v.r.) Generalsuperior Jaison Thazhathil, dem stellvertretenden Vorsitzenden, Schwester Lidwina, Pater Rudolf Ammann ISch, dem Vorsitzenden, und Sozialwerks-Geschäftsführer Norbert Arnold.
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

DIE 15 HÄUFIGSTEN FEHLER BEIM IMMOBILIENVERKAUF!



Fehler #14: Falsche Aussagen

Aus Unachtsamkeit werden häufig Daten weggelassen oder einfach vergessen. Das kann verheerende Folgen beim Verkauf haben und es kann bis zur kompletten Rückabwicklung des notariellen Kaufvertrages führen. Dadurch droht allen Beteiligten hoher finanzieller Schaden.

Kostenfrei
im Wert von
595 €



GUTSCHEIN

Kostenfreie Marktwertermittlung
- Jetzt anfordern!

Frank Janssen Immobilien
Hauptstraße 7
54568 Gerolstein
☎ 06591 - 9849900

Wege aus den Schulden mit der Schuldner- und Insolvenzberatung der Caritas

Im November ist der bundesweite Schuldenatlas der Creditreform für das Jahr 2024 erschienen. In diesem wurde beispielsweise ein leichter Anstieg bei sehr jungen sowie älteren Menschen ab 65 Jahre verzeichnet. Ferner neigen Menschen mit stabilem Finanzpolster demnach eher zum Sparen, während das Überschuldungsrisiko bei denjenigen mit knappen finanziellen Ressourcen gestiegen ist. Und drittens wird erwartet, dass sich die Situation der erhöhten Sparquote und Konsumzurückhaltung mittelfristig wieder umkehren wird.

„Welche Trends bundesweit auch immer aktuell sind, spielt für uns keine so große Rolle - den erstgenannten beispielsweise kann ich nach meiner diesjährigen Praxiserfahrung nicht unterschreiben“, betont Norbert Telöken, Schuldner- und Insolvenzberater in Schleiden und Simmerath. „Wir stellen immer wieder fest: Ursachen und Art von Schulden bleiben weiterhin ähnlich, da gibt es nur leichte Verschiebungen. Kollegin Mona Pontzen bestätigt: „In der Regel handelt es sich nach wie vor um Schulden in Zusammenhang mit Immobilien, Autofinanzierungen, Dispo-krediten, Schulden durch Versandhaus oder Online-Käufe oder auch Rundfunkbeiträge.“ Auch an den Gründen für Schulden habe sich in den vergangenen Jahrzehnten wenig geändert, wie Kollegin Andrea Zens aus dem Caritas-Zentrum Mechernich ergänzt: „Das sind in erster Linie Verlust des Arbeitsplatzes, Trennung, Scheidung oder Alleinerziehung, aber ebenso Krankheit, Behinderung nach Unfall sowie Unerfahrenheit im Umgang mit Geld.“

Hinzugekommen seien in den letzten Jahren Probleme von Menschen im dauerhaften Niedriglohn-Sektor, in sogenannten „prekären Beschäftigungsverhältnissen“ oder „ergänzende Bürgergeldempfänger“: „Das Gehalt fällt hier so gering aus, dass ergänzende Leistungen des Jobcenters zur Deckung des Existenzminimums in Anspruch genommen werden müssen. Dies gilt vor allem häufig für Familien“, machen die Mitarbeitenden deut-



Norbert Telöken,
Beratungsbüro Schleiden

lich. Das diesjährige Ergebnis einer Umfrage, nach der mehr als 2/3 der Schuldnerberatungsstellen einen leichten bis starken Anstieg der Beratungsnachfrage zurück-melden, können sie nur bestätigen. Wer in eine Überschuldung geraten ist, sieht sich häufig in einem aussichtslosen Teufelskreis, der ohne Begleitung nicht durchbrochen werden kann. Der Druck kann so hoch werden, dass Betroffene ernsthaft daran erkranken. Durch das 1999 eingeführte Verbraucherinsolvenzverfahren gibt es jedoch Möglichkeiten, Schulden zu regulieren und sich von Restschulden zu befreien. Viele haben dadurch die Chance auf einen Neustart erhalten. Was möglich ist und wie die ersten Schritte verlaufen, erarbeiten unsere Fachkräfte in kostenlosen Beratungsgesprächen. Was häufig den Weg zur Schuldnerberatungsstelle erschwert, ist die eigene Scham: „Natürlich fällt es niemanden leicht, seine finanziellen Verhältnisse offen auf den Tisch zu legen. Das wird auch oft als eigenes Versagen erlebt“, stellt Norbert Telöken fest. „Das ist auch der Grund dafür, dass viele Klienten sehr spät in unsere Sprechstunde kommen - teilweise nach mehr als zehnjähriger Verschuldungszeit!“ Zeit, in der sich die Schulden nur noch mehr angehäuft haben. Das lässt sich durch die möglichst frühzeitige Kontaktaufnahme mit unseren Beratungsstellen vermeiden! Ziel unserer Beratung ist nicht nur die Regulierung der Schulden, langfristig sollen Ratsuchende zu einem angemessenen Umgang mit Geld befähigt werden, um einer Neuverschuldung entgegenzuwirken. Wer Fragen zur Klärung seiner Ver-



Mona Pontzen,
Beratungsbüro Kall

schuldungssituation hat, kann sich gerne an unsere Ansprechpartner/innen wenden, um einen Beratungstermin zu vereinbaren:

- **Mona Pontzen, Caritas-Zentrum Kall:**
Tel.: 02441 7776082,
m.pontzen@caritas-eifel.de
- **Andrea Zens, Caritas-Zentrum Mechernich:**
Tel.: 02443 9029811,



Andrea Zens,
Beratungsbüro Mechernich

a.zens@caritas-eifel.de

- **Norbert Telöken, Caritas-Haus Schleiden**
Tel.: 02445 8507-276,
n.teloecken@caritas-eifel.de

Erklärvideos zum Verbraucherinsolvenzverfahren und Anlegen von Akten sowie weitere Infos finden Sie auch unter www.caritas-eifel.de > Soziale Arbeit > Schuldner- und Insolvenzberatung.

Raus aus den Schulden!



Die Schuldner- und Insolvenzberatung der Caritas

Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir Wege der Schuldenregulierung und schaffen neue Perspektiven!

Caritasverband
für die Region
Eifel e.V.



Zauberhaft volle Hütte

Erster Adventssonntag ließ das Mechernicher Johanneshaus fast aus den Nähten platzen - „Hüttenzauber“ war eine Mischung aus Unterhaltungsshow, Basar und kulinarischem Streifzug



Ausgelassen tanzten die „Nikolaus-Tänzerinnen“ über das Parkett des Johanneshauses, die Zuschauer des zweiten Mechernicher „Hüttenzaubers“ waren begeistert. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Als Nikolaus bescherte Karnevalistenchef Albert Meyer die „Pänz“ unter anderem mit Schokoladen-Weihnachtsmännern, die „Mechernich aktiv“ gestiftet hatte. Foto: Carina Milz/pp/Agentur ProfiPress

Mechernich - Mit so einem Massenandrang hatten Agnes Peters, Claudia Simon und Ursula Koch vom Organisationskomitee des zweiten Mechernicher „Hüttenzaubers“ gar nicht gerechnet: Nach der Familienmesse in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist mit Pfarrer Erik Pühringer und den Kindern des Familienmesskreises begehrten so viele Menschen Einlass ins benachbarte Johanneshaus, dass es zu Stauungen kam. Drinnen gab es eine Mischung aus Basar, kulinarischem Fest und Unterhaltungsadventsshow. Die Organisator/inn/en boten unter anderem den bekannten Büttendichter „Ne Jeck em Rähn“ alias Björn Wassong auf, den Chor „Kakus Vokale“ unter Uli Schneider und den Kirchenchor um Rainer Pütz. Karnevalisten-Präsident Albert Meyer mimte den Nikolaus und bescherte die Kinder, Diakon Mani Lang als Auktionator origineller Geschenke die Erwachsenen. Zwar gab es bei der von Moderatorin und Kirchenchorchefin Ursula Koch angekündigten Tombola unter anderem auch Familienportionen Fritten, Frikadellen und Menüs zu gewinnen, kostenlose Hör- und Sehtests, Rasenmähen und Kübelbepflanzen, aber zum Beispiel auch eine Kirchenführung mit Pfarrer Erik Pühringer oder eine Rathausbesichtigung unter der Leitung von Dezerent Ralf Claßen.

Vorgänger Andheri-Basar

Eine Kakushöhlen-Umwanderung und Durchquerung mit dem Geo-

logen Dr. Franz Richter war auch zu gewinnen. Der Kirchenmusiker Erik Arndt verschenkte Erklär- und Ausprobierzeit auf der Mechernicher Kirchenorgel. Der Festausschuss Mechernicher Karneval stellte eine Mitfahrt im Tulpen-sonntagszug zur Verfügung. Der an eine skialpine Berghütten-gaudi erinnernde „Mechernicher Hüttenzauber“ versteht sich als Fortsetzung und Weiterentwicklung der jahrzehntelang durchgeführten Andheri-Basare, mit deren Hilfe vor allem Mechernicher Frauen Hilfsgüter über Zehntausende Mark und Euros für Missionsprojekte der drei aus Mechernich stammenden Ordensschwwestern Anna-Huberta, Anna-Xaveria und Anna-Maria Roggendorf in Indien, Pakistan und Brasilien gesammelt hatten. Zu essen gab es leckere Kartoffel- und Gulaschsuppen, Hot Dogs und selbstgebackene Kuchen. Leckere Kalt- und Heißgetränke fanden reißenden Absatz. Am Ende des Tages waren rund 4000 Euro eingenommen worden. Empfänger sind soziale Einrichtungen wie die Mechernicher Tafel, ein Teil fließt auch in die Indienhilfe. Agnes Peters und ihr Team (Ursula Koch, Helga Leinenbach, Claudia Simon, Lissy Pilney, Margret Eich, Steffi Schaefer-Gröb, Susanne Schmitz, Carina Schneider und Ramona Averbek) waren am Abend geschafft, aber auch glücklich, dass ihr „Hüttenzauber“ so viel Anklang gefunden hat. Sie dankten allen Mitwirkenden, vor



Vor Eröffnung des Mechernicher „Hüttenzaubers“ im Johanneshaus feierte Pfarrer und GdG-Leiter Erik Pühringer in einer proppenvoll besetzten Pfarrkirche St. Johannes Baptist eine Familienmesse zum ersten Advent. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

allem auch den Kindern, die mit Tanneinlagen und als Glücksfeen und Geschenkeverteiler bei der Verlosung mitgewirkt hatten. „Nikolausdancers“ auch am Start Als „Nikolausdancers“ traten Sophie Reinecke, Lena Schmitz, Jule Schneider, Mirel Ibrahim, und die kleine Carla Schneider in Aktion, die beherzt für die erkrankte Nele Nauenheim eingesprungen ist. Ihre Trainerin war Susanne Schmitz. Als Kuchenverkäufer betätigten sich Angelika Dörfler, Marianne Pütz, Marita Herschbach und Katharina Schumacher. In der Suppenküche standen Bianca Nauenheim, Carina Schneider und Susanne Schmitz. Gekocht hatten Klaus Hamecher und Lissy Pilney. Beim Kranzbinden und -dekorieren halfen Sabine Roggen-

dorf, Sabine Seidel, Stefanie Schäfer-Gröb und Petra Reichenberger. Für die Technik zeichnete einmal mehr Rainer Peters verantwortlich. „Mechernich aktiv“ hatte die Schokonikoläuse gestiftet, mit denen Albert Meyer die „Pänz“ bescherte. An den Kassen saßen Wolfgang Koch, Franz-Josef Kremer, Tanja Peters und Katharina Lackner. In der Küche halfen etliche Leute vom Mechernicher Kirchenchor. Für die Kinderanimation zeichneten Ramona Averbek, Basma Ibrahim und Sandra Ottersbach verantwortlich. Getränkekörbchen verteilte Ramona Koch, die Kuchenspenden stammten von vielen Gemeindemitgliedern. Plätzchenbäckerinnen waren Silke Altdorf und Elke Dasburg. pp/Agentur ProfiPress

Wohlfühlzeit in der Therme Euskirchen

Paradiesische Geschenkideen

Wertvolle Zeit gemeinsam genießen, Kraft tanken und ausspannen. Entdecken Sie die 10 Themensaunen und lassen Sie sich einheizen. Tauchen Sie ein in die kristallklaren funkelnden Lagunen. Freuen Sie sich auf leckere Cocktails an der Poolbar. Das ist Ihre Wohlfühlzeit und eine gelungene Geschenkidee für Ihre Lieblingmenschen.

Jetzt ist die perfekte Zeit für Wohlfühlmomente in der Therme. Das 33 Grad warme Wasser im Außenbecken zaubert magische Nebelimpressionen, die vielen Wellnessangebote entspannen und lassen die Seele baumeln. Im Palmenparadies entspannen Sie unter echten Südseepalmen auf einer der vielen Sprudelliegen und tun sich Gutes in den Quellen der Gesundheit. In der Vitaltherme & Sauna gehen Sie auf eine Sinnesreise um die Welt. Fühlen Sie die Wärme auf Ihrer Haut, lau-

schen Sie den Klängen, riechen Sie die Düfte. Mit dem Blick auf den Thermengarten schmecken Sie frisch gepresste Säfte und wohltuende Tees. Loslassen und ankommen.

Entspannung schenken

Schenken Sie wertvolle gemeinsame Zeit! Die Wohlfühlzeit in der Therme ist Urlaub für Körper, Geist und Seele - und somit ein wunderbares Geschenk, um anderen eine wahre Freude zu bereiten.

Schenken Sie in der Adventszeit oder zum Weihnachtsfest Vorfreude auf die türkis funkelnde Lagune, auf Massagestrudel im Whirlpool, auf fruchtige Drinks an den Poolbars. Machen Sie Ihren Liebsten und sich eine Freude, indem Sie wertvolle Wellness-Zeit verschenken. Und das Beste daran: Mit der neuen BLUPHORIA-App sammeln Sie bei jedem App-Kauf Palmen, die für attraktive Prämien eingelöst werden können. So macht das Schenken doppelt



Spaß: Sie bereiten große Freude und sichern sich gleichzeitig exklusive Vorteile für Ihren Thermenbesuch.

Events im Dezember

„After Work unter Palmen“ bietet Ihnen jeden Donnerstagabend im Dezember (bis 19.12.) die perfekte Gelegenheit, Ihren Feiertag auf besondere Art zu genießen.

Beim „Winterkino unter Palmen“ präsentiert die Therme ein ein-

zigartiges Filmerebnis. Vom 13. bis zum 15.12. können Sie sich auf die große LED-Wand inmitten echter Südseepalmen, leckere Cocktails an der Poolbar und dazu echte Weihnachts-Filmhighlights freuen - ein außerordentliches Kinoabenteuer in paradiesischer Atmosphäre.

Alle Infos und Gutscheine finden Sie in der BLUPHORIA-App und auf www.badewelt-euskirchen.de.





GEMEINSAME ZEIT SCHENKEN

Entspanne unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails an der Poolbar und entdecke unsere thematischen Saunawelten. **Neu:** Erlebe den IMMERSIVE SKY und tauche tief in die Welt des Amazonas ein.

Paradiesische Geschenkgutscheine und Ticketbuchung
über die neue BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de



Einstimmen auf Weihnachten

„Greesberg-Musikanten“ ziehen am vierten Advent wieder durch Kommern - Spendensammlung für Kinder und Tannenbäume

Mechernich-Kommern - Auch in diesem Jahr ziehen die „Greesberg-Musikanten“ am vierten Advent, Sonntag, 22. Dezember, durch Kommern und stimmen musikalisch auf die Weihnachtstage ein. Spenden sammeln die Musikerinnen und Musiker diesmal zum einen dafür, dass die Kommerner Kinder sich auch im kommenden Jahr wieder auf ihren St. Martinszug und leckere Wecken freuen können. Zum anderen sollen so die Straßen im Innenbereich wieder mit etlichen Weihnachtsbäumen verschönert werden, für deren festlichen Schmuck das Vereinskartell „auf die Mithilfe der anliegenden Hausbewohner“ hofft. Der Erlös kommt daher diesmal, zweckgebunden, dem Vereinskartell zugute, um diese „schöne Tradition weiterhin in dieser Art fort-

führen“ zu können. Starten werden die Musikerinnen und Musiker um 13 Uhr beim Weihnachtsbaum am Arenbergplatz und ziehen dann in die Marathonstraße (14.15 bis 15 Uhr), weiter in die St.-Vinzens-Straße (15.15 bis 16 Uhr), die Erzstraße (16.15 bis 17 Uhr) und in die Straße „Zum Altsknipp“ (17.15 bis 18 Uhr). Den Abschluss machen sie bei Ortsbürgermeister Rolf Jaeck, von dessen Balkon aus die Seniorinnen und Senioren des Alten- und Pflegeheims „Sonnenhof“ musikalisch auf Weihnachten eingestimmt werden. Hier endet dann auch „der für die Musikerinnen und Musiker äußerst anstrengende Rundgang“ schließlich mit einem wohlverdienten Glühwein und einer Bratwurst.
pp/Agentur ProfiPress



Auch in diesem Jahr ziehen die „Greesberg-Musikanten“ am vierten Advent, Sonntag, 22. Dezember, mit ihrer Musik durch Kommern und stimmen auf die Weihnachtstage ein.
Foto: Privat/pp/Agentur ProfiPress

Frohe Botschaft Heiligabend

Wortgottesdienste und Krippenfeiern in Mechernich, Weyer, Roggendorf, Eiserfey, Nöthen und Harzheim, Christmetten in Kallmuth, Holzheim, Kolvenbach und vor Mitternacht in der Alten Kirche

Mechernich - Die Weihnachtsbotschaft wird in der Gemeinschaft der Gemeinden St. Barbara auch dort verkündet, wo am Heiligen Abend keine Christmetten gefeiert werden und am ersten Feiertag keine Weihnachtsmessen stattfinden. Das ist schon seit pandemischen Zeiten so und soll auch am 24. Dezember 2024 fortgesetzt werden. Wie Pastoralteam und Pfarrbüro mitteilen, wird Heiligabend in den Pfarrkirchen Kallmuth, Holzheim und Kolvenbach sowie vor Mitternacht in der Alten Kirche auf dem Mechernicher Johannesberg Christmette gefeiert. In Kallmuth von Pfarrer Felix Dörpinghaus um 17 Uhr, in Holzheim um 18 Uhr mit Pfarrer George Stephen Rayapan Packiam, um 19 Uhr in Kolvenbach und um 23 Uhr in der Alten Kirchen Mechernich jeweils mit Pfarrer und GdG-Leiter Erik Pühringer. Heiligabend um 16 Uhr feiert der Familienmesskreis einen Wortgottesdienst mit Krippenspiel, Band und Kinderchor. Ebenfalls um 16



Beim Krippenspiel 2021, das bereits von Agnes und Reiner Peters verfilmt, vertont und zum Streamen hochgeladen worden war, spielte auch Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick eine Rolle. Auch Heiligabend 2024 sollen wieder Krippenspiele aufgeführt werden. Archivfoto: Kirsten Röder/pp/Agentur ProfiPress

Uhr beginnt die Krippenfeier mit Kathrin Schnorrenberg und Gemeindereferentin Doris Keutgen in St. Cyriakus Weyer.

Um 15 Uhr wird die Weihnachtsbotschaft in Roggendorf von Georg Schürmann verkündet und um 16.30 Uhr in Eiserfey von Gerd

Schramm sowie jeweils um 17 Uhr in Nöthen von Ernst Gerstlauer und in Harzheim von Horst Müller.
pp/Agentur ProfiPress



Leben mit Demenzerkrankten

So können pflegende Angehörige mit herausforderndem Verhalten besser umgehen



Verlorengehen zu vermeiden, sind einige Anpassungen im Haushalt nützlich - Tipps dazu gibt es auch unter www.pflegeberatung.de. So kann eine Abschaltautomatik am Herd Brände verhindern. Gefährliche Substanzen, Medikamente und Geräte sollten immer weggeschlossen werden. Um Stürze beim nächtlichen Umherwandern zu vermeiden, lassen sich wichtige Wege mit Bewegungsmeldern oder Nachtluchtern ausstatten. Außerdem helfen Piktogramme oder Bilder bei der Orientierung. Demenzerkrankte, die zum Weglaufen neigen, sollten immer Namensschilder in der Kleidung sowie Zettel mit Adresse und Handynummer der Angehörigen in den Taschen haben. (djd)

Menschen mit Demenz sind oft desorientiert und können schwierige Verhaltensweisen zeigen. Für den besseren Umgang kann eine Pflegeberatung hilfreich sein. Foto: djd/compass private pflegeberatung

Etwa 1,8 Millionen Menschen in Deutschland leben nach Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft mit einer Demenz. Das bedeutet, dass kognitive Fähigkeiten wie Erinnerung, Orientierung, Urteils- und Planungsvermögen sowie soziale Fähigkeiten immer mehr verloren gehen. Für pflegende Angehörige ist das oft eine ungeheure Herausforderung, denn sie werden mit einer Vielzahl von unerwarteten, oft belastenden Verhaltensweisen konfrontiert. Die Erkrankten wiederholen stundenlang dieselbe Frage, laufen weg, erheben scheinbar unsinnige Anschuldigungen oder werden sogar aggressiv.

Fachkundige Beratung einholen

Pflegepersonen brauchen dann viel Geduld und Frustrationstoleranz - aber auch ganz praktische Tipps. Hier kann oft eine Pflegeberatung helfen. Dafür können sich Angehörige zum Beispiel unter der kostenfreien Rufnummer 0800/101 88 00 an die unabhängige compass private Pflegeberatung wenden, Privatversicherte erhalten auch Hausbesuche. Die Profis versuchen zunächst, Ver-

ständnis für die Situation des Erkrankten zu schaffen. „Menschen mit Demenz sind je nach Grad der Erkrankung nicht in der Lage, das gesprochene Wort zu verstehen, einzuordnen oder zu behalten. Sie können oft nicht mehr zwischen Gegenwart und Vergangenheit unterscheiden oder ihre Lebensrealität als solche erkennen“, erklärt Pflegeberater Gerald Heuft. „Aggressives Gebaren, Anschuldigungen und Vorwürfe sind dann oft Ausdruck der eigenen Hilflosigkeit und Frustration und sollten, auch wenn diese emotional verletzend sind, nicht persönlich genommen werden“. Um positiven Einfluss auf den Erkrankten zu nehmen, käme es natürlich immer auf die individuelle Situation an. Doch generell gelte: Strukturierte Abläufe, wenig Veränderung und eine ruhige, empathische Ansprache tragen zu einem harmonischen Miteinander bei. Lieblingsaktivitäten des Demenzpatienten sollten so lange wie möglich weiter stattfinden.

Mehr Sicherheit im Haushalt schaffen

Um gefährliche Situationen oder



Ambulanter Pflegedienst
Astrid Ahrendt & Daniela Gentz GbR

Wir pflegen zu Hause

Kölner Str. 32 · 53894 Mechernich-Kommern

Tel.: 0 24 43/51 59

www.animuspflagedienst.de

Belgische Spezialitäten - in großer Auswahl

In Belgien gibt es einfach andere Produkte.

Die Oma fuhr nach Belgien, um den Ardenner Schinken zu kaufen, der Opa holte dort seine Butter und die Tochter fragte: „Denkt ihr bitte an die gute Soße; wie

heißt die nochmal? Andalousse ja, bitte die Andalousse.“ Der Enkel, rief hinterher: „Und denkt bitte an die gute Schokolade mit dem Elefanten drauf, die ist so lecker.“

Ja, Belgien ist seit je her bekannt für seine Spezialitäten.

Ob der original belgische Reisfladen, belgische Schokolade oder Pralinen oder eben die ausgefallenen Soßen. Ein wahres Schlaraffenland für den Genießer.

Einkaufen ist in Belgien einfach anders. Die Belgier legen Wert auf Vielfalt, auf Genuss und dies spiegelt sich in ihren Produkten wieder.

Die herrliche belgische Frikadelle, also die länglichen Frikadellen, schnell und einfach zubereitet lassen nicht nur Kinderaugen leuchten. Dann die herrlichen belgischen Chips; jeder, der sie mal probiert, der weiß: Die sind einfach besser.

Oder die Spezialbiere, neben der Schokolade ist dies ein Muss für jeden Belgien-Besucher.

Es gibt hunderte von Sorten in unglaublich vielen Geschmacksrichtungen.

Man muss sich einfach mal durchprobieren. Auch als Geschenkpa-

ckungen hervorragend geeignet, mit Originalgläsern und in Losheim im GrenzGenuss gibt es eine



Belgische Spezialitäten -
ein Genuss.



Das KAFFEEPARADIES

direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 14.-17.12.2024,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!



Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net

EDUSCHO
Kaffeebohnen aus 100%

NR. 1
KLASSISCH
Vollmundig
& ausgewogen
INTENSITÄT
★★★★★

FILTER
KAFFEE

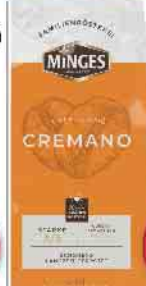
Eduscho
Klassisch
500 g
vac.

369 €



Tchibo
Caffè
Crema
Mild
1 Kilo
Bohnen

999



Minges
Cremano
1 Kilo
Bohnen

749 €



Mövenpick
Der
Himmlische
500 g
vac.

489

RIESEN AUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!
Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!



Vielzahl davon. **Und nicht zu vergessen die belgischen Soßen.** Die orange-rote Andalouse ist da sicherlich die bekannteste, aber auch die belgische Mayonnaise schmeckt einfach besser. Selbst die ehemalige Kanzlerin Angela Merkel ließ sich bei ihren Brüssel-Besuchen immer von ihren Bodyguards zu einer echten belgischen Frittenbude führen und war eine Liebhaberin der belgischen Soßen. Eine Kundin bemerkte neulich, genau diese Soßen muss ich immer meiner Bekannten mitbringen, wenn sie weiß, dass ich nach Bel-

gien fahre. **Und natürlich, Kaffee. Der ist bekanntlich in Belgien günstiger und im GrenzGenuss in Losheim gibt es hunderte von Sorten zu unschlagbaren Preisen.** Kleiner Tipp: Direkt im GrenzGenuss finden Sie auch das Café - Bistro Old Smuggler, hier können Sie den belgischen Kuchen auch vor Ort genießen und nebenan dann der große Geschenkeladen: ArsMineralis und die Ausstellungen ArsKrippana und ArsFigura. **Die ArsKRIPPANA ist, mit mehr als 2500 m² eine der größten und beeindruckendsten Weihnachts-**

krippen-Sammlungen Europas. Eignet sich alles für einen schönen Tagesausflug. Und wer Möbel sucht, findet diese auch an der Grenze. Im Möbel Outlet Ludwig gibt es aktuell wieder zahlreiche Angebote für jeden Geldbeutel. Infos: www.losheimermöbeloutlet.com Also, warum nicht mal einen kleinen Abstecher nach Belgien machen? Fürs Navi am besten die deutsche Adresse eingeben: Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel Infos: www.grenzgenuss.net - Direkt an der deutsch-belgischen Grenze.



Silvesterwanderung des Bergbaumuseums

Beliebte Veranstaltung findet zum Jahreswechsel wieder am Mechernicher Bleiberg statt - Kostenlos eintauchen in über 2.000 Jahre Geschichte - Heiße Getränke und Snack inklusive

Mechernich - Die spannende Silvesterwanderung des Mechernicher Bergbaumuseums (Bleibergstraße 6) war in den vergangenen Jahren stets gut besucht. Kein Wunder, denn hier kann man in die über 2.000 Jahre lange Geschichte des örtlichen Bleiabbaus eintauchen, wie nirgendwo sonst. Statt findet sie auch in diesem Jahr wieder an Silvester: Dienstag, 31. Dezember. Kostenlos und ohne Anmeldung kann man sich ab dem Bergbaumuseum für eine fünf Kilometer (Start 10 und 11 Uhr, Dauer rund ein-ein-half Stunden) oder elf Kilometer (Start 9.30 und 10.30 Uhr, Dauer ca. zwei-ein-half bis drei Stunden) lange, geführte Wanderung entscheiden. Im Anschluss gibt's an der Grillhütte des Bergbaumuseums heißen Glühwein mit oder ohne Schuss, Punsch und mehr sowie leckere Bratwurst im Brötchen, um „die Wanderung und das Jahr gemütlich ausklingen zu lassen.“

Schon Kelten und Römer schürften Das besondere Datum ist übrigens kein Zufall, denn aus wirtschaftlichen Gründen musste der Betrieb am Bleiberg an Silvester 1957 eingestellt werden. Bereits die Kelten und Römern schürften hier nach Erzen. Danach waren es Bauern, später Eigenlöhner, die kleine Schächte pachteten. Mit dem Bau von Wasserlösungsstollen zur Absenkung des Grundwasserspiegels begann schließlich der industrielle Abbau der Erze, der Ende des 19. Jahrhunderts seinen Höhepunkt erreichte. Damals waren rund 4.500 Menschen direkt im Mechernicher Erzbergbau beschäftigt. **Entlang alter Spuren** An vielen Stellen sind auch heute noch Spuren der früheren Betriebsanlagen zu finden oder Überreste und Folgen des Bergbaus sowie der Verhüttung zu sehen. Der durchgängig mit „A1“ gezeichnete „Bergbahnhistorische Wanderweg“ führt dabei mit dem



Die beliebte Silvesterwanderung des Mechernicher Bergbaumuseums findet auch in diesem Jahr wieder am 31. Dezember statt. Archivbild: Stephan Everling/pp/Agentur ProfiPress

Rundwanderweg „A2“ auf einer Strecke von rund acht Kilometern an den zugänglichen Resten vorbei. Das Bergschadensgebiet wird dabei nicht betreten. Durch Bild- und Texttafeln kann man sich derweil an mehreren Stellen zu den übrig gebliebenen Resten des Bergbaus informieren.

Detailliertere Informationen gibt's von den begleitenden Experten. Vermittelt wird die lange Mechernicher Bergbaugeschichte auch bei sonstigen geführten Wanderungen sowie bei Führungen durch das Museum und das Besucherbergwerk. **pp/Agentur ProfiPress**

„Legendäre Hits der 60er bis 80er“

Jahresabschlusskonzert der Band „Von Stülp Revival“ im Mechernicher „Gardestüffje“ am 14. Dezember - Eintritt frei



Die Oldieband „Von Stülp Revival“ spielt ihr Jahresabschlusskonzert im Mechernicher „Gardestüffje“ am 14. Dezember.
Foto: Von Stülp/pp/Agentur ProfiPress

Mechernich - Auch in diesem Jahr spielt die Oldieband „Von Stülp Revival“ im Mechernicher „Gardestüffje“ (Rathergasse 24) ihr Jahresabschlusskonzert. Statt findet es am Samstag, 14. Dezember, Beginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei.
„Zu Gehör kommen legendäre Hits der 60er bis 80er Jahre“, schreibt die Band, bestehend aus Eric Guicherit, Rainer Pütz, Günther Rau, Willi Schmitz und Frank

Weiermann, die an diesem Abend auch „einige neue Songs“ zum Besten geben werde.
„Von Stülp“ war die erste Schülerband des Mechernicher Gymnasiums Am Turmhof, wurde 1973 gegründet und feierte 2023 ihr 50jähriges Jubiläum in der Stadt am Bleiberg. In diesem Jahr war sie „Anheizer“ auf der „24. Eifeler Oldienacht“ in Kall.
www.vonstuelp.de
pp/Agentur ProfiPress



Mit diesem Plakat wirbt die Band für viele Besucherinnen und Besucher.
Grafik: Von Stülp/pp/Agentur ProfiPress

Selig werden vor Weihnachten

Nächster Mutmach-Gottesdienst mit Chor & Band „Rainer Wahnsinn“ und Diakon Manni Lang am Sonntag, 15. Dezember, ab 17 Uhr in Vussem - Nachher gibt es Glühwein und Gebäck

Mechernich-Vussem - Das Lied ist Anspruch und Verheißung in einem: „Selig seid Ihr...“. Es stammt von 1979 und gehört zum so genannten „Neuen Geistlichen Liedgut“ in der katholischen Kirche. Am Sonntag, 15. Dezember, ab 17 Uhr machen Chor und Band „Rainer Wahnsinn“ den hoffnungsvollen Song zum Titellied des nächsten Mutmach-Gottesdienstes mit Diakon Manni Lang in der Pfarrkirche St. Margaretha in Vussem. Im Text stecken die Zuversicht und das Versprechen, dass wir selig werden und leben werden, wenn wir lieben lernen, Frieden machen, Wunden heilen, Krüge füllen, Fes-

seln sprengen und Schuld verzeihen. Es gibt mit zeitgemäßen Worten und einer eingängigen Melodie, die immer wieder wiederholt wird, das wieder, was Jesus seinen Freundinnen und Freunden bei der Bergpredigt versprochen hat. Nach dem Mutmach-Gottesdienst in der Pfarrkirche Vussem gibt der Familienmesskreis Mechernich eine kleine Agape mit vorweihnachtlichen Getränken und Gebäck. Alle Menschen jeden Alters sind herzlich willkommen. Der Gottesdienst richtet sich an alle, die Zuspruch in trostloser Zeit brauchen können.
pp/Agentur ProfiPress



Der Kirchen- und Rockmusiker Rainer Pütz (l.) mit Band und Chor „Rainer Wahnsinn“ bei einem früheren Mutmach-Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Margaretha in Vussem. Am 15. Dezember ist es wieder so weit.
Foto: Sabine Roggendorf/pp/Agentur ProfiPres

Musik vor Weihnachten

Musikverein und Kirchenchor St. Cäcilia geben am 3. Adventssonntag, 15. Dezember, um 16 Uhr ein Gemeinschaftskonzert in der Kallmuther Kirche



Der Musikverein Kallmuth, hier bei einem Open-Air-Auftritt im Dorf, beteiligt sich an einem Gemeinschaftskonzert mit dem Kirchenchor in der Pfarrkirche St. Georg am Sonntag, 15. Dezember.
Archivfoto: pp/Agentur ProfiPress



Musikalisch auf Weihnachten einstimmen will der von Stefan Weingartz geleitete Kirchenchor St. Cäcilia Kallmuth am Sonntag, 15. Dezember, ab 16 Uhr in der Kallmuther Kirche.
Archivfoto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Mechernich-Kallmuth - Ein kirchliches Adventskonzert geben Musikverein und Kirchenchor Kallmuth am 3. Adventssonntag, 15. Dezember, ab 16 Uhr in der örtlichen Pfarrkirche St. Georg. Es soll

der musikalischen Einstimmung auf die frohen Feiertage dienen. Nach dem konzertanten Teil gibt es Kakao, Glühwein und Plätze.

pp/Agentur ProfiPress

pp/Agentur ProfiPress

Ein neues Tor mit Sicherheit



Ob Antrieb oder
neues Garagentor:
schön, preiswert,
mit 5 Jahren
Garantie sowie
nach neuesten
Sicherheits-
standards -
selbstverständlich
Qualität und Ser-
vice von Konrad.

Das Extra für die Eierbruchsicherheit:
Tora trieb mit dem Sicherheitspaket
von Berlin.

Wir danken unseren Kunden für
das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen allen ein friedvolles
Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Innovative Tor- und Fassadenlösungen vom Fachmann

konrad Sebastianusstr. 4-6
53879 Euskirchen
Tel. 02251/94 11-0
E-Mail: info@konrad.nrw · Internet: www.konrad.nrw

Frohe Weihnachten

UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!

Das wünschen wir von Herzen all unseren Kunden und Geschäftspartnern und bedanken uns auf diesem Wege für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

INNOVATIVER GLAS- & RAHMENBAU

THIEMONDS

Hinter den Gärten 14 · 53894 Mechernich



NOTARIUS
KFZ-Technik
Dahlem
☎ 02447-91 30 62

- Inspektion
- Klimatechnik
- Reifenservice
- TÜV-Vorführung
- Unfallinstandsetzung
- Reparatur aller Marken

KFZ-TECHNIK
ANDREAS
KREINBERG

Reparatur- & Service-Werkstatt für PKW und Wohnmobile

Unfallinstandsetzung, Reifenservice, Klimatechnik, Ersatzteile, Zylinderkopfschleiferei, TÜV/AU täglich, Gasprüfung

Vertragsfreie Honda- & Citroën-Werkstatt

Hüttenstraße 61, 53925 Kall

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr und 13-17 Uhr
Tel. 0 24 41/42 93 • kontakt@kfz-kreinberg.de

AUTOHAUS
GEORG SCHMIDT

Ford Service Betrieb · Reparatur aller Fabrikate

Trierer Str. 33 · 53925 Kall · Tel. 02441 4308 · Ford-Schmidt@t-online.de
www.ford-schmidt-kall.de

Neu- & Gebrauchtwagen | Finanzierung & Leasing
Reparaturen & Instandsetzung | Ersatzteile & Zubehör

Wartung & Inspektion | Hauptuntersuchung
Reifen & Räder | Klimatechnik

Wir wünschen frohe Weihnachten und gute Fahrt im neuen Jahr!

ABC SERVICE
ESCH

Inh. Dirk Vogelsberg

Auto · Anhänger · Brandschutz · Camping
Caravan und Wohnmobil Technik

Service-Partner: ALDE · DOMETIC · THETFORD · TRUMA

Inspektionen, Bremsenservice, Zahnriemenwechsel,
Reifenservice, Unfallinstandsetzung, HU + AU täglich,
Gasprüfung, Camping-Zubehör-Shop

53937 Schleiden · Im Pützfeld 3 (Gewerbegebiet Herhahn)
Telefon: 0 24 44 - 9 10 33 · eMail: Camping-Esch@t-online.de

Nach der Geduldsprobe kommt noch der Versicherungsscheck

Die besten Versicherungstipps für die Reise mit Wohnmobil und Caravan



Campingurlaub ist in allen Generationen angesagt. Bevor es losgeht, sollte allerdings der Versicherungsschutz für das Wohnmobil überprüft werden. Foto: DJD/Itzehoer Versicherungen

Ein Boom und seine Folgen: Wer sich gedanklich bereits mit einem neuen Wohnmobil oder Caravan auf dem Weg in den Urlaub sah, muss sich erst mal in Geduld üben. Die Wartezeiten für einen individuell konfigurierten Camper können heute schnell zwischen neun Monaten und einem Jahr oder sogar noch länger betragen. Die wichtigste Ursache für diese Lieferfristen ist, dass die Hersteller auch aufgrund von Lieferkettenproblemen die unverändert hohe Nachfrage kurzfristig nicht befriedigen können. Wenn das neue oder gebrauchte Fahrzeug endlich auf dem Hof steht und die erste Tour starten soll, muss der Versicherungsschutz passen. Hier sind die wichtigsten Tipps:

Vollkasko und Auslandsschadenschutz empfehlenswert

Wohnmobile benötigen wie jedes andere Kfz eine Haftpflichtversicherung, diese übernimmt aber lediglich Unfallschäden am fremden Fahrzeug. Darüber hinaus sollte man eine Teilkasko- oder Vollkaskoversicherung abschließen. „Die Vollkasko etwa schützt bei Vandalismus - und gerade auf Campingplätzen ist er gar nicht so selten“, erklärt Thiess Johannsen von den Itzehoer Versicherungen. Bei diesem Anbieter beispielsweise gibt es für Reisen

ins Ausland einen ergänzenden Auslandsschadenschutz.

Mit Teilkasko gegen Brandschäden versichert

Mit einer Teilkasko ist das Wohnmobil gegen Brandschäden abgesichert. „Die Versicherung zahlt je nach Vertrag auch bei Kurzschluss. Wer aber einen heißen Topf vom Herd auf die Arbeitsfläche stellt oder fahrlässig anderes im Wagen verschmort, bleibt auf den Kosten sitzen, da Seng- und Schmorsschäden nicht als Brand gelten“, so Johannsen. Auch Vorzelte sind meist in der Teilkasko mitversichert.

Besonderheiten bei Bisschäden durch Tiere

Bisschäden durch Marder sind in der Regel mitversichert. Einige Gesellschaften wie die Itzehoer Versicherungen bieten auch Versicherungsschutz bei Bisschäden durch Mäuse und andere Tiere. „Tierbisse im Fahrzeuginnenraum sind aber nicht mitversichert“, sagt Thiess Johannsen. „Knabbert also der Hund genüsslich am Sitz, gibt es kein Geld.“

Folgeschäden mitversichert

Sogenannte Folgeschäden sind in der Kasko optional mitversichert. Ein Beispiel: Der Camper fährt mit alten Reifen, zu wenig Luftdruck oder überfährt Gegenstände. Platzt der Reifen, beschädigt das Gummi Radkasten und Unterboden. Der

Reifen wird in diesem Fall zwar nicht ersetzt, Radkasten- und Unterbodenreparaturen dagegen schon.
Den Camper gut gegen Diebe schützen
Camper werden gerne von Dieben ins Visier genommen. Sperr-

einrichtungen gibt es in elektronischer Form, etwa Alarmanlagen oder in mechanischer Ausführung, darunter Lenkradkrallen. Der beste Schutz ist die Kombination aus mehreren Sperreinrichtungen. (DJD)

Was falsches Tanken anrichtet



Nicht immer super: Benzin kann im Dieselfahrzeug erhebliche Schäden anrichten. Foto: Bernd Schray/pixabay.com/mid/ak-o

Es kommt öfter vor als viele denken: Beim Tanken greifen Autofahrer zur falschen Zapfpistole. Das kann für die Technik fatale Folgen haben.
Als erste Verhaltensregel gilt: Umgehend den Tankvorgang abbrechen, falls man das Missgeschick schon währenddessen bemerkt.
Nächster Schritt: Das Auto zur Seite schieben, ohne den Motor zu starten. Denn das Einschalten der Zündung oder gar ein Startversuch können zu Schäden führen. Das Tankstellenpersonal kennt Spezialfirmen, die mit Absauggeräten den ungeeigneten Kraftstoff absaugen. Auch Automobilclubs können helfen.
Ein Startversuch nach falschem Tanken wirkt sich unterschiedlich aus. Der Ottomotor springt mit Diesel im Tank nicht mehr an oder beginnt bald zu stottern, bevor er ausgeht. Grund: Diesel entzündet sich weitaus schlechter als Benzin. Dem Zündfunken gelingt es nicht, das Gemisch zur Explosion zu bringen. Eine unkontrollierte Verbrennung kann zu Motordefekten führen, auch Katalysator oder die Lambdasonde können Schäden davontragen. Rasches Handeln hilft: Nach dem Absaugen des Diesels und dem Einfül-

len von Benzin sollte der Motor wieder anspringen und nach kurzer Zeit wieder laufen wie gewohnt.
Viel kritischer für die Technik ist das Befüllen eines Diesel-Pkw mit Benzin. Leider kommt das viel öfter vor als umgekehrt. Der Grund ist einfach: Die Benzin-Zapfpistole hat einen kleinen Durchmesser und passt locker in den Einfüllstutzen eines Dieselfahrzeugs.
Wenn Benzin in die Dieselleitungen oder gar bis zur Hochdruckeinspritzpumpe gerät, drohen Schäden am Treibstoffsystem. Vorsicht: Bei vielen modernen Autos springt die Kraftstoffpumpe schon nach dem Öffnen der Fahrertür an, um ein schnelles Starten zu erleichtern. Von außen betrachtet ist nicht viel geschehen. Doch Benzin im Dieselsystem zerstört den Schmierfilm, der die Einspritzpumpe schützt und kühlt. Metallspäne sind eine mögliche Folge, die das gesamte Einspritzsystem beschädigen können. Dazu gehören neben der Hochdruckpumpe auch Injektoren, Kraftstoffleitungen und der Tank. Viele Systemkomponenten müssen dann in der Fachwerkstatt erneuert werden - gegen eine entsprechend hohe Rechnung. (mid/ak-o)



AUTOHAUS HÜCK
GbR

**53894 Mechernich-Roggendorf • An der Insel 2,
Tel.: 02443/2494 • Fax: 02443/8917**

Neuwagen • Gebrauchtwagen
Finanzierung • Leasing
Karosserie- u. Reparaturwerkstatt
aller Fabrikate

Haupt- u. Abgasuntersuchung
Leihwagen • Bremsenprüfstand
Zylinderkopfplanbank
Reifendienst • Klimatechnik

www.autohaus-hueck.de

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG



Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Bei uns ist ihr Fahrzeug in besten Händen!



- Wartung und Reparaturen aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung aller Fabrikate mit eigener Lackiererei
- HU und AU täglich
- Elektronische Achsvermessung
- Klimaanlage Service

- Reifen / Kompletttragangebote
- Eigener Abschleppdienst
- Neu- und Gebrauchtwagen
- KFZ-Versicherungsservice
- Finanzierung- und Leasing
- Leihwagen PKW und Transporter



Peugeot Vertragspartner

Citroen Servicepartner

Eurorepar Partner (alle Marken)

Autohaus Müllejans GmbH
52385 Nideggen-Schmidt · Heimbacher Straße 17
Tel.: 02474/93010
www.peugeot-muellejans.de



Bürgerbrief Mechernich – 56. Jahrgang – Nr. 25 – 13. Dezember 2024 – Woche 50 – www.buergerbrief-mechernich.de

47



GdG der Kath. Kirchengemeinden Mechernich

Gottesdienste

Freitag, 13. Dezember

15 Uhr - Mechernich Gottesdienst für Trauernde
18 Uhr - Berg Messfeier
18 Uhr - Lorbach Messfeier

Samstag, 14. Dezember

10.30 Uhr - Lückerrath Messfeier
Luziafest
17 Uhr - Communio in Christo Messfeier in der Hauskapelle
17.30 Uhr - Nöthen Messfeier
19 Uhr - Glehn Messfeier
19 Uhr - Weyer Messfeier

Sonntag, 15. Dezember

9 Uhr - Eicks Messfeier
9.15 Uhr - Harzheim Wortgottesfeier
9.15 Uhr - Kallmuth Messfeier
09.15 Uhr - Krankenhaus Messfeier
9.30 Uhr - Breitenbenden Wortgottesdienst
10 Uhr - Communio in Christo Messfeier in der Hauskapelle
10.30 Uhr - Bleibuir Messfeier
10.45 Uhr - Mechernich Messfeier
17.00 Uhr - Vussem Mutmach-Gottesdienst mit Rainer Wahnsinn

Montag, 16. Dezember

18 Uhr - Kalenberg Messfeier

Dienstag, 17. Dezember

8 Uhr - Bleibuir Messfeier
9 Uhr - Mechernich Messfeier

Mittwoch, 18. Dezember

9 Uhr - Weyer Messfeier
10.30 Uhr - Mechernich ökum. Grundschulgottesdienst 1.-4. Kl.
18 Uhr - Kolvenbach Messfeier
18 Uhr - Schützendorf Messfeier

Donnerstag, 19. Dezember

9 Uhr - Vussem Messfeier

Freitag, 20. Dezember

9 Uhr - Bleibuir Adventsgottesdienst der Grundschule Lückerrath
14 Uhr - Mechernich Kindergarten-gottesdienst
18 Uhr - Bergheim Messfeier
18 Uhr - Floisdorf Messfeier

Samstag, 21. Dezember

17 Uhr - Communio in Christo Messfeier in der Hauskapelle
17.30 Uhr - Eiserfey Messfeier
17.30 Uhr - Nöthen Wortgottesfeier
19 Uhr - Floisdorf Messfeier
19 Uhr - Vussem Messfeier
19 Uhr - Weyer Wortgottesfeier

anschl. „Adventsglühén“

Sonntag, 22. Dezember

9 Uhr - Berg Messfeier
9.15 Uhr - Holzheim Messfeier an-schl. Plätzchenverkauf d. Messdiener
9.15 Uhr - Krankenhaus Wortgottesfeier
9.30 Uhr - Breitenbenden Wortgottesdienst
10 Uhr - Communio in Christo Messfeier in der Hauskapelle
10.30 Uhr - Bleibuir Messfeier mit Spendung der Firmung
10.45 Uhr - Mechernich Messfeier mit Kirchenchor

Dienstag, 24. Dezember

15 Uhr - Roggendorf Weihnachtsbotschaft
16.30 Uhr - Eiserfey Weihnachtsbotschaft
16 Uhr - Floisdorf Kinderkrippenspiel
16 Uhr - Vussem Krippenspiel
16 Uhr - Mechernich Wortgottesdienst mit Krippenspiel mit Band und Kinderchor
16 Uhr - Weyer Krippenfeier
16.30 Uhr - Communio in Christo Christmette in der Cafeteria
17 Uhr - Harzheim Weihnachtsbotschaft
17 Uhr - Nöthen Weihnachtsbotschaft

17 Uhr - Kallmuth Christmette m. Chorgemeinschaft Kallmuth u. Weyer

18 Uhr - Holzheim Christmette
18 Uhr - Bleibuir Christmette
19 Uhr - Kolvenbach Christmette
23 Uhr - Mechernich Christmette in der Alten Kirche

Mittwoch, 25. Dezember

9 Uhr - Eicks Messfeier mit Kindersegnung
9.15 Uhr - Weyer Messfeier
9.15 Uhr - Krankenhaus Wortgottesfeier

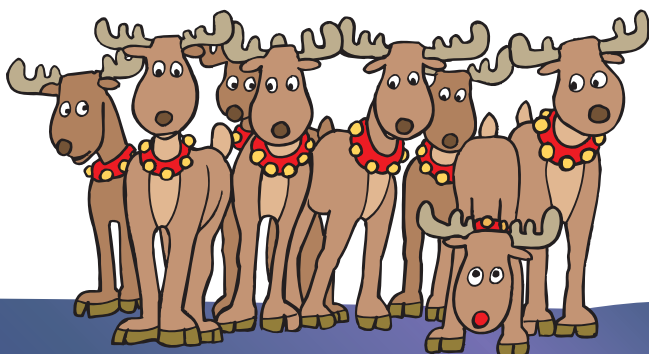
10 Uhr - Communio in Christo Messfeier in der Hauskapelle
10.30 Uhr - Berg Messfeier mit Kindersegnung
10.45 Uhr - Strempt Messfeier mit Kirchenchor

Donnerstag, 26. Dezember

9 Uhr - Glehn Messfeier mit Kindersegnung
9.15 Uhr - Harzheim Messfeier
9.30 Uhr - Breitenbenden Wortgottesdienst
10 Uhr - Communio in Christo Messfeier in der Hauskapelle
10.30 Uhr - Floisdorf Messfeier mit Kindersegnung
10.45 Uhr - Mechernich Messfeier

Freitag, 27. Dezember

18 Uhr - Berg Messfeier
18 Uhr - Kalenberg Messfeier



Wir danken herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Kunden harmonische Weihnachtstage und ein glückliches neues Jahr.



AUTO HAUS HÜCK
GbR



53894 Mechernich-Roggendorf • An der Insel 2
Tel.: 02443/2494 • Fax: 02443/8917
www.autohaus-hueck.de



Frohes Fest

und ein glückliches, harmonisches neues Jahr wünscht Ihnen von ganzem Herzen Ihr

Josef Klinkhammer

KÜCHEN UND DESIGN GMBH

Rathergasse 6 | 53894 Mechernich
Tel.: 02443-3158157 | Fax: 02443-3158193
info@kuechen-klinkhammer.de | www.kuechen-klinkhammer.de



Mieter setzen vor allem aufs Fahrrad

Klimafreundliche Mobilität: Mehr Zweiradstellplätze und Ladestationen gewünscht

Wenn es um klimafreundliche Mobilität geht, wünschen sich viele Menschen in Deutschland Unterstützung von ihren Vermietern. Dabei sind insbesondere mehr Möglichkeiten zum sicheren Abstellen des eigenen Fahrrads sowie Ladestationen für Elektrofahrzeuge gefragt. Auf die Frage, welche Angebote Vermieter am ehesten zur Verfügung stellen sollten, entscheiden sich 38,6 Prozent der Befragten für Zweiradstellplätze, 29,9 Prozent nennen Fahrradboxen. 34,9 Prozent wünschen sich, dass der Vermieter Ladestationen für E-Fahrzeuge zur Verfügung stellt. 19,9 Prozent sprechen sich für E-Bike-Ladestationen aus. Zu diesen Ergebnissen kommt eine repräsentative Umfrage unter Mieterinnen und Mietern im Auftrag von Vonovia, für die das Meinungsforschungsinstitut Civey deutschlandweit 2.500 Menschen befragt hat.

In der Stadt ist das Interesse besonders hoch

Das Interesse an Angeboten für eine klimafreundliche Mobilität ist stark davon abhängig, ob die Befragten in der Stadt oder auf dem Land wohnen: Je geringer die Bevölkerungsdichte, desto niedriger fällt die Resonanz der befragten Mieter aus. Mit 52 Prozent ist das Interesse an Fahrradstellplätzen in Gebieten mit einer sehr hohen Bevölkerungsdichte mehr als doppelt so hoch wie in ländlichen Regionen (25 Prozent). Auch regional ist das Interesse sehr unterschiedlich ausgeprägt: Während mehr als 62 Prozent der Befragten aus Hamburg Fahrradstellplätze befürworten, sind es in Bayern lediglich 30 Prozent. Ladestationen für E-Fahrzeuge sind unter den Berlinern am beliebtesten (42,9 Prozent), das geringste Interesse daran zeigen mit 22,1 Prozent die Befragten in Sachsen-Anhalt.

Ladeinfrastruktur wächst sukzessive

Die Ergebnisse der Studie machen deutlich, dass klimafreundliche Mobilität ein Thema ist, das viele Mieter bewegt und somit ein wichtiger Bestandteil der zukünftigen Quartiersentwicklung darstellt. In

Großprojekten baut etwa Vonovia die Ladeinfrastruktur schrittweise auf. „Wir berücksichtigen bei allen Modernisierungen und Neubauten E-Ladestationen“, erläutert Alexander Weihe, Bereichsleitung Innovation & Business Building des Wohnungsunternehmens. Rund 35 Prozent der 2022 fertiggestellten Neubauprojekte verfügen demnach bereits über Ladeeinrichtungen. Auf jede neu gebaute Wohnung kommen durchschnittlich 2,2 Fahrradstellplätze. Unterstützt wird die E-Mobilität durch den Ausbau von Photovoltaik-Anlagen: Bis 2030 sollen 17.000 Dachflächen jährlich 194 Millionen Kilowattstunden Solarstrom erzeugen, der zur Wärmeerzeugung, als Mieterstrom und für E-Mobilität genutzt wird. (DJD)



Wenn es um nachhaltige Mobilität geht, ist für viele Mieter das Fahrrad die erste Wahl. 38,6 Prozent sprechen sich in einer Umfrage für mehr Zweiradstellplätze aus.

Foto: DJD/Vonovia/Getty Images/Henglein and Steets

FROHE WEIHNACHTEN

UND EINEN GUTEN
START INS NEUE JAHR

projekt.bike
INKLUSIV

Auf der Heide 25
53947 Zingsheim
Tel. 02486 1000
www.projekt.bike

BIKEFITTING

ERGONOMIE-
BERATUNG

BODYSCAN

VERKAUF, SERVICE, ZUBEHÖR, BIKE-LEASING, NOX CYCLES TESTCENTER

Die neue Lust am Biken

Mit dem Fahrrad fit durch den Alltag



Lenker- und Hinterradkorb werden sicher und sekundenschnell angeklickt und wieder abgenommen. Foto: Rixen & Kaul/akz-o

Wer regelmäßig mit dem Rad fährt, hält sich körperlich fit. Es tut nicht nur gut, sich an der frischen Luft zu bewegen, Radfahren trainiert auch die Kondition, kurbelt den Stoffwechsel an und kräftigt die Muskeln. Zudem spart man Benzinkosten und ent-



Gute Lenkertaschen zeichnen sich dadurch aus, dass sie mit einem Befestigungssystem, wie etwa Klickfix, ausgestattet sind. Foto: Rixen & Kaul/akz-o

lastet die Umwelt. Jetzt, wo die Temperaturen wieder angenehmer werden, macht es Sinn, das Auto öfter mal stehen zu lassen, um kürzere oder längere Strecken mit dem Drahtesel zurückzulegen. Wer das Fahrrad häufiger in den Alltag integrieren möchte, sollte allerdings auf die richtige Ausstattung achten. Schließlich wollen Einkäufe, Arbeits- und Freizeitutensilien sicher transportiert werden.

Praktische Transportlösungen fürs Fahrrad

Im Fachhandel gibt es eine Vielzahl an Fahrradtaschen, -boxen und -körben, die direkt am Fahrradrahmen, am Lenker, an der Sattelstütze oder am Gepäckträger befestigt werden können. Gute Modelle zeichnen sich dadurch aus, dass sie mit einem Schnellbefestigungssystem, wie

etwa Klickfix, ausgestattet sind. Damit werden sie sicher und sekundenschnell an den passenden Adapter geklickt - und per Tastendruck wieder abgenommen. Eine große Auswahl unterschiedlichster Modelle - von der kleinen Lenkertasche über Rucksack, Thermotasche und Hundekörbchen bis zur großen Packtasche - findet man zusammen mit dem dazugehörigen Klicksystem online unter www.klickfix.com. Mit speziellen Haltern für Trinkflasche, Smartphone oder Kartenmaterial ist man auch für längere Touren gut gerüstet.

E-Bike richtig beladen

Das zulässige Gesamtgewicht eines E-Bikes liegt in aller Regel zwischen 120 und 130 Kilogramm und darf nicht überschritten werden. Außerdem verringert jedes Kilo Gewicht die Reichweite des

UNSERE AUSWAHL IST RIESIG!

FAHRRÄDER - ZUBEHÖR - ERSATZTEILE - SERVICE

Wir überzeugen mit starken Marken und kompetenter Beratung!

Fahrräder

Zubehör

Ersatzteile

Service

Fahrradleasing mit allen Leasinggesellschaften!

Kraft Rad GmbH

Roitzheimer Str. 113
53879 Euskirchen
Tel.: 02251/2758

Ernst-Heinrich-Geist-Str.7
50226 Frechen
Tel.: 02234/911930

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10-19 Uhr | Sa. 10-17 Uhr
www.zweirad-kraft.de

Der Einkaufskorb mit 24 Litern Stauraum kommt per Klicksystem ans Fahrrad. Foto: Rixen & Kaul/akz-o

50

Bürgerbrief Mechernich – 56. Jahrgang – Nr. 25 – 13. Dezember 2024 – Woche 50

Pedelecs. Für eine bessere Straßenlage und im Interesse eines sicheren Fahrverhaltens sollen schwere Lasten möglichst tief und mittig am Rad platziert werden. Lenker und Sattelstütze eignen

sich daher eher für leichteres Gepäck, während schwerere Lasten gut am Gepäckträger aufgehoben sind. Taschen, Boxen und Körbe können seitlich und oben auf Gepäckträgern befestigt werden, die

sich aber erheblich in ihren Maßen unterscheiden können und teilweise auch integrierte Akkus aufweisen. Die universellen Adapter von Klickfix machen es den Radlern aber einfach, denn sie las-

sen sich an fast jede Gegebenheit anpassen. Auch für den Lenker sind diverse Adapterlösungen erhältlich, die mit den unterschiedlichen E-Bike-Displays harmonisieren. (akz-o)

Anhängerkupplung

Nicht jede eignet sich als Fahrradträger

Frühling ist Fahrradsaisonbeginn, und viele Freizeitsportler transportieren ihre Räder per Auto in Erholungsgebiete. Ideal dazu sind Fahrradträger, die auf die Anhängerkupplung montiert werden. Doch Vorsicht: Nicht jede ist für Fahrradträger geeignet, warnt der ADAC. Vor allem nachgerüstete Anhängerkupplungen können dafür nicht freigegeben sein.

Eine Anhänger-Kupplung ist vorrangig für das Ziehen von Anhängern ausgelegt. Dabei wirken andere Kräfte als bei einer Belastung mit Fahrrädern bzw. den noch schwereren E-Bikes. Für Verbraucher ist meist nicht erkennbar, ob insbesondere eine nachgerüstete Anhängerkupplung für den Betrieb mit einem Fahrradträger geprüft wurde.

Denn bisher fehlt eine gesetzliche Vorschrift, diese Prüfung durchzuführen. Für die Genehmigung einer Anhängerkupplung reicht die Erfüllung der UN Reg. 55. Diese regelt jedoch nur die Bestimmungen für Kupplungen zum Ziehen von Anhängern. Ob eine ab Werk verbaute Anhängerkupplung auch für die Montage eines Fahrradträgers geeignet ist, steht meist in der Betriebsanleitung des Autos oder der Nachrüst-Anhängerkupplung.

Der ADAC rät: Bei Nachrüstung einer Anhängerkupplung sollte man sich von der Werkstatt schriftlich bestätigen lassen, dass sie für die Nutzung mit Fahrradträgern freigegeben ist. Kaufinteressenten sollten besonders auf den D-Wert achten: In der Anleitung des Heckträgers werden Mindestwerte angegeben, die die Anhängerkupplung erfüllen muss. Der Wert der Kupplung steht auf deren Typschild. (mid/ak-o)



Wer sein Fahrrad auf der Anhängerkupplung seines Autos transportieren will, sollte deren Eignung überprüfen. Foto: Alexander Fox/pixabay.com/mid/ak-o



projekt.bike
INKLUSIV

Auf der Heide 25
53947 Zingsheim
Tel. 02486 1000
www.projekt.bike



BIKEFITTING



ERGONOMIE-
BERATUNG



BODYSKAN



VERKAUF, SERVICE, ZUBEHÖR, BIKE-LEASING, NOX CYCLES TESTCENTER

Frühe Hilfen für alle: Inklusion von Anfang an

Martina Köstner und Andrea Detampel mussten nicht lange überlegen, als die Anfrage aus dem NRW-Ministerium für Kinder, Jugend und Familie kam. Die beiden sind „Fachkräfte für Inklusion“ beim Kreis Euskirchen. Ihre Aufgabe ist es, Einrichtungen der Kindertagesbetreuung und Familien aufzusuchen und zu beraten, immer wenn es Fragen und Sorgen rund um die Entwicklung von Kindern zwischen 0 und 6 Jahren gibt. Für das Ministerium war dies der Anlass, die beiden Mitarbeiterinnen der Kreisverwaltung als Referentinnen zu einem landes-

weiten Fachtag nach Oberhausen einzuladen. Das Engagement des Kreises Euskirchen sei auf diesem Gebiet beispielhaft. Andere Kommunen könnten davon profitieren und erfahren, wie sie die inklusive Arbeit im Bereich der Frühen Hilfen optimal umsetzen. Seit Anfang 2020 sind Martina Köstner und Andrea Detampel in der Abteilung „Jugend und Familie“ als „Fachkräfte für Inklusion“ tätig. „Das gemeinsame Aufwachsen von Kindern ist ein Grundrecht, eine Chance und auch eine Herausforderung für alle Beteiligten“, sagt Andrea



Sie informierten beim Fachtag in Oberhausen über ihre Erfahrungen als „Fachkräfte für Inklusion“: (v. l.) Martina Hilger-Mommer, Andrea Detampel und Martina Köstner. Foto: Kreis Euskirchen

Kanzlei Müller, Eicks & Winand

Rechtsbeistand | Rechtsanwälte

Wir sind eine überwiegend zivil- und wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Sitz in **Mechernich, Frechen/Köln** und **Weilerswist**.

Christoph Bär

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Datenschutzrecht*
Allgemeines Zivilrecht*

*Tätigkeitsschwerpunkte



►Kanzlei Mechernich

Zum Markt 10
53894 Mechernich
Tel. 02443 9812-0
Fax 02443 9812-19
info@kanzlei-mew.de

Weitere Standorte in **Frechen/Köln** und **Weilerswist**.

www.kanzlei-mew.de

Besuchen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen

 @Kanzlei.Mueller.Eicks.Winand

 @kanzleimew

Detampel. Und das gelte auch unabhängig von möglichen Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen. „Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz gibt die Inklusion als eine Zielbestimmung der Jugendhilfe vor.“ Das Vorgehen sei stets einzelfallorientiert, um innerhalb kurzer Zeit die individuelle Situation der Familie und der Einrichtung der Kindertagesbetreuung bezogen auf Ressourcen und Problemlagen ganzheitlich zu erfassen. „Durch die pädagogische Beratung sowie Vermittlung zu weiteren Hilfsangeboten können negative Entwicklungsverläufe frühzeitig verhindert werden“, ergänzt Martina Köstner. Das Angebot könne kostenfrei und ohne Antragstellung wahrgenommen werden. Über ihre Alltagserfahrungen berichteten die beiden Pädagoginnen

jetzt auf dem Fachtag „Frühe Hilfen inklusiv gestalten“ in Oberhausen, und zwar auf Einladung der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen NRW. „Das Interesse und die Resonanz waren ausgesprochen positiv“, resümiert Teamleiterin Martina Hilger-Mommer im Anschluss. Der Workshop sei mit über 60 Interessierten sehr gut besucht gewesen. „Unser Engagement und unsere Begeisterung für das Thema konnten wir gut vermitteln.“ Das Beratungsangebot der Fachkräfte für Inklusion steht allen Familien mit einem Kind zwischen 0 bis 6 Jahren, die im Kreis Euskirchen leben, kostenfrei zur Verfügung. Kontakt: andrea.detampel@kreis-euskirchen.de, 02251 / 936 und martina.koestner@kreis-euskirchen.de, Tel. 02251 / 15-983.



52

Bürgerbrief Mechernich – 56. Jahrgang – Nr. 25 – 13. Dezember 2024 – Woche 50



Dach und Photovoltaik

Regelmäßiger Check sorgt für Sicherheit



Dächer werden durch vielfältige Witterungen und Temperaturunterschiede beansprucht. Ein regelmäßiger Check sorgt für Sicherheit.
Foto: ZVDH/akz-o

Vor der Montage einer Photovoltaikanlagen müssen Hausbesitzer den Zustand ihres Daches prüfen lassen. Aber auch Dächer ohne weitere Aufbauten sollten regelmäßig gecheckt werden. Dächer werden durch starke Temperaturunterschiede, Stürme und heftige Regen- und Hagelschauer stark beansprucht. Dabei können unbemerkte Schäden entstehen, durch die sich im schlimmsten Fall beim nächsten Sturm Ziegel, Dachsteine oder Schiefer vom Dach lösen. Eigentümer haften für Schäden, die Passanten oder parkenden Fahrzeugen durch herunterfallende Bauteile zugefügt werden. Wichtig zu wissen: Versicherungen übernehmen diese Schäden nur, wenn eine regelmäßige Dachwartung durch einen Fachbetrieb belegt werden kann. Die Rechtsprechung hat in vielen Urteilen bestätigt, dass der Versicherungsschutz teilweise oder sogar ganz erlöschen kann, wenn eine regelmäßige Dachwartung nicht nachgewiesen werden kann.

Dächer rechtzeitig checken lassen
Der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) rät daher allen Hausbesitzern und Hausverwaltungen, nach dem Winter das Dach und seine Bauteile überprüfen zu lassen. Nur so können mögliche Schäden rechtzeitig behoben werden. Im Rahmen eines DachChecks wird das gesamte Dach einer gründlichen Sichtprüfung unterzogen. Dabei erkennen erfahrene Dachdecker-Innungsbetriebe Schwachstellen bereits durch eine erste

Inaugenscheinnahme. So werden zum Beispiel alle funktionswichtigen Einbauelemente auf mögliche Undichtigkeiten überprüft, die Verklammerungen und Befestigungen der Dachziegel kontrolliert sowie Dachdurchdringungen bei Satellitenschüsseln, Lüftungen und Dachfenster begutachtet. Ein umfassendes DachCheck-Protokoll gilt als Inspektionsnachweis und dient im Falle eines Versicherungsschadens als Vorlage beim Gebäudeversicherer. Damit sind Hauseigentümer auf der sicheren Seite. Infos zum DachCheck: <https://dachcheck.dachdecker.org>
Jetzt auch PV-Anlagen checken lassen

PV-Anlagen sind vielerorts bereits ein fester Bestandteil auf unseren Dächern. Auch hier prüft der Dachdecker, ob beispielsweise die Module noch sicher befestigt sind und es keine Beschädigungen an der Unterkonstruktion des Dachs gibt. Übrigens: bei leichten Verschmutzungen, einer dünnen, oder sogar bei einer geschlossenen Schneedecke, arbeitet eine Solaranlage weiter. Nur bei großen Schneelasten oder sehr starken Verschmutzungen besteht Handlungsbedarf. Auch hier sollten Fachbetriebe zu Rate gezogen werden. Die fachgerechte Montage von Solaranlagen auf dem Dach ist entscheidend für Wirkungsgrad und Haltbarkeit, ebenso wie die regelmäßige Überprüfung der Anlage. Innungsbetriebe des Dachdeckerhandwerks sind auf der ZVDH-Verbandsseite zu finden: <https://dachdecker.org/hausbesitzer/betriebe/> (akz-o)

Schuh- und Schlüsseldienst



Petra Uebach

Bahnstraße 12

53894 Mechernich

Tel.: 0 24 43 18 49 • Fax: 0 24 43 18 49

Mittwochs
geschlossen!



AHR-HEIZOEL-SERVICE

Mineralölhandel Roland Hennig 0800 100 17 52 (gebührenfrei)

Hüttenstraße 18
53945 Blankenheim
hennig@ahr-heizoel-service.de

Tel.: 0 26 97/73 25
Fax: 0 26 97/90 15 62
www.ahr-heizoel-service.de



Service für Heizöl in Premium-Qualität



Rathergasse 6 | 53894 Mechernich
Tel.: 02443-3158157
Fax: 02443-3158193
info@kuechen-klinkhammer.de
www.kuechen-klinkhammer.de

Unsere Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 10.00 - 13.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 09.30 - 13.00 Uhr
Mo.: geschlossen



Baumaschinen Schalungen Baukrane Gerüst Anhänger Werkzeug Gartengeräte

Schneppenheimer Weg 1 • Gewerbepark IPAS • 53881 Euskirchen
Telefon 02251/794521-0 • Telefax 02251/794521-9

www.euro-mietpark.de

Verkauf und Verleih von Anhängern

Mobil-Bagger – bis 18 to



RUND UM MEIN ZUHAUSE



Hilgers & Partner GmbH & Co KG **der Weg zu Ihrem Eigenheim**
Trierer Str. 5-9, Schleiden (02445) 852450 www.holzbau-hilgers.de

Malerarbeiten •
Tapezieren •
Fassadengestaltungen •
Bodenbelagsarbeiten •
Kreativtechniken •
Fugenlose Oberflächen •



Klinkhammer • Malermeister e.K.
www.klinkhammer-malermeister.de
Tel. 02443 42 40 • Mobil 0171 30 18518
info@klinkhammer-malermeister.de



FISCHER TREPPENLIFTE UND SENIORENPRODUKTE GmbH

Treppenlifte & Aufzüge

ab **3.400 €**

- Kompetente Beratung
- Fachgerechte Montage
- Deutschlandweiter Service

► Treppenlifte neu & gebraucht
► Plattformlifte
► Senkrechtaufzüge (vereinfacht)

Tel. 02443 - 90 27 830
www.fischer-treppenlifte.de

Polsterarbeiten

Josef Baum
Über 30 Jahre Berufserfahrung

Aufpolsterung • Neubezug
Reparatur von Polstermöbeln
aller Art in Stoff und Leder



Kölnerstrasse 137 • Mechernich Kommern • Tel. 0178-316 00 63
Termine nach Vereinbarung

Energie sparen im Bad



Einhebelmischer am Waschtisch oder in der Dusche eignen sich gut zum Energiesparen, da hier die gewünschte Temperatur zügiger eingestellt werden kann als mit Zweigriffarmaturen.

Foto: Villeroy & Boch/Antao/akz-o

Nicht nur der eigentliche Wasserverbrauch, sondern auch die energieaufwendige Wassererwärmung für Dusche & Co schlägt in jedem Haushalt nicht nur kostenmäßig, sondern auch in der Nachhaltigkeits-Bilanz merklich zu Buche. Hier helfen laut Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) Thermostataraturen für Badewanne und Dusche. An ihnen werden Höchst- und Durchschnittstemperatur des Wassers festgelegt, die dank des eingebauten Messfühlers konstant gehalten werden. Die Zeit, in der Wasser ungenutzt fließt, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist, wird dadurch auf ein Minimum reduziert. Ein weiterer Pluspunkt: Mit Thermostataraturen wird eine potenzielle Verbrüchungsgefahr vermieden.

Kluge Sanitärprodukte helfen, Wasser und Kosten zu sparen

Auch Einhebelmischer - egal ob am Waschtisch oder in der Dusche - eignen sich gut zum Energiesparen, da hier die gewünschte Temperatur zügiger eingestellt werden kann als mit Zweigriffarmaturen. Zudem sparen sie Wasser, weil sich der Wasserdurchlauf schneller öffnen und schließen lässt. Wasserspar-Kartuschen in Einhebelmischern bewirken außerdem einen Widerstand im Hebelweg, der verhindert, dass der Hebel gleich bis zum Anschlag öffnet und mehr Wasser fließt als nötig. Mit Einhebelmischern lassen sich so ohne merklichen Komfortverlust bis zu 30 Prozent Wasser und Energie einsparen.

Es geht noch besser: Auch im Privathaushalt stellen berührungslose Armaturen den Wasserfluss sensorgesteuert an und ab. Das Wasser fließt also nur dann, wenn es wirklich genutzt wird. Manche Armaturenhersteller versprechen dadurch Einsparungen bis zu 70 Prozent. Angenehmer Nebeneffekt sind die bessere Hygiene und Reinigungsfreundlichkeit der Armatur. In den Fachausstellungen des Großhandels und beim SHK-Fachhandwerk sind viele weitere Ideen rund ums Energiesparen im Bad zu sehen. In den Bad-Profis finden sich hier auch die richtigen Ansprechpartner für individuelle Fragen und für eine Umsetzung der Ideen im eigenen Badezimmer. (akz-o)

Erstklassige FENSTER
in Holz und Kunststoff

ZU SUPER GÜNSTIGEN PREISEN

sowie Haustüren & Wintergärten

www.HM-Eifelfenster.de
Tel. 0 65 97 - 900 841

Dem Leben zuliebe

Balkonien als Klima- und Artenschützer



Fotos: pixabay.com/Bund deutscher Baumschulen e.V./akz-o

Inzwischen ist es Fakt: Die Temperaturen steigen weltweit, Regen wird zur Mangelware, Seen und Flüsse trocknen aus. Der Klimawandel ist spürbar. Menschen wie auch die Tierwelt leiden darunter. Vor allem in den dicht bebauten und versiegelten Städten quälen sich die Bewohner besonders in den Sommermonaten. Städte werden immer heißer und trockener, sodass auch viele unserer kleinsten Bewohner dieser Erde kaum eine Überlebenschance haben: Insekten.

Pflanzen - Turbo für Biodiversität

Viele, die in Wohnungen leben, meinen, sie könnten nicht viel für die Natur und die Artenvielfalt tun. Weit gefehlt, selbst auf dem kleinsten Balkon ist ein kleines Insektenparadies möglich. Eine Win-win-Situation für Mensch, Tier, Natur und zuletzt auch das Klima kann geschaffen werden. Die Lösung ist ganz einfach: mehr Grün. Pflanzen sehen nicht nur schön

aus, sondern bieten Insekten wie Bienen, Hummeln, Schmetterlingen u.v.m. Lebensraum wie Nahrungsquelle zugleich. In Kübel gepflanzte Zwergrosen passen aufgrund ihrer kompakten Größe auf nahezu jeden Balkon. Ihre farbenprächtigen Blüten bieten Insekten mit ihren Pollen wahres Kraftfutter.

Aber auch andere Pflanzen, die ursprünglich nicht in unseren Gefilden beheimatet sind, können überaus nützlich eingesetzt werden. Die Lavendelheide schmückt den Balkon auf ihre eigene fernöstliche Art und bietet zahlreichen Lebewesen Nahrung und Lebensraum. Tipps und Beratung dazu, welche Pflanzen sich ganz besonders eignen, finden Hobbygärtner in den Baumschulen vor Ort.

Gutes tun mit wenigen Handgriffen

Eine Pflanze, Erde und ein Topf - und fertig ist ein Plus für Klima, Mensch und Natur. Die positiven Effekte für die Artenvielfalt sind unbestreitbar. Zudem schaffen sie, was Mensch und Tier dringend benötigen. Pflanzen kühlen Städte ab. Ideal sind hierbei Pflanzen, die den klimatischen Bedingungen auch gewachsen sind. Vor allzu großer Hitze- und Sonnenbelastung sollten die Zwergkoniferen zwar geschützt werden, dennoch bieten sie mit ihrem Grün den gewünschten Verdunstungseffekt für das Klima. Für welche Pflanze sich auch immer entschieden wird, sei es Efeu, Heide, Zwergflieger oder japanischer Ahorn - das Klima freut es. So kann jeder sogar auf seinem Balkon einen kleinen Beitrag für Ar-

tenvielfalt und Klima leisten. Wer mehr über die große Vielfalt von Pflanzen erfahren möchte, findet Informationen unter www.gruen-ist-leben.de (Bund deutscher Baumschulen). Hier findet man auch die Info, wo sich die nächste Baumschule befindet. (akz-o)

konrad

solide Fliegengitter

Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen

Tel. 0 22 51 / 94 11-0

www.konrad-net.de

**Hüttenstrasse 67
53925 Kall**

Tel. (0 24 41) 99 44 55
www.tgm-fliesenstudio.de

Wir empfehlen: Fliesenverlegung Götze e.K.

Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe!

**50% und mehr auf alle Polsterteile,
Tische + Lampen aus unserer Ausstellung!**

Am **31.12.2024** schließen wir unsere Firma und gehen in den Ruhestand.

Wir danken all unseren Kunden für die jahrzehntelange Treue.

Antweiler Straße 12
53894 Mechernich-Wachendorf
Telefon 02256 824
www.assmann-wohndesign.de



Mehrdad Jamneshan
Tischlermeister
Kölner Straße 137
53894 Mechernich

www.einstueckholz.de
0160 66 20 518 | esh@email.de

Ein Stück Holz
Möbel | Innenausbau | Sonderanfertigung

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Was zu tun ist, wenn ein Familienmitglied stirbt

Bei einem Todesfall gibt es Hilfe und Unterstützung

Wenn ein Familienmitglied stirbt, müssen die Angehörigen bereits in der akuten ersten Trauerzeit viele Dinge für die Beerdigung organisieren. Es gibt allerdings Hilfen, die es erleichtern, mit der

Ausnahmesituation umzugehen und die Beisetzung im Sinne der oder des Verstorbenen schön zu gestalten. Auch für finanzielle Fragen findet man Anlaufstellen.

Was muss zuerst getan werden? Ist ein Mensch verstorben, stellt eine Ärztin oder ein Arzt den Totenschein aus. Mit diesem Dokument wird der Todesfall beim Standesamt gemeldet und die Sterbeurkunde beantragt. Das muss am ersten Werktag nach dem Tod erfolgen. Ist der Angehörige in einer Pflegeeinrichtung oder einem Krankenhaus verstorben, ist die Trägerschaft für diese Formalitäten verantwortlich. Ist der Tod zu Hause eingetreten, übernimmt nach dem ärztlichen Besuch ein Bestattungshaus oft diese Aufgabe. Bestatter holen auch den Leichnam ab und bereiten ihn für die Beerdigung vor. In einem Erstgespräch kann die Familie schnell klären, welche Aufgaben den Fachleuten darüber hinaus zusätzlich übertragen werden können oder



Die Försterin hilft bei dem Ausfüllen eines Grabvertrages, wenn die Beisetzung eines geliebten Menschen in einem Friedhofswald erfolgen soll. Foto: DJD/Friedwald

sollen und welche sie selbst übernehmen möchte. So beraten Bestatter ebenfalls zur Auswahl der Urne oder des Sarges, zu Waldbeisetzungen und vielen anderen Fragen.

Informationen im Internet

Hat die verstorbene Person zu Lebzeiten vorsorglich bereits Entscheidungen für den Todesfall getroffen, so sollten diese unbedingt berücksichtigt werden. Gibt es Vorsorgeverträge oder Willenserklärungen zum Beisetzungsort oder dem Ablauf der Trauerfeier? Hat der Verstorbene sich beispielsweise gewünscht, ein Baumgrab in einem Friedwald zu bekommen, so sollte nun der entsprechende Kundenservice kontaktiert werden. Unter www.friedwald.de/ratgeber finden Angehörige eine ausführliche Informationsseite, die unter anderem zu den Kosten und

dem Ablauf einer Beisetzung im Bestattungswald informiert und eine Übersicht bietet, was im Trauerfall genau zu tun ist. Auch die Suche nach einem Bestattungshaus in der Nähe, das Waldbeisetzungen anbietet, ist dort möglich.

Vorsorge betreiben

Für die meisten Familienangehörigen ist es eine große Belastung, direkt nach dem Tod des geliebten Menschen Entscheidungen treffen zu müssen. Daher sollten zum Beispiel Senioren schon zu Lebzeiten Vorsorge betreiben und damit ihre Nachkommen entlasten. Beim Bestattungshaus ihres Vertrauens können sie sich jederzeit auch zu naturnahen Beisetzungen im Wald beraten lassen, ein Komplettangebot einholen und ihre Wünsche festhalten. Das macht es später für Kinder und Enkel einfacher. (DJD)

Ohles
Mechnich
Wüller
Simmerath / Schmidt
Bestattungen

Meisterbetrieb
Bahnstr. 41-43, Mechnich
02443-2107
Kammerbruchstr. 4, Simmerath
02473 - 1318
Nidegger Str 5, Schmidt
02474 - 1033

Informieren Sie sich...
ihrbestatter.de

Bestattungen Riethmeister

Wir begleiten Ihren Trauerfall

- Beratung, Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen im In- und Ausland
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Blankenheimer Straße 2
53945 Blankenheim-Freilingen
Tel.: 02697-12 68 o. 7697

Inh. Dennis Paes Meisterbetrieb

BESTATTUNGEN BECKER

Kein Abschied auf der Welt fällt schwerer als der von einem geliebten Menschen. Wir begleiten Sie.

Bahnhofstraße 22 • Kaller Straße 39 • 53925 Kall / Sistig
www.bestattungen-becker.de
Tel. 0 24 41 - 91 10 10



Wer sich in der Ausnahmesituation Todesfall nicht in der Lage fühlt, alleine über die Beisetzungsformalitäten zu entscheiden, sollte sich Unterstützung holen, beispielsweise bei der Försterin eines Bestattungswaldes. Foto: DJD/Friedwald

BESTATTUNGEN TRAUER

Nicht zu lange warten

Für eine rechtzeitige Bestattungsvorsorge gibt es mehrere gute Gründe



Wer frühzeitig im Rahmen einer Vorsorge die persönlichen Wünsche und Vorstellungen für die eigene Bestattung festlegt, stellt sicher, dass sie umgesetzt werden.

Foto: DJD/Algordanza Erinnerungsdiamanten/Cherries - stock.adobe.com

Mit der Vorsorge für die eigene Bestattung lassen sich die meisten Menschen Zeit. Dabei gibt es mehrere Gründe, warum man damit nicht zu lange warten sollte. Punkt eins: Die Kosten für eine Bestattung können je nach Art und Umfang stark variieren. Durch eine frühzeitige Planung und Absicherung können sie besser kalkuliert und finanziell abgesichert werden. Punkt zwei: Wer frühzeitig seine persönlichen Wünsche für die eigene Bestattung festlegt, stellt sicher, dass sie umgesetzt werden. Punkt drei und vielleicht der wichtigste: Mit einer Bestattungsvorsorge entlastet man seine Angehörigen von Entscheidungen und finanziellen Belastungen in einer emotional schwierigen Zeit.

Bei besonderen Wünschen ist Vorsorge noch wichtiger

Vorsorge ist umso wichtiger, wenn man sich für eine besondere Form des Gedenkens entscheidet, etwa einen Erinnerungsdiamanten. Bereits zu Lebzeiten kann man Größe, Anzahl und den passenden Schliff auswählen, die Angehörigen erhalten nach dem Tod den oder die Diamanten. Das Verfahren zur Umwandlung von Kremationsasche oder von Haaren in einen Erinnerungsdiamanten wurde von der Firma Algordanza in der Schweiz entwickelt, mehr Informationen gibt es unter www.algordanza.com. Im Rahmen der Vorsorgegarantie kann man zu Lebzeiten durch einen Vertrag

mit einem rechtlich selbstständigen Partnerunternehmen festlegen, welche und wie viele Diamanten aus der Asche oder den Haaren transformiert werden sollen. Bei der Finanzierung ist eine Anzahlung in Höhe von 50 Prozent der Gesamtsumme möglich, der Rest wird nach Erstellung des Diamanten fällig. Wer seine Angehörigen komplett entlasten möchte, zahlt bei Vertragsabschluss den Gesamtbetrag auf ein unabhängig verwaltetes Konto ein.

Bestattungsvorsorge besser als Sparbuch - Willenserklärung gehört nicht ins Testament

Legt man statt dem Abschluss einer Bestattungsvorsorge Geld auf dem Sparbuch zurück, so haben die Angehörigen darauf nicht automatisch Anspruch, denn die Summe wurde nicht „zweckgebunden“ angelegt. Ein weiterer Vorzug der Bestattungsvorsorge gegenüber dem Sparbuch: Sie gehört zum Schonvermögen und muss nicht für andere Zwecke angetastet werden, denn sie dient nur der Finanzierung der Bestattungskosten. Die im Rahmen der Bestattungsvorsorge unterzeichnete Willenserklärung sollte man in seine Dokumentenmappe le-

gen - wo sich auch Geburts- und Heiratsurkunden befinden. Denn dies sind die ersten Dokumente, die ein Bestatter im Sterbefall benötigt. Den eigenen Bestat-

tungswunsch im Testament zu verfügen, reicht nicht aus, da die Testamentseröffnung meist Wochen nach dem Tod beziehungsweise der Beisetzung stattfindet. (DJD)

„Ich will dem Opa ein Bild malen.“



Kinder haben oft gute Ideen.

Abschied ganz persönlich.



Dieter Joisten

Bestattungen

Tel. 02444 - 21 53

Schleidenener Str. 40 • 53937 Schleiden-Gemünd
www.bestattungen-joisten.de

Bestattungen Fleissler

Ihre vertrauensvolle Begleitung im Trauerfall

Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
sie lehrt uns nur, mit dem Unbegreiflichen zu leben.

53945 Blankenheim
Räuberspesch 1

Tel.: 02449 / 277
Mobil: 0173 95 31 24 1



Die Bestatter

E.ERNST GMBH

A. Grahl
& Söhne

Im Trauerfall an Ihrer Seite

- ✓ Bestattungen auf allen Friedhöfen im In- und Ausland
- ✓ Bestattungsvorsorge
- ✓ Sterbegeldversicherungen
- ✓ Verabschiedungsräume
- ✓ Beratung durch fachgeprüfte Bestatter

Informationen erhalten Sie auch unter:
www.bestattungen-ernst-gmbh.de
info@bestattungen-ernst-gmbh.de

Mechernich / Kommern Wingert 27-29 02443 / 9999-0	Zülpich Nidegger Straße 5 02252 / 950183
--	--

Kall
Dieter Schüttler
Auf dem Fels 17
02441 / 911084



+++ Preise + Leistungen im Internet +++

BBH Bestattung Jenni Maubach Tel. 02256 - 95 95 12 0
www.rureifel-bestatter.de Tel. 02425 - 90 99 88 0

Mechernich – Nideggen – Heimbach – Kreuzau



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 13. Dezember

Citrus-Apotheke

Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/7845800

Lambertus Apotheke Michael und Verena Lülsdorff OHG

Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim, 02440/9599880

Burg-Apotheke

Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Samstag, 14. Dezember

Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220

Kloster-Apotheke

Kölner Str. 61, 53913 Swisttal, 02254/81300

Ahorn-Apotheke

Fuggerstr. 21-25, 52152 Simmerath, 02473/93810

Sonntag, 15. Dezember

Apotheke am Winkelpfad

Rüdesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen, 02251/2696

Sonnen-Apotheke

Kölner Str. 58, 53940 Hellenthal, 02482/1387

Himmeroder-Apotheke

Polligsstr. 23, 53359 Rheinbach, 02226/911882

Montag, 16. Dezember

Apotheke am Kreiskrankenhaus

Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904

Millennium Apotheke

Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen, 02251-124950

Rurtal-Apotheke

Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Dienstag, 17. Dezember

Burg-Apotheke im REWE Markt

Kölner Str. 133, 53894 Mechernich, 02443/911919

ventalis Apotheke

Urftseestraße 1, 53937 Schleiden-Gemünd, +4924442277

Rathaus Apotheke

Kammerbruchstr. 6, 52152 Simmerath, 02473/7371

Mittwoch, 18. Dezember

Adler-Apotheke

Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009

Lambertus-Apotheke

Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen, 02251/3286

Vital Apotheke

Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445/852990

Donnerstag, 19. Dezember

Südstadt-Apotheke am Marienhospital

Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880

Burg-Apotheke

Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Adler-Apotheke

Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130

Freitag, 20. Dezember

Post-Apotheke

Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660

Apotheke am Eiffelplatz

Kölner Str. 49, 53947 Nettersheim, 02486/8288

Linden-Apotheke Schramm oHG am Krankenhaus Düren

Merzenicher Strasse 33, 52351 Düren, 02421-306510

Samstag, 21. Dezember

Bahnhof-Apotheke

Kölner Str. 7, 53902 Bad Münstereifel, 02253/8480

Hubertus-Apotheke

Steinfelder Str. 8a, 53947 Nettersheim, 02486-911080

Apotheke am Bahnhof

Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251/2019

Sonntag, 22. Dezember

Mühlen-Apotheke

Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen, +49225163443

Apotheke am Markt

Graf-Gerhard-Str. 5, 52385 Nideggen, 02427 / 1261

Eifel-Apotheke

Bahnstr. 1, 53949 Dahlem, 02447-271

Montag, 23. Dezember

Kolping-Apotheke

Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454

Rurtal-Apotheke

Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Lambertus Apotheke Michael und Verena Lülsdorff OHG

Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim, 02440/9599880

Dienstag, 24. Dezember

Chlodwig-Apotheke

Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642

Apotheke im Ärztehaus

Blumenthaler Straße 19, 53937 Schleiden, 02445-852222

Bären-Apotheke

Schweinemarkt 2, 53919 Weilerswist, +49225174422

Mittwoch, 25. Dezember

Martin-Apotheke

Kölner Str. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662

Burg-Apotheke

Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Rathaus-Apotheke

Rathausplatz 4, 53945 Blankenheim, 02449/8444

Donnerstag, 26. Dezember

Glück-Auf-Apotheke

Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Sonnen-Apotheke

Kölner Str. 58, 53940 Hellenthal, 02482/1387

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



POÉTES®

Kanaltechnik
www.poeteskanaltechnik.eu

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen 0 22 51 - 51 067
Mechernich 0 24 43 - 904 95 95
Notdienst: 0700 - 4706 4706
(Ortsstarif)

Erft-Apotheke
Kölner Str. 108, 53919 Weilerswist, 02254/2888

Freitag, 27. Dezember
Apotheke am Kreiskrankenhaus
Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904
Annaturm Apotheke
Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen, 02251/4311
Adler-Apotheke
Schleidener Str. 20, 53940 Hellenthal, 02482/2206

Samstag, 28. Dezember
Citrus-Apotheke
Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/7845800
Apotheke am Eiffelplatz
Kölner Str. 49, 53947 Nettersheim, 02486/8288
Apotheke im Ärztehaus
Keramikerstr. 61, 53359 Rheinbach, 02226/2005

Sonntag, 29. Dezember
Linden-Apotheke
Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220
Millennium Apotheke
Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen, 02251-124950
Vital Apotheke
Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445/852990
(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)
(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notfalldienst
0180/5986700

Notfalldienstpraxis
Krankenhäuser
Kreiskrankenhaus
Mechernich
02443/17-0
Marien-Hospital Euskirchen
02251/90-0

Notruf- bzw. Bereitschaftsnummern
Wasser- und
Energieversorger
Stadt Mechernich
02443 / 49-0
Stadtwerke Mechernich
Wasserversorgung
0172/9860333
02443/494144
Verbandswasserwerk
Euskirchen Wasserversorgung
02251/79150

e-regio Entstörung
Stromversorgung
0800/7087878
e-regio Entstörung
Gasversorgung
0800/3223222
RWE Rhein-Ruhr
01802/112244
Abwasserentsorgung
Stadt Mechernich
02443/49-0
Stadtwerke Mechernich
Abwasserentsorgung
0171/6353360
Kreispolizeibehörde Euskirchen
02251/799-0
Anonyme Alkoholiker
0176 5008 7394

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- **Telefon-Nummer für Frauen**
08000 116 016
- **Telefon-Nummer für Männer**
800 123 99 00

• **Heimweg-Telefon**
Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Tierarzt-Notdienste im Kreis Euskirchen

Samstag, 14. Dezember
Das Tierarztpraxis
Team Dr. Michael Müller
Zülpich, 01523 4695490

Sonntag, 15. Dezember
Praxis Hartung
Schleiden, 02445/852191

Samstag, 21. Dezember
Praxis Dr. Pankatz
Gemünd, 02444/3125

Sonntag, 22. Dezember
Praxis Kanzler
Schleiden, 0177 8682489

Dienstag, 24. Dezember (Heiligabend)
Praxis Braßeler-Lahsberg
Mechernich, 02484/9186793

Mittwoch, 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)
Praxis Kannengießer
Kall, 02441/1793

Donnerstag, 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)
Praxis Weimbs
Hellenthal, 02482/6390701

Samstag, 28. Dezember
Praxis Kannengießer
Kall, 02441/1793

Dienstag, 31. Dezember (Silvester)
Praxis Dr. Rüsing
Zülpich, 02252/81955
www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste/

GELD-ABZOCKER

Seien Sie **KLÜGER** als die **BETRÜGER**!
Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. **DIESE SEITE** mit allen wichtigen Notrufnummern

15 Jahre Regionales Bildungsnetzwerk

Gemeinsam für ein vielfältiges Bildungsangebot

Kitas, Schulen, Berufskollegs und viele weitere Bildungseinrichtungen: der Kreis Euskirchen hat eine ausgesprochen vielfältige Bildungslandschaft. Nur: Wie soll man da den Überblick behalten? Wie lässt sich Transparenz sichern? Wie kann die Zukunft junger Menschen - unabhängig von der Herkunft - mit einem passgenauen Bildungsangebot gesichert werden? Und wer hat die aktuellen Themen für Kinder und Jugendliche, für ihre Eltern und Erziehungsberechtigten und selbstverständlich auch für das pädagogische Personal in Kita und Schule im Blick?

Diese Fragen werden seit 15 Jahren im Regionalen Bildungsbüro bearbeitet: 2009 entschlossen sich der Kreis Euskirchen und das Land NRW dazu, gemeinsam ein Regionales Bildungsnetzwerk (RBN) zu gründen. Mit der Kooperation entsteht das Regionale Bildungsbüro als Ge-

schaftsstelle für das Netzwerk. Bereits fünf Jahre später wird das Netzwerk um die Bereiche Übergang Schule - Beruf und Integration erweitert: Das Kommunale Bildungs- und Integrationszentrum (KoBIZ) entsteht. Heute spielen außerdem im Regionalen Bildungsnetzwerk die Themen Außerschulisches Lernen, Kulturelle Bildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Medienkompetenz eine große Rolle.

Das KoBIZ hat alle Menschen im Kreis Euskirchen im Blick. Hier werden gemeinsame Projekte geplant und alle Kooperationspartner bringen sich mit ihren Ideen ein.

Von besonderer Bedeutung ist auch die Mitarbeit von Jugendlichen im Regionalen Bildungsnetzwerk. Dafür wurden im KoBIZ zwei Stellen Freiwilliges Soziales Jahr im politischen Leben geschaffen. Diesen jungen Menschen gelingt es vor vier Jahren, Schülerinnen und Schüler aus dem Kreis dazu



Ausstellung von Projektergebnissen prämierter KiTas und Schulen im Rahmen von Kultureller Bildung an der Gesamtschule Weilerswist. Foto: Kreis Euskirchen/ Bettina Ismar

zu motivieren, eine Bezirksschülerinnen- und -schülervertretung zu gründen. Zusammen kümmern sie sich um Interessen, Fragestellungen und aktuelle Themen der kreisweiten Schülerschaft und

werden nun u.a. im Thema Übergang Schule - Beruf aktiv: Angebote im Übergang werden von ihnen mitentwickelt - wir sprechen nicht über, sondern mit der Zielgruppe!

Ansiedlung des Edelkrebses in der Grube Toni

Gemeinschaftsprojekt zum Schutz des Edelkrebses zeigt erste Erfolge

Der Edelkrebs (*Astacus astacus*) war ursprünglich in vielen Gewässern im Kreis Euskirchen zu finden. Inzwischen ist die heimische Krebsart vom Aussterben bedroht. Seit 2019 ermöglichen der Kreis Euskirchen, die Stadt Bad Münstereifel, der Förderverein Naturschutzstation Bad Münstereifel e. V. und das Edelkrebsprojekt NRW dem Edelkrebs im Rahmen eines Gemeinschaftsprojekts einen neuen Lebensraum zu besiedeln. Dazu wurde der Westweiher der Grube Toni auserkoren, der dem Edelkrebs ideale Bedingungen bietet. Allerdings war dort bereits der eigentlich in Osteuropa beheimatete Galizische Sumpfkrebs ausgesetzt worden.

„Wir wollen den ungewöhnlichen Versuch wagen, die nicht heimische Flusskrebbsart gegen den heimischen Edelkrebs ‚auszutauschen‘, um ihm so eine neue Heimat zu schaffen“, begründet Dr. Harald Groß, Leiter des Edelkrebsprojektes NRW und Mitarbeiter der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Euskirchen dieses Pilotprojekt. Zur Unterstützung der 300 eingesetzten Edel-

krebse wurden ab 2019 Galizische Sumpfkrebse mit Krebsreusen aus dem Gewässer entnommen.

Fünf Jahre nach Projektbeginn hat sich der Edelkrebs offensichtlich im Gewässer etabliert und auch schon vermehrt. „Wir fangen eigentlich immer mehr Edelkrebse als Galizische Sumpfkrebse, wobei die Edelkrebse natürlich zurückgesetzt werden“, fasst Julia Bongartz, als Försterin der Stadt Bad Münstereifel zuständig für die Grube Toni, die Fangergebnisse zusammen.

Die Edelkrebse sind sogar in Bereiche des West Weihers vorgedrungen, in denen vorher keine Galizischen Sumpfkrebse entnommen wurden. In der Fachliteratur wird die nicht heimische Flusskrebbsart üblicherweise als überlegen beschrieben. Zumindest auf den Westweiher scheint das nicht zuzutreffen.

Aufgrund der positiven Ergebnisse setzten die Projektbeteiligten und die Kinder der Ferienfreizeit im Oktober auch in den benachbarten Ostweiher 500 Edelkrebse aus. Hier soll sich der Edelkrebs gegen den Galizischen Sumpf-



Der heimische Edelkrebs soll im Kreis Euskirchen trotz der Bedrohungen überleben. Foto: H. Groß

krebsses durchsetzen, ohne dass dieser entnommen wird. „Ob das gelingt, ist eine sehr spannende Frage. Es ist eine Besonderheit, dass an zwei so eng benachbarten Gewässern ausprobieren zu können“, berichtet Biologin Renate Lehming-Mertens, Mitglied des Fördervereins Naturschutzstation Bad Münstereifel e. V., die zusammen mit Julia Bongartz und Absolventen eines Frei-

willigen Ökologischen Jahres (FÖJ) die Bereisungen durchführt. Sollte die Etablierung des Edelkrebses hier gelingen, möchte das Edelkrebsprojekt NRW den Edelkrebs auch in anderen Gewässern in NRW, in denen der Galizische Sumpfkrebs vorhanden ist, ansiedeln, umso mehr Lebensraum für die Art zu schaffen. Dazu konnte jüngst der Aquazoo Düsseldorf als weiterer Unterstützer gewonnen werden.



Klar Schiff machen in der virtuellen Welt

Darauf sollten Bewerber bei der Pflege ihrer Social-Media-Profile achten



das digitale Selbstmarketing: Berufsstationen, Qualifikationen, aber auch persönliche Stärken dürfen selbstbewusst präsentiert werden. Tipp: Neben der aktuellen Berufsbezeichnung lassen sich dort Hashtags setzen, um mit Kernaufgaben und Kenntnissen leichter gefunden zu werden. Eine vollständige Übersicht der bisherigen Arbeitsstationen gehört ebenfalls zu den Grundlagen. „Wer darüber hinaus aktiv professionelle Inhalte erstellt, teilt und kommentiert,

macht auf sich aufmerksam und zeigt die eigene fachliche Expertise“, erklärt Bastian Krapf weiter. **Systematisch aufräumen** Neben Karriere- und Businessplattformen tummeln sich viele heute ebenfalls in den eher privat ausgerichteten sozialen Medien. Doch auch hier sollten Bewerber seriös auftreten. Bilder, Beiträge, Kommentare und alles, was dem eigenen Ruf schaden könnte, sollte man tunlichst löschen - selbst wenn es sich buchstäblich um Jugendsün-

den handelt. Auf Facebook zum Beispiel kann man einschränken, wer einen auf Fotos markieren darf. Dadurch lassen sich unangenehme Überraschungen vermeiden. Unter adeccogroup.de etwa gibt es viele weitere Tipps für das digitale Eigenmarketing und die Jobsuche. Noch ein Tipp, der auf alle sozialen Plattformen zutrifft: Ein systematisches Aufräumen der eigenen Kontaktliste schafft Klarheit und sorgt dafür, dass man selbst relevantere Beiträge angezeigt bekommt. (djd)

Eigene Qualifikationen, Berufserfahrungen und Stärken darf man online selbstbewusst darstellen.
Foto: [djd/adeccogroup.de/Unsplash/Miguelangel Miquelena](https://www.djd/adeccogroup.de/Unsplash/Miguelangel Miquelena)

Endlich wieder aufräumen und gründlich ausmisten: Das ist von Zeit zu Zeit nicht nur für die eigene Wohnung wichtig, sondern erst recht für das virtuelle Zuhause. Denn Arbeitgeber suchen häufig online nach geeigneten Kandidaten und verschaffen sich im Web einen ersten Eindruck. Die eigenen Profile sollten daher aktuell und frei von eher fragwürdigen Inhalten oder Schnappschüssen sein. Zudem werden viele Positionen direkt über Empfehlungen und Netzwerke besetzt. Ein aktives Auftreten auf geeigneten Plattformen kann sich somit auszahlen.

Der erste Eindruck zählt
Wie wirkt man auf Personen, die einen noch nicht kennen? Dies lässt sich herausfinden, indem man den eigenen Namen in die Suchmaschine eingibt. Schließlich gehen auch Personalverantwortliche meist so vor, um herauszufinden, ob Bewerber zur Unternehmenskultur passen könnten. „Oft findet man bei der Onlinesuche lange vergessene Einträge wieder, die einem heute womöglich unangenehm sind. Ein regelmäßiges Aufräumen ist daher unbedingt zu empfehlen“, sagt Bastian Krapf von Adecco Personaldienstleistungen. Die Porträtfotos sollten aktuell sein und zum professionellen Anspruch passen. Noch mehr gilt das für Karriereportale wie LinkedIn oder Xing. Hier geht es vor allem um

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der Mechernicher Bürgerbrief

Mechernicher BÜRGERBRIEF
Zugleich **AMTSBLATT** für die Stadt Mechernich

www.buergerbrief-mechernich.de

WIR SUCHEN DICH
für unsere Ausgaben im Bereich
Eifel als
Medienberater*in (m/w/d)
auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- Reklamationsmanagement (Annahme und Bearbeitung von Reklamationen im Bereich Zustellung)
- Zusteller Betreuung (Bewerbungsverfahren, Urlaubs- und Krankheitsverwaltung)

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Eifel

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 27. Dezember 2024

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecobabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MECHERNICHER BÜRGERBRIEF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Mechernich
Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick
Bergstraße 1 · 53894 Mechernich
· Politik

CDU	Peter Kronenberg
SPD	Bertram Wassong
FDP	Oliver Totter
Bündnis 90 / Die Grünen	Nathalie Konias
UWV	Dr. Manfred Rechs

Kostenlose Haushaltsverteilung in Mechernich, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Mechernich. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgeschickt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann
Mobil 0176 90 75 78 19
hj.neumann@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

buergerbrief-mechernich.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
und Bodenverlegearbeiten, günstige
Festpreise, saubere Ausführung, Ter-
mine frei. Tel. 02429/908144 od.
0170/7555363

Gesuche

An- und Verkauf

Privat kaufe

Hörgeräte, Rollatoren, Porzellan, Glä-
ser, Modeschmuck, kann auch was
echtes sein, Instrumente etc. seriöse
Abwicklung. Tel: 0151/229684235

Kaufgesuch

Achtung!

Kaufe Pelze, Handtaschen, alte Bibeln
und Gebetsbücher, Porzellan, Bilder,
Teppiche, gepflegte Garderobe, Trach-
ten, Fotoapparate, Kristall, Näh-/
Schreibmaschinen, Modeschmuck,
Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Zinn.
Seriöse Abwicklung, gerne gegen Vor-
lage meines Personalausweises.
Tel. 0177/9673461

Suche Pelzmäntel/Jacken

z.B. Nerz, Ozelot, Luchs, Persianer,
Stolas, Broschen. Bitte alles anbieten.
Tel. 0163/1950485

Sammler

Sammler sucht

MÄRKLIN, TRIX, FIEISCHMANN Mo-
delleisenbahn, alt und neu, ferner WI-
KING, SIKU-Plastik und PRÄMETA
Modellautos und altes Blechspielzeug.
Tel. 02253/6545 o. 0175/5950110

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Auswei-
se, Urkunden, Soldatenfotos oder Al-
ben, Helme, Orden, Dolche, Säbel,
Dekowaffen etc. Einfach alles anbie-
ten unter: Tel. 0177/8695521



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00€**

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH



ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

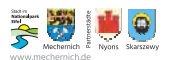
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

 RAUTENBERG MEDIA



Wir
in Mechernich

Mechernicher
BÜRGERBRIEF
Zugleich **AMTSBLATT** für die Stadt Mechernich



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Frohe Weihnachten

und ein glückliches neues Jahr!

**Das schönste Geschenk ist Ihre Zeit!
Erleben Sie kostbare Momente
mit Ihren Liebsten.**

Setzen Sie sich für Ihre Heimat
ein - zusammen mit uns!



CDU-Kreisgeschäftsstelle
Tel: 02251 65701
e-mail: info@cdu-kreis-euskirchen.de





GLASMACHER
& WEIERMANN

I M M O B I L I E N

www.g-w-immobilien.de

www.buero-weiermann.de



Frohes Fest!

Wir wünschen eine friedvolle
Adventszeit und ein schönes
Weihnachtsfest!

SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
WEIERMANN GmbH

**Neues Bad,
neue Heizung,
neues Wohlfühl**

Wir sind dabei!

MEISTER DER ELEMENTE – ausgezeichnetes Handwerk



PITZEN – MEISTER DER ELEMENTE
Im Weidenpützgarten 15
53894 Mechernich-Kommern
Telefon: 02443. 7441
info@pitzen-mde.de | www.pitzen-mde.de

PITZEN

 MEISTER DER ELEMENTE